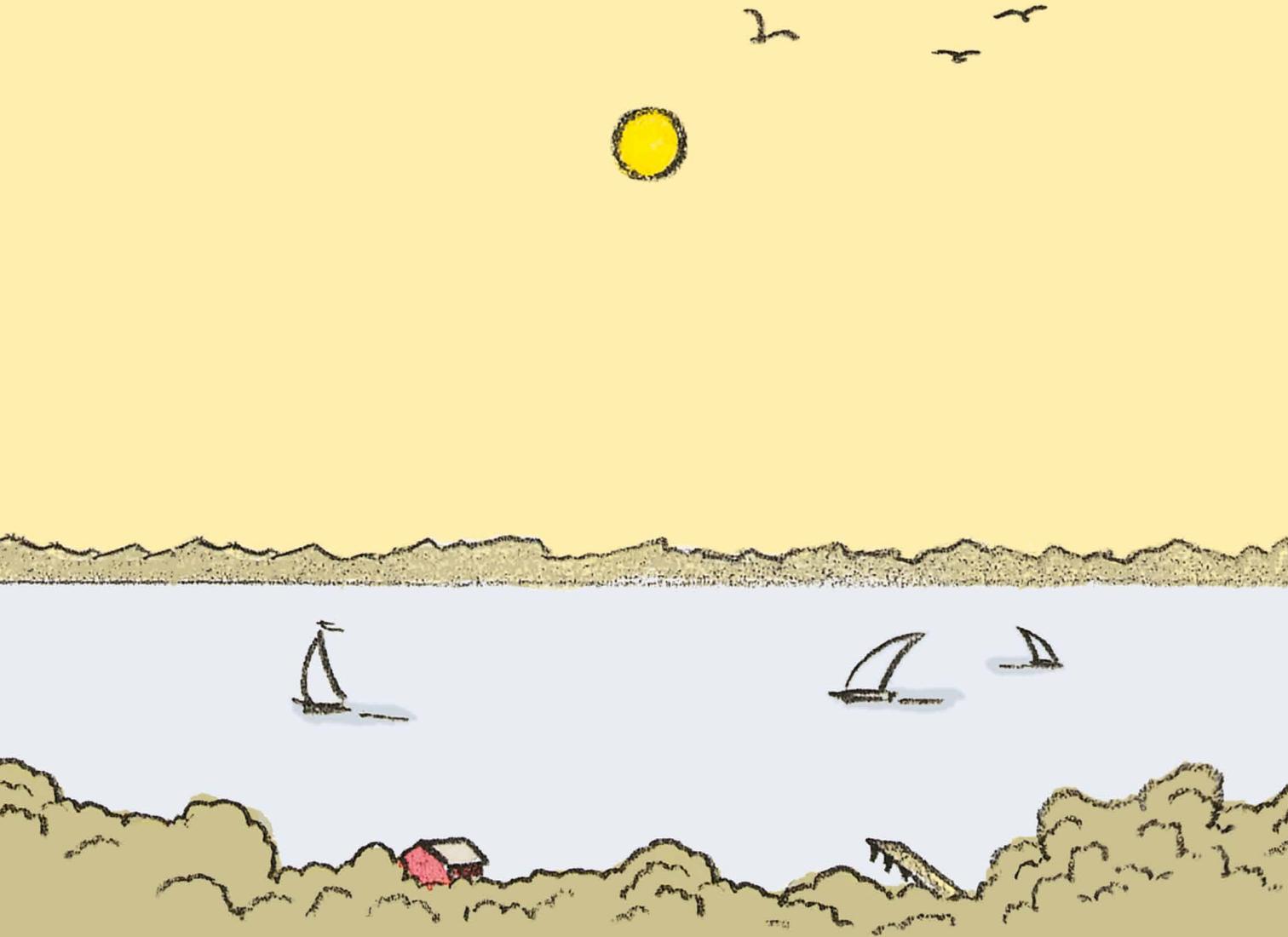




Büchergilde

BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924



Literarische Reise rund um die Welt: Unsere Tipps für den Sommer!

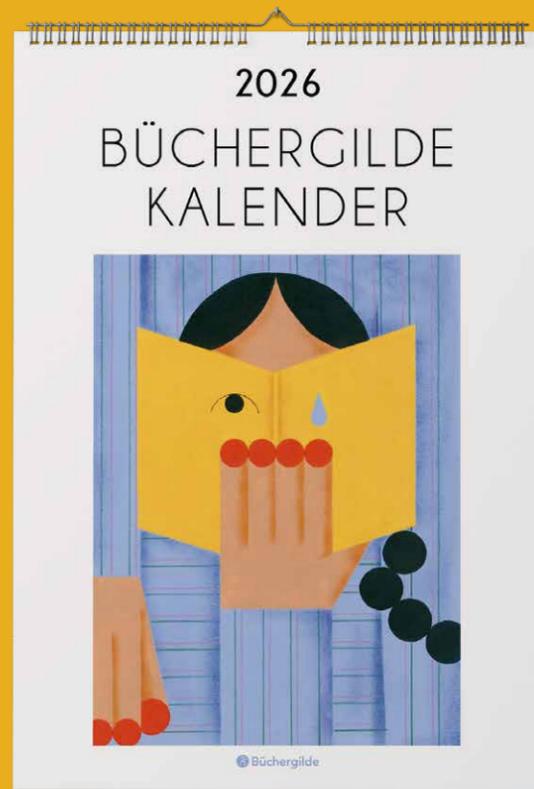
Zartes Romandebüt:
dreimeterdreißig
von Jaqueline Scheiber

**Eindringlich und voller
Sprachgewalt: *Das große
Spiel* von Richard Powers**

**150 Jahre Thomas Mann:
Ein Klassiker meisterhaft
illustriert**

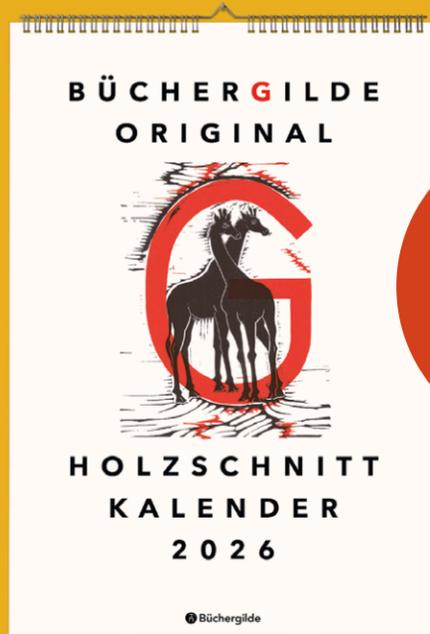
Voller Vorfreude auf 2026

Genießen Sie mit den neuen Büchergilde-Kalendern Seite für Seite schönste Illustrationen und feinste Handwerkskunst.



Büchergilde Kalender 2026

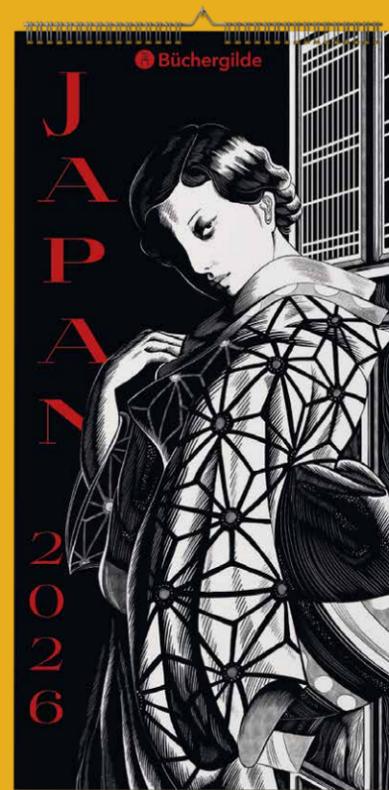
Mit 12 Monatsblättern, durchgehend 4-farbig,
Wire-O-Bindung mit Aufhänger, 42 x 61 cm
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 308585



MIT
ORIGINAL-
HOLZ-
SCHNITTEN

Büchergilde Original Holzschnittkalender 2026

Mit 12 einzeln heraustrennbaren Original-Holzchnitten
des Künstlers Plus Haug, zweifarbig Druck auf
350g-Naturkarton Peyvida Puro, 34 x 50 cm,
signiert und nummeriert, Auflage: 99 Exemplare
€ 248,- | SFR 297,- | NR 308747



Japan 2026

Mit 12 Monatsblättern, durchgehend 2-farbig,
Wire-O-Bindung mit Aufhänger, 30 x 61 cm
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 308593

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,



Alexander Elspas
Verleger und
Geschäftsführer

es ist Sommer – und auf unserem Cover leuchtet der Ammersee wie eine Einladung zum Innehalten, Träumen und Reisen, mit einem Buch in der Hand und in Gedanken auf Wandschaft. Wir widmen diese Ausgabe dem Unterwegssein – in der Vorstellung oder in der Wirklichkeit, allein oder in Gemeinschaft, aber immer mit Literatur.

Der große Zeichner Hans Traxler beschenkt uns mit seiner Ode an den Ammersee – augenzwinkernd, poetisch, liebevoll. Gleichzeitig erscheint auch die Nachauflage des ebenfalls von ihm illustrierten Buches *Bummel durch Deutschland* von Mark Twain, eines der Klassiker der literarischen Reiselust, der noch heute amüsiert und erstaunt. In unserer Reihe *BÜCHERGILDE unterwegs* geht es diesmal mit Kurt Tucholsky in die Pyrenäen – 1925 reiste er gen Süden und schrieb mit feiner Beobachtungsgabe und spitzer Feder über Menschen, Landschaften und die kleinen wie großen Absurditäten des Lebens.

Und auch kulinarisch begeben wir uns auf Weltreise: Mit großer Freude präsentieren wir, in Kooperation mit dem Verein Über den Tellerrand, die vierte und letzte Edition unserer beliebten Rezeptbox mit vielen neuen und bisher unveröffentlichten Rezepten.

Für Ihren Lesesommer spannen wir einen großen literarischen Bogen, wenn wir mit Richard Powers' *Das große Spiel* über die Tiefsee sinnieren, die Geschichte des Panamakanals in *Der große Riss* von Cristina Henríquez kennenlernen oder in einer englischen Künstlerkolonie Josephine Teys Kriminalfall *Wie ein Hauch im Wind* enträtseln. Klassiker wie Thomas Manns *Der kleine Herr Friedemann* erleben mit einem modernen Design eine ihnen angemessene Renaissance, während Autoren wie Ron Rash mit *Der Friedhofswärter* oder Victor Heringer mit *Die Liebe vereinzelter Männer* erstmals – oder neu – entdeckt werden können.

In unseren Interviews lernen Sie die Menschen hinter den Büchern kennen: Clemens Böckmann spricht über das Schreiben aus dem Schatten der Stasi, Maria Hummitzsch über die Herausforderung der Übersetzung brasilianischer Prosa. Und die Werke von Jaqueline Scheiber und Samantha Harvey erinnern uns daran, dass die Literatur selbst in Zeiten von Verlust und Ungewissheit Trost und Perspektive schenken kann.

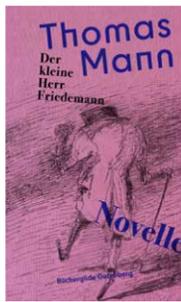
Die Büchergilde ist eine Buchgemeinschaft – das wird bei Besuchen in unseren Partnerbuchhandlungen erlebbar, auf gemeinsamen Reisen sowie auch in guten Gesprächen: Ich darf Sie ganz herzlich zu unserem nächsten **Büchergilde-Lesekreis** am **25. September 2025 um 19 Uhr** einladen. Mehr Informationen finden Sie auf Seite 31.

Ich danke Ihnen für Ihre Neugier, Ihre Begeisterung für unsere Bücher und Ihre Treue zur Büchergilde. Ich wünsche Ihnen einen inspirierenden Sommer – mit Muße, Entdeckungen und viel Lust aufs Unterwegssein.

Herzlich,
Ihr

Alexander Elspas

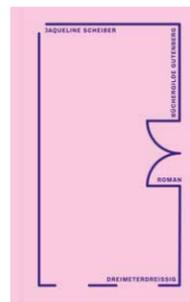
Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik? Schreiben Sie mir an elspas@buechergilde.de. Ich freue mich darauf!



Seite 6
Thomas Mann /
Karl-Georg
Hirsch (Ill.)
Der kleine Herr
Friedemann



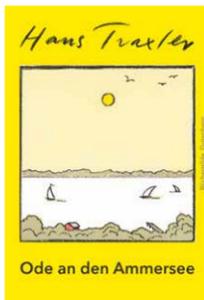
Seite 20
Cristina
Henríquez
Der große Riss



Seite 44
Jaqueline
Scheiber
dreimeter-
dreißig



Seite 66
Helene Bracht
Das Lieben
danach



Seite 9
Hans Traxler
Ode an den
Ammersee



Seite 22
Rezeptbox
BÜCHERGILDE
À LA CARTE
Folge-Edition
Nr. 4



Seite 46
Daniel
Glattauer
In einem
Zug



Seite 68
Volker Weiß
Das Deutsche
Demokratische
Reich



Seite 10
Clemens
Böckmann
Was du kriegen
kannst



Seite 38
Richard
Powers
Das große
Spiel



Seite 48
Samantha
Harvey
Umlaufbahnen



Seite 70
Volker Heise
1945



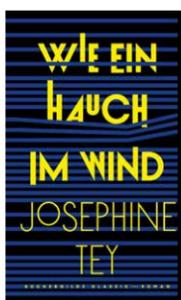
Seite 12
Büchergilde
Weltempfänger
Victor Heringer
Die Liebe
vereinzelter
Männer



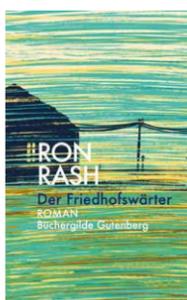
Seite 40
Michael
Köhlmeier
Die
Verdorbenen



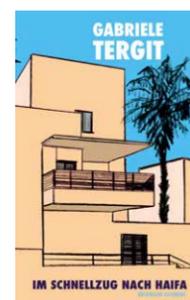
Seite 58
BÜCHERGILDE
unterwegs
Kurt Tucholsky /
Julia Finkernagel (Hrsg.)
Ein Pyrenäen-
buch



Seite 18
Josephine Tey
Wie ein Hauch
im Wind



Seite 42
Ron Rash
Der
Friedhofswärter



Seite 64
Gabriele
Tergit
Im Schnellzug
nach Haifa

Stimme aus Brasilien Victor Heringer erzählt von Liebe, Einsamkeit und stiller Gewalt	12	DIE SCHÖNEN DINGE Papeterie + Wohnen Spiele Kinder	84 86 87
Büchergilde Weltempfänger	15		
Auf Reisen lesen Buchempfehlungen von der Büchergilde	16	HÖREN UND SEHEN Musik Film	88 90
Büchergilde-Reisen	17		
Sommerkrimi Josephine Tey <i>Wie ein Hauch im Wind</i>	18	SERVICE Buchhandlungen Vorschau auf das 4. Quartal / Impressum Register	92 94 96
Ein Kanal, viele Geschichten Der große Riss von Cristina Henríquez	20	Service / AGB / Datenschutz	98

IHR QUARTALSKAUF BEI DER BÜCHERGILDE

Der letzte Bestelltermin im 2. Quartal ist Freitag, der **30. Juni 2025**. Für das 3. Quartal 2025 werden Käufe bis Freitag, den **29. September 2025** berücksichtigt.

Sollten Sie innerhalb eines Quartals nichts gekauft haben, senden wir Ihnen am Ende des Quartals eine **Buchempfehlung** zu – mit Umtauschrecht!

Ihre **Mitgliedsnummer** finden Sie auf dem Einkaufsausweis und der Bestellkarte auf der Umschlagsklappe des Magazins, auf jeder Rechnung oder nach dem Login in Ihrem Online-Konto.

Jetzt schon neugierig auf mehr? Unsere **Vorschau auf das 4. Quartal** finden Sie auf Seite 94.

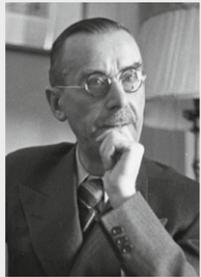
Noch Fragen? Unser Service-Angebot finden Sie auf Seite 98 oder auf buechergilde.de/faq

Freunde werben - doppelt freuen: Alle Prämien unter buechergilde.de/freundschaftswerbung

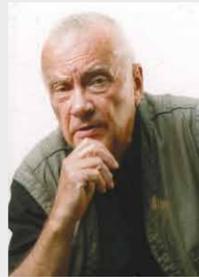
Thomas Mann / Karl-Georg Hirsch (Ill.)

Der kleine Herr Friedemann

Johannes Friedemann muss mit einer körperlichen Missbildung leben, nachdem die Amme ihn als Kleinkind vom Wickeltisch fallen ließ. Er zieht sich zurück in die Einsamkeit und entsagt der Liebe, bis er die schöne Gerda von Rinnlingen kennenlernt, die eine Seelenverwandtschaft mit ihm feststellt. Bei einem Empfang folgt er ihr in den Park, nach seinem Liebesgeständnis wird er von Gerda verlacht. Er sucht das Ende im nahe gelegenen Fluss. Thomas Manns frühe Novelle erschien zuerst 1897 in der *Neuen Rundschau* und ein Jahr später in einem Band mit gesammelten Erzählungen, dem die Friedemann-Novelle den Titel gab.



Thomas Mann © Los Angeles Daily News, CC BY 4.0, Wikimedia Commons



Karl-Georg Hirsch © Rosemarie Fret

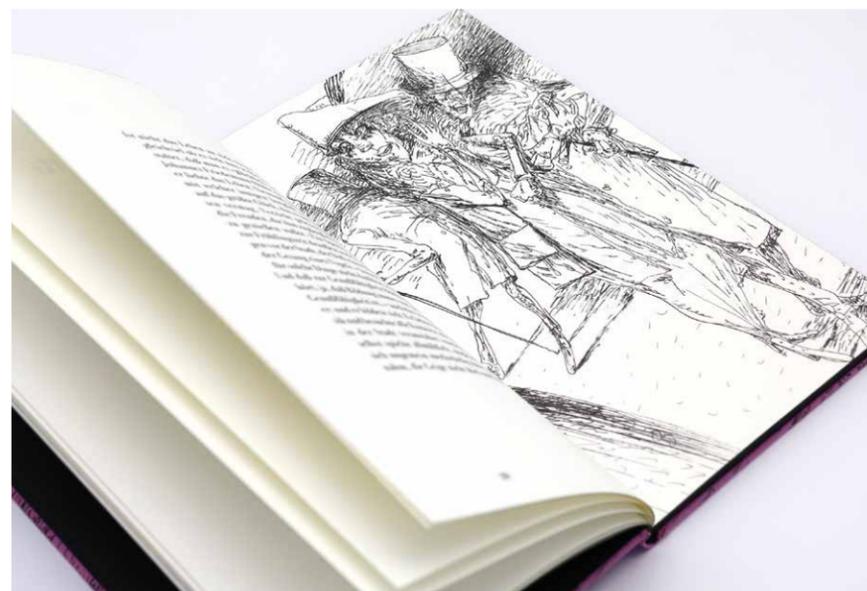
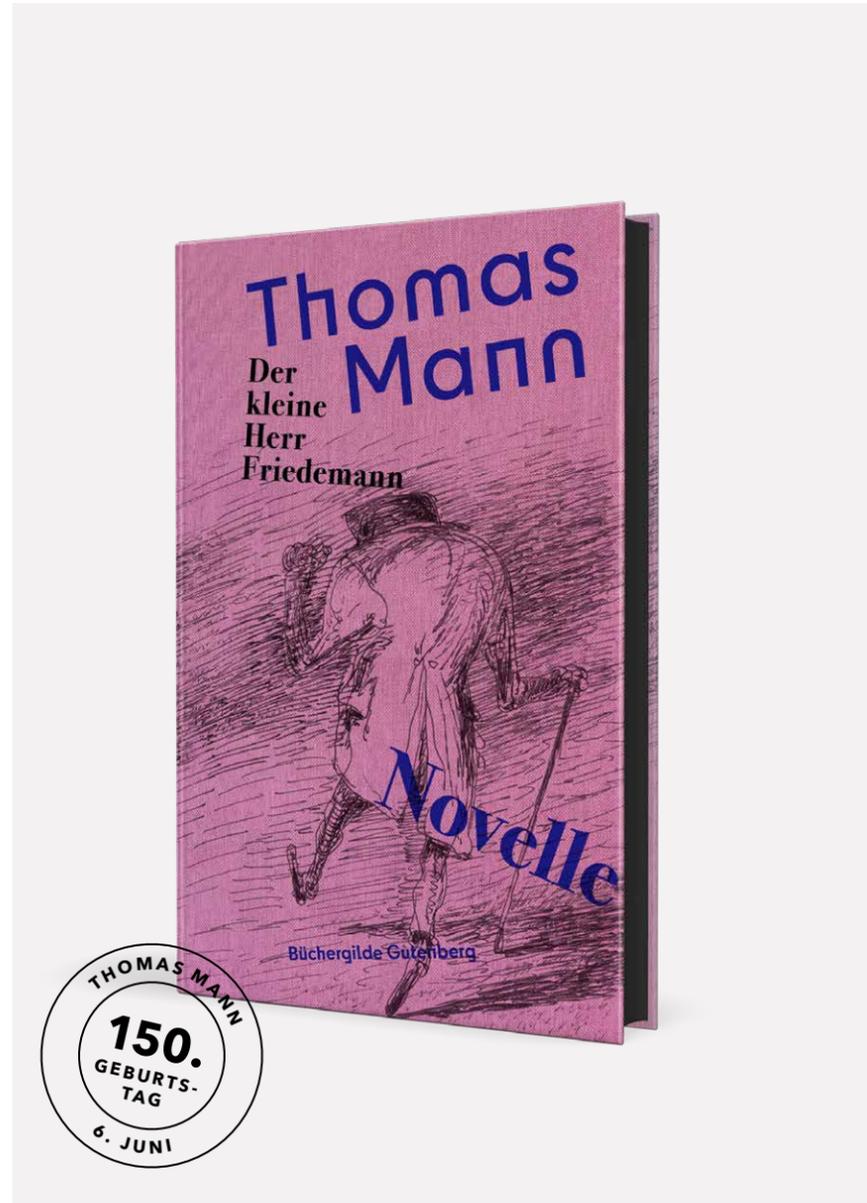
AUTOR

Thomas Mann (1875–1955) zählt zu den bedeutendsten Schriftstellern des 20. Jahrhunderts. Mit ihm erreichte der moderne deutsche Roman den Anschluss an die Weltliteratur. Sein vielschichtiges Werk hat eine weltweit kaum zu übertreffende positive Resonanz gefunden. 1929 wurde Mann mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. Ab 1933 lebte er im Exil, zuerst in der Schweiz, dann in den USA. Erst 1952 kehrte Mann nach Europa zurück, wo er 1955 in Zürich verstarb.

ILLUSTRATOR

Karl-Georg Hirsch, geboren 1938 in Breslau, studierte nach einer Lehre als Stuckateur an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig, wo er ab 1970 unterrichtete und 1989 zur Professur berufen wurde. Künstlerisch fokussierte er sich auf den Holzstich und illustrierte u. a. für die Büchergilde Gutenberg E.T.A. Hoffmanns *Das öde Haus* und Isaac B. Singers *Methusalem*. Sein Gesamtwerk wurde 2011 mit dem Gutenberg-Preis der Stadt Leipzig ausgezeichnet.

Überarbeitete Nachauflage. Mit Illustrationen von Karl-Georg Hirsch, bedrucktes und geprägtes Leinen, Fadenheftung, Farbschnitt, 96 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€28,- | SFR 33,50 | NR 176289



→ Schwarz-Weiß-Illustrationen im Kontrast mit leuchtend blau geprägtem rosa Leinen

Künstlerischer Durchbruch

Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann erscheint die überarbeitete Nachauflage der Büchergilde-Ausgabe von *Der kleine Herr Friedemann*: eine melancholische Novelle, mit der die literarische

Karriere des späteren Nobelpreisträgers begann. Mit meisterhaften Illustrationen des renommierten Grafikers Karl-Georg Hirsch.



»Als ihre Blicke sich trafen, sah sie durchaus nicht beiseite, sondern fuhr fort, ihn ohne eine Spur von Verlegenheit zu betrachten, bis er selbst, bezwungen und gedemütigt, die Augen niederschlug.«

Aus: *Der kleine Herr Friedemann*

Im April 1897 ist der junge Thomas Mann überzeugt, dass ihm nichts mehr im Wege stehen wird, um endlich Schriftsteller zu werden. Bereits zwei Jahre zuvor hatte er in seiner zweiten Heimat München den damals renommierten Autor Richard Dehmel kennengelernt und ihm einige Textskizzen gezeigt. Jetzt sind diese überarbeitet und Thomas Mann schreibt an seinen Freund, den Kunsthistoriker Otto Grautoff: »Mir ist seit einiger Zeit zu Mute, als seien irgendwelche Fesseln von mir abgefallen, als hätte ich jetzt erst Raum bekommen, mich künstlerisch auszuleben.«

Einer der Texte, die Novelle *Der kleine Herr Friedemann*, wird im Mai 1897 in der Zeitschrift des S. Fischer Verlags *Neue Deutsche Rundschau* publiziert. Ein Jahr später ist sie Titelstück von Thomas Manns erster Buchveröffentlichung, einer Novellensammlung. Begeistert von seinem Können, ermutigt der Verleger Samuel Fischer seinen Autor und bittet ihn um ein größeres Prosawerk, »vielleicht einen Roman, wenn er auch nicht so lang ist«. Die Umfangsbegrenzung akzeptiert der junge Schriftsteller nicht und schickt stattdessen im Herbst 1900 ein Manuskript von mehr als tausend Seiten an Fischer: *Buddenbrooks*. Eine Weltkarriere beginnt.

Johannes Friedemann, Titelfigur in *Der kleine Herr Friedemann*, ist seit einem Unfall als Säugling verwachsen, mit spitzer und hoher Brust, einem weit ausladenden Rücken und mageren Armen. Er wächst mit seiner liebevollen Mutter, einer verwitweten Konsulin, und seinen drei älteren Schwestern in einer norddeutschen Stadt auf, die unschwer als Thomas Manns Geburtsort Lübeck zu erkennen ist. Friedemann wird von der Gesellschaft aufgrund seiner zwerghaften Gestalt mit vorsichtiger Distanz betrachtet. Eine erste zarte Annäherung an Frauen misslingt. Im Alter von 30 Jahren versucht er, sein Leben ohne Liebe zu akzeptieren, erwartet bestenfalls weitere zehn oder zwanzig Jahre, »erfüllt von einem stillen und zarten Glück«.

Ein unerwartetes Ereignis stört seinen vermeintlichen »Seelenfrieden«. Aus Berlin wechselt ein neuer Bezirkskommandant in die Kaufmannsstadt, von der Oberschicht mit Neugier betrachtet. Besonders seine Gattin, Gerda von Rinnlingen, ist schnell Mittelpunkt des Klatsches. Sie erscheint den biedereren GroßbürgerInnen als zu frei, modern und unnahbar. Wie kann

eine Frau öffentlich rauchen, selbst ihre Kutsche lenken und ihren hoch angesehenen Ehemann mit Herablassung behandeln! Als Herr Friedemann ihre Bekanntschaft macht, treffen zwei Außenseiter aufeinander. »Auch ich bin viel krank«, gesteht Frau von Rinnlingen ihrem Gegenüber. Der Titelheld der Novelle verfällt der jungen Frau von 24 Jahren und ihrem grausamen Spott. Es gelingt ihm nicht, »den Untergang im Geschlechtlichen« zu verhindern, »die Hunde im Souterrain schon an die Kette zu bringen«, wie Thomas Mann in einem Brief an Grautoff schreibt und dabei eine Metaphorik von Nietzsche übernimmt.

Bereits mit seiner ersten Buchveröffentlichung fand Thomas Mann ein Thema, das ihn zeit seines Lebens beschäftigen sollte: den Einbruch der Triebwelt in ein geordnetes Leben, den Zusammenhang von Liebe und Verlangen, Krankheit und Tod. In seinem Aufsatz *On Myself* schreibt er 1940 im Rückblick: »Diese melancholische Geschichte des kleinen Buckligen stellt auch insofern einen Markstein in meiner persönlichen Geschichte dar, als sie zum erstenmal [sic] ein Grundmotiv anspricht, das im Gesamtwerk die gleiche Rolle spielt wie die Leit motive im Einzelwerk.«

Der kleine Herr Friedemann enthält Stilmerkmale, die Mann später kunstvoll weiterentwickelte: Einsatz von Leitmotiven, Musik von Wagner, genaue Beschreibung der Charaktere, verbunden mit psychologischem Einfühlungsvermögen, bissig-ironischer Blick auf die »gesellschaftlichen Kreise« der »gemütlichen Großkaufleute«. Die anrührende Novelle führt schlüssig auf ein dramatisches Ende zu, das auch heute noch tief beeindruckt.

Die illustrierte Ausgabe der Büchergilde erscheint zum 150. Geburtstag Thomas Manns mit meisterhaften Illustrationen von Karl-Georg Hirsch. Dieser ist »einer der großen Grafiker unserer Zeit«, wie die bibliophile Pirckheimer-Gesellschaft zum 85. Geburtstag des Künstlers urteilte. 1938 in Breslau geboren, studierte Hirsch nach einer Stuckateur-Ausbildung an der berühmten Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst, an der er später zum Professor und Dekan berufen wurde. Im Laufe seines Lebens illustrierte Karl-Georg Hirsch zahlreiche Bücher, darunter auch mehrere für die Büchergilde.

Seine Schwarz-Weiß-Illustrationen zu *Der kleine Herr Friedemann* wurden erstmals 2000 veröffentlicht, die aktualisierte Nachauflage übernimmt sie vollständig. Hirsch zeichnet mit feinem Strich und konzentriert sich auf zentrale Szenen der Novelle. Wir sehen die Figuren häufig von oben oder unten, was die unterschiedlichen Perspektiven

des kleinwüchsigen Herrn Friedemann und seiner Mitmenschen unterstreicht. Die Gesichter wirken verzerrt, boshaft oder überwältigt von intensiven Gefühlen.

»Der Zauberer«, wie Thomas Mann innerhalb seiner Familie genannt wurde, hat mit *Der kleine Herr Friedemann* ein Zeichen in der Literatur gesetzt. (...) während ich früher eines Tagebuchs bedurfte, um, nur fürs Kämmerlein, mich zu erleichtern, finde ich jetzt *novellistische*, öffentlichkeitsfähige Formen und Mas-

ken, um meine Liebe, meinen Hass, mein Mitleid, meine Verachtung, meinen Stolz, meinen Hohn und meine Anklagen – von mir zu geben ... Das begann, glaube ich, mit dem *Kleinen Herrn Friedemann* (...). Und ich finde neue Formen, um noch mehr zu sagen – und ich habe etwas zu sagen!«, schreibt er an Otto Grautoff. Das Werk des großen Schriftstellers gilt es nun in seinem Jubiläumsjahr neu zu entdecken.



Lutz Lenz

ist freier Journalist und bewundert die Romane von Thomas Mann seit langer Zeit. Jetzt genießt er Lesen und Leben in Südfrankreich (*Labeyriebnb.com*).



Thomas-Mann-Tintenroller



Dieser elegante Tintenroller ist eine Hommage an den großen Schriftsteller Thomas Mann, dessen Geburtstag sich am 6.

Juni zum 150. Mal jährt. Das edle Design vereint ein stilisiertes Porträt des Literaturnobelpreisträgers mit dem inspirierenden Zitat »Das Lachen ist ein Erglänzen der Seele«, aus dem Roman *Der Zauberberg*, das kunstvoll auf das Metallgehäuse gedruckt ist. Der Tintenroller liegt angenehm in der Hand und gleitet leicht über das Papier. Ausgestattet ist er mit einer hochwertigen blauen Miene aus Deutschland, die leicht auszuwechseln ist. Ein literarisches Statement für alle, die das Schreiben und die Welt der Bücher lieben.

Libri_x/amos. Verlag, DE. Tintenroller mit Zitataufdruck, ca. 13,5 cm lang, austauschbare blaue Großraummine aus Deutschland, Strichstärke 0,6 mm, Geschenkschachtel 17 x 6 x 2,5 cm

€ 16,95 | SFR 20,50 | NR 308615



Volker Weidemann

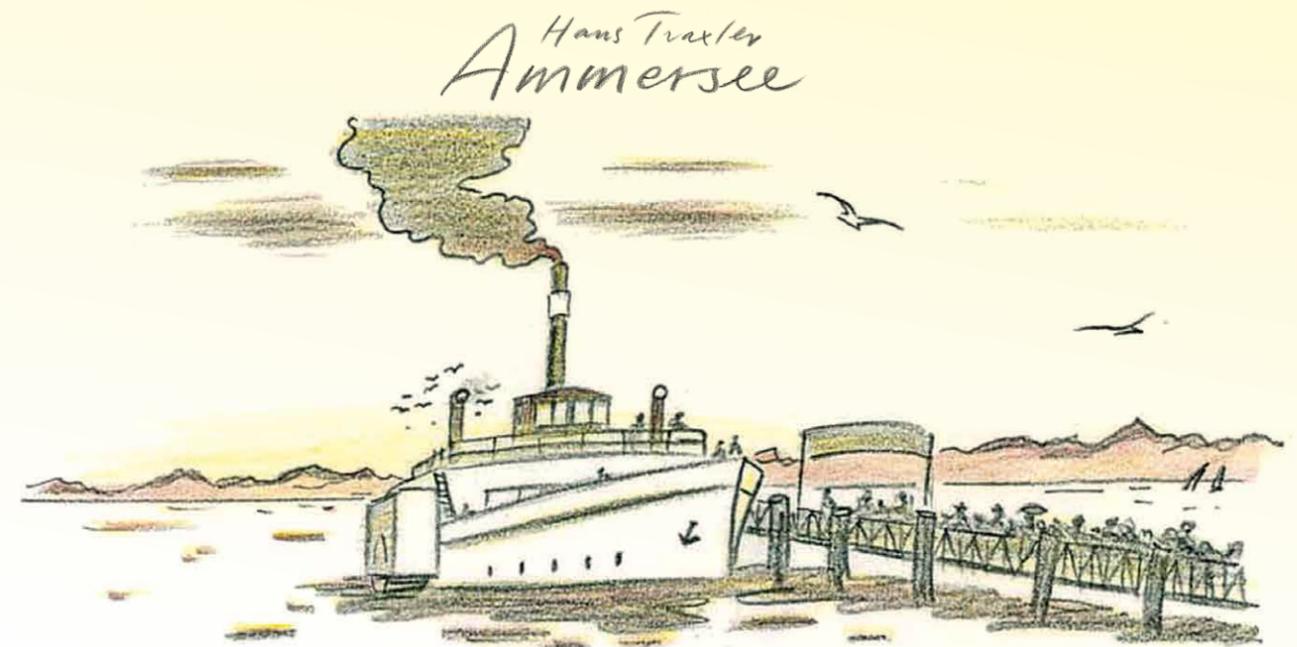
Mann vom Meer

Thomas Mann und die Liebe seines Lebens

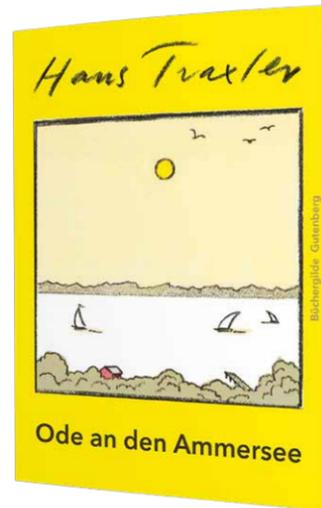
Das Meer war für Thomas Mann sein Leben lang der Ort der Sehnsucht und des verheißungsvollen Sogs in die Tiefe. Aufgewachsen an der Ostsee, geht er, sobald er kann, in den Süden, reist nach Italien, ans Mittelmeer, verliebt sich in junge Männer, folgt aber den Konventionen der Zeit und heiratet Katia. Jahre später: der Gang ins Exil. Er kämpft gegen Hitler, für die Demokratie, für die Freiheit. Volker Weidemann schreibt mit Leichtigkeit und Humor, mit Wärme und großer Klarheit über den Nobelpreisträger, über seine Sehnsucht und seine Lieben. Es ist ein Roman über das Dunkle, Glänzende, Bedrohliche, Verlockende, Befreiende – über Thomas Mann und das Meer.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175061



DAMPFER, DIE AN STEGEN LANDEN



NEU

Hans Traxler

Ode an den Ammersee

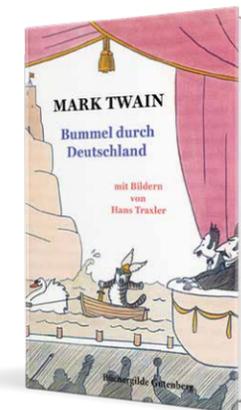
Der Ammersee ist eines der größten Gewässer in Bayern. Und für den Frankfurter Autor, Maler und Zeichner Hans Traxler auch eines der schönsten. Inmitten wunderbarer Natur bietet sich Badenden ein beeindruckender Blick auf die Alpenkette – oder auch die nächstgelegene Braustube, die zur Einkehr lockt. Traxler, der den See regelmäßig besucht, um sich zu erholen oder inspirieren zu lassen, schafft mit seinen stimmungsvollen Bildgeschichten eine Hommage an diesen Ort: Er reimt und zeichnet humorvoll und pointiert über die großen und kleinen Freuden und Begegnungen an einem Sommertag am See. Willkommen im Paradies!

Heft mit Schutzumschlag, Fadenknotenheftung, 52 Seiten, Heftgestaltung von Cosima Schneider

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 176858



ZECKEN, DIE IN LEIBER BEISSEN



WIEDER DA

Mark Twain / Hans Traxler (Ill.)

Bummel durch Deutschland

Bummel durch Deutschland

Mark Twain trat 1878 mit einer kleinen Reisegruppe eine Europatour durch Deutschland, die Schweiz und Oberitalien an. Der erste Teil seines amüsanten Reiseberichts führt von Hamburg über Frankfurt, Heidelberg und den Schwarzwald bis zum Alpenrand und öffnet dem deutschen Leser ungeahnte Einsichten über sein Land. Hans Traxler illustriert diese Abenteuer in seinem unverwechselbaren, wunderbar trockenen Stil.

Durchgehend farbig illustriert von Hans Traxler, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Fadenheftung, Lesebändchen, 280 Seiten
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 176912

Hans Traxler, geboren 1929 im nordböhmisches Herrlich, bereichert seit Jahrzehnten das Kinderbuch und das Bildgedicht ebenso wie den politischen Cartoon und die Buchillustration. Er ist Mitbegründer der Satirezeitschriften *Pardon* und *Titanic* und Mitglied der Neuen Frankfurter Schule. Zuletzt illustrierte er für die Büchergilde Gutenberg Kurt Tucholskys *Schloß Gripsholm* sowie den BÜCHERGILDE BILDERBOGEN No 1: *Drama am Jang tse Kiang*. Er lebt und arbeitet in Frankfurt am Main.

Clemens Böckmann Was du kriegen kannst

Wer ist diese Frau? Ihre Stasi-Akten beschreiben Uta als »groß«, »schlank«, »sehr intelligent, z. T. auch sehr raffiniert«. Sie nennen sie »mannstoll« und notieren, dass sie »sehr viel raucht und auch viel Alkohol konsumiert«. Aber ist das schon alles? Wie kann man einen Menschen voller Hoffnung und Lust beschreiben, der in die Widersprüche seiner Zeit gerät? Über vierzig Jahre war Uta Sexarbeiterin. Seit 1971 von der Stasi auf Männer angesetzt, war sie dabei Täterin und Opfer zugleich. In Clemens Böckmanns aufwühlendem Roman erzählen er, sie und die Akten gemeinsam ein Leben. Dabei gibt es keine Wahrheit über die DDR oder die Ausbeutung der Frau – aber Aufmerksamkeit für einen von allen vergessenen Menschen.



→ Stille Beobachterin oder scharfsinnige Spionin?



© Carolin Haentjes

AUTOR

Clemens Böckmann, geboren 1988, studierte in Kiel, Leipzig, Lissabon und Tel Aviv. Er arbeitet als Filmemacher, Herausgeber und Autor u. a. für Deutschlandfunk Kultur und unterschiedliche Zeitungen. Seit 2019 betreut er den Nachlass des Dichters und Skispringers Alvaro Maderholz. Bei der Büchergilde erschien von ihm *Wahrscheinlich war es anders* (2016).

Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung 2024

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€24,- | SFR 28,90 | NR 176610

Utas Akte

Inspiriert von einer realen Begegnung, taucht Clemens Böckmann mit *Was du kriegen kannst* tief ein in das Leben im Schatten der Staatssicherheit – und das mit all seinen Ambivalenzen. Wie aus Akten Literatur wird, warum Opfer- und Täterrollen verschwimmen können und was der Roman zur heutigen Debatte über Sexarbeit beiträgt, erzählt der Autor im Interview.

Die Fragen stellte Lea-Marie Rabe.

Lieber Herr Böckmann, Utas Charakter basiert auf einer echten Person – wer ist sie? Gab es hier eine Begegnung wie zu Beginn des Romans?

Uta ist die Hauptfigur in meinem Roman. Ihre Lebensgeschichte wird erzählt. Sie wird geschildert als eine junge Frau, die in einer kommunistisch geprägten Familie im Erzgebirge aufwächst. Irgendwann wird ihr diese Welt jedoch zu klein. Sie ist auf der Suche nach Abenteuer, nach Ausdruck, Leben und Offenheit. Später kommt sie in Kontakt mit der Staatssicherheit – eine folgenschwere Begegnung. Utas Geschichte hat Ähnlichkeiten mit der Lebensgeschichte einer Freundin von mir. Dass wir uns kennenlernten, war Zufall.

Wir lernen Uta u. a. aus Sicht der Stasi samt Akten und schwarzen Balken kennen – wie haben Sie für *Was du kriegen kannst* recherchiert? Wie fasst man das in Literatur oder auch nicht?

Ich habe vorher nicht zur DDR gearbeitet und musste mich in den gesamten Komplex und Zusammenhang einlesen. Immer wieder waren auch Gespräche mit ZeitzeugInnen wichtig. Als ich anfang, zum Thema zu recherchieren, gab es im deutschsprachigen Raum

kaum Publikationen dazu. Dazu habe ich mich in die Akten eingeleesen. Die Stasi hat eine eigene Sprache gesprochen, bei der es mir dann auch wichtig war, diese in den Roman aufzunehmen. Allein schon durch die Sprache bekommt man einen sehr starken Eindruck davon, wie hier mit Menschen umgegangen wurde.

Ihr Roman spielt sowohl in der Zeit der DDR als auch in der Gegenwart. Warum die verschiedenen Erzählperspektiven?

Mir war es wichtig, dass Uta eine große Autonomie behält. Sie muss einen eigenen Weg finden, mit ihrer Geschichte umzugehen. Dazu braucht es Zeit. Die Figur darf sich erinnern, darf sich täuschen, darf in den Text eingreifen und ihm widersprechen. Gleichzeitig wird immer wieder deutlich, dass die Geschichte nicht vergangen ist. Die DDR als Staat gibt es nicht mehr, doch die Menschen sind nach wie vor durch die DDR geprägt. Geschichte hört nicht einfach auf, sondern setzt sich auf verschiedenen Ebenen lange fort.

In der Maschinerie des Spitzelapparats ist die Protagonistin Opfer und Täterin zugleich. Wie geht das?

Auf der einen Seite profitiert sie von der Zusammenarbeit mit der Stasi. Sie erhält Geld für jeden Bericht, den sie abgibt. Und sie schreibt viele Berichte: Über ihre Freundinnen, über Bekannte oder eben Männer aus dem Ausland. Auf der anderen Seite war Prostitution bzw. Sexarbeit, wie wir es heute kennen, in der DDR so nicht bekannt, Handlungen dieser Art standen jedoch unter Strafe. Menschen, die diese Tätigkeiten ausgeübt haben oder nur deren verdächtigt wurden, wurden so leicht erpressbar durch die Stasi. Und wer einmal in dem System drin war, wurde schnell auch vollständig überwacht. Das übte sich dann auf jede Art von Beziehungen aus. Auch meine Hauptfigur Uta wird von der Stasi bedrängt, überwacht, verfolgt und explizit nicht vor sexualisierter Gewalt geschützt.

***Was du kriegen kannst* ist unheimlich atmosphärisch. Die Gerüche, vor allem der Qualm von Zigaretten, und die Geräusche des Milieus sind fast erlebbar. Bringt uns das die Gräueltaten der DDR näher?**

Das kann ich nur schwer beantworten. Vermutlich müssen das

die Lesenden selbst entscheiden. Ich weiß auch nicht, ob es das Ziel von Literatur wäre, einem Gräueltaten näherzubringen. Was mich in jedem Fall beim Schreiben gereizt hat, war, dass es hierbei für mich noch mal ein anderes Bild der DDR gab. In dieser Geschichte geht es um Luxus, Pelz, Nobelhotels, Reisen und viel Sekt. Bei der Recherche stieß ich auf eine DDR, die mir so gar nicht bekannt war.

Bis heute sind Sexarbeiterinnen in unserer Gesellschaft beinahe unsichtbar oder werden gegenteilig moralisierend angegriffen – ein differenzierter Diskurs muss her. Inwiefern trägt Ihr Roman dazu bei?

Den Begriff der Sexarbeit gab es damals nicht. In der DDR sprach man von Geschenke-Sex. In der Auseinandersetzung damit werden auch bestimmte Stereotype, die uns heute vielleicht geläufig sind, infrage gestellt. Ob das Ideal der romantischen Liebe oder eine Hochzeit aus Geldgründen: Der Roman befragt die Beziehungsweisen der Menschen damals – zwischen Ost und West. Gleichzeitig zeigt er die Alltäglichkeit dieser Tätigkeit. Es sind vor allem die gesellschaftlichen Bedingungen, unter denen Uta ihrer Tätigkeit nachgeht, die sie für sie zur Gefahr machen. Gerade mit Blick auf die Evaluation des Prostituiertenschutzgesetzes in diesem Sommer ist der Roman auch ein Beispiel dafür, wie und wo staatliche Eingriffe Gefahren bergen – und wo sie vielleicht schützen können.

Vielen Dank für das Gespräch!



Victor Heringer**Die Liebe vereinzelter Männer***Büchergilde Weltempfänger, Band 17*

Camilo Vater arbeitet zu Zeiten der brasilianischen Militärdiktatur als Arzt für den Staat. Eines Tages bringt er den elternlosen Cosme mit nach Hause. Cosme ist etwas älter als Camilo, vielleicht vierzehn oder fünfzehn. Er zeigt dem wohlbehüteten Camilo eine völlig neue Welt hinter den Toren des Grundstücks. Die beiden Jungen verlieben sich ineinander, bis ein Gewaltakt ihre zarte Intimität zerstört und Camilos Leben für immer verändert. Als er Jahrzehnte später in seine Heimatstadt zurückkehrt, wird er von seiner ersten Liebe und dem langen Schatten der Militärdiktatur heimgesucht. Bei der Durchsicht alter Unterlagen stößt er auf ein schreckliches Geheimnis seines Vaters.



© Renato Parada

AUTOR

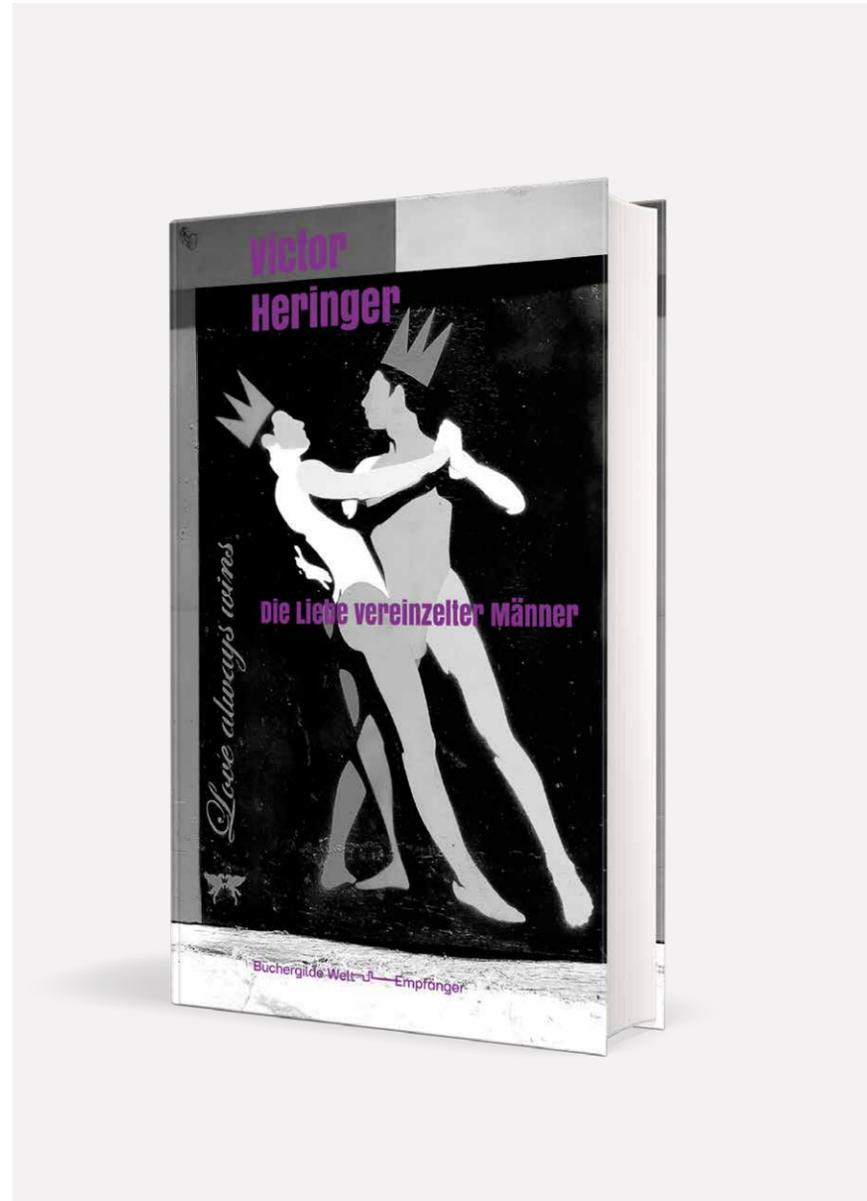
Victor Heringer (1988–2018), geboren in Rio de Janeiro, war ein rastloser Multimedia-Künstler, der mit allen Formen und Themen experimentierte. Sein erster Gedichtband *Automatógrafo* erschien 2011, gefolgt von seinem Debütroman *Glória* im Jahr 2012, der 2013 mit dem Prêmio Jabuti ausgezeichnet wurde, was ihn schlagartig bekannt machte. 2018 starb Victor Heringer, der lange mit Depressionen zu kämpfen hatte, nur drei Wochen vor seinem dreißigsten Geburtstag.

ÜBERSETZERIN

Maria Hummitzsch, geboren 1982, studierte in Leipzig, Lissabon und Florianópolis (Brasilien) Übersetzung, Psychologie und Afrikanistik. Hummitzsch übersetzt aus dem Englischen und Portugiesischen, unter anderem die Werke von José Henrique Bortoluci, Dorothy Parker und David Garnett.

Aus dem Portugiesischen von Maria Hummitzsch, Flexcover, Kopffarbschnitt, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider.

€23,- | SFR 27,50 | NR 176599



→ Zartes Motiv „Love always wins“ und kraftvoller Farbschnitt



Mit *Die Liebe vereinzelter Männer* hat der brasilianische Autor Victor Heringer einen ebenso zärtlichen wie brutalen Roman geschrieben, der mit Sprache und Genres spielt – eine schöne Herausforderung für die Übersetzerin Maria Hummitzsch, wie sie im Gespräch verrät.

Die Fragen stellte Corinna Santa Cruz.

Liebe Maria, du übersetzt seit vielen Jahren Literatur aus dem Englischen und vor allem aus dem Portugiesischen und hast selbst in Brasilien gelebt. Sag uns doch bitte: Wie spricht sich dieser so deutsch klingende Name Heringer in Brasilien aus?

Man sollte dabei weniger an den Fisch denken, stärker das Schmuckstück in der Mitte betonen, leicht am »g« hängen bleiben und dann

die dritte Person Singular männlich ein wenig extra stellen.

Du bist ja nicht »nur« die Übersetzerin dieses Romans, sondern auch ein großer Fan davon. Was fasziniert dich an dem Buch?

Mich fasziniert so vieles daran! Mich fasziniert Heringers Sprache. Sie ist zum Bersten gefüllt. Sie ist in Bewegung und schiebt sich an Erwartbarem vorbei. Sie ist verspielt, ohne

Genervtsein zu provozieren. Sie ist bis zum Äußersten wach und drängend. Mich fasziniert die Form, diese Mischung verschiedener Subgenres, die Wechsel zwischen journalistisch-dokumentarisch, essayistisch, literarisch anspruchsvoll und kreativ, teils humoresk. Mich fasziniert das Collagenartige im Zusammenspiel mit Bildern und Zeichnungen. Die hervortretenden Gegensätze: Zärtliches trifft auf Brutalität, Verspieltheit auf Durchlässigkeit, Lyrik auf Politik. Das Buch schenkt Schönheit und verstört. Es steckt voller unbändiger Erzählfreude und Lust am Experiment.

Gleich zu Beginn des Romans fällt der Name des langjährigen autoritär herrschenden Präsidenten Brasiliens Getúlio Vargas, und es gibt neben Anspielungen auf politische Zusammenhänge auch solche auf Kultur und Kulinarik. Bei einem brasilianischen Lesenden öffnet sich damit gleich eine Erfahrungswelt, nicht so bei einem deutschen. Ändert das etwas daran, wie du die relevanten Stellen übersetzt?

Diesen Hallraum kann ich nicht übersetzen; er ist im Deutschen einfach nicht da. Allein auf der ersten Seite stoßen deutsche LeserInnen sowohl auf ihnen unbekanntes Viertel der Stadt Rio de Janeiro, das Phänomen und den Kosmos der Tier-Lotterie als auch auf politische Referenzen. Die Literatur aber erklärt Realia nicht. Und auch ich tue es nicht im eigentlichen Text. Andernfalls würde ein völlig anderes Buch entstehen. Da mir der Verlust jedoch bewusst ist, mache ich den LeserInnen ein Angebot: ein Glossar. Wer beim Lesen über Fremdes stolpert und nach einer Erklärung sucht, wird dort fündig. Doch auch die Möglichkeiten eines Glossars sind beschränkt, eine Beschreibung ersetzt nie die Erfahrung. Dennoch: Womöglich verpasst man entscheidende Bezüge, erkennt Landschaften nicht wieder, aber die Menschen, die sich in ihnen bewegen oder verlieren, die erkennen wir. Das Universelle im Individuellen bleibt.

Welche Herausforderungen gab es bei dieser Übersetzung? Ich denke an den schönen Neologismus »harharlachte«, den du kreiert hast, aber auch an einiges mehr wie den Klang, die Perspektive und Sprache des jungen und des älter gewordenen Protagonisten, die sinnliche Beschreibung der Umgebung (»die sonnengewaschenen Bürgersteige«).

Oh, da weiß ich gar nicht, wo ich anfangen soll. Heringer hat sprachlich so unglaublich

herrliche Sachen veranstaltet. Da lohnt sich schon ein Blick auf den Titel: *O amor dos homens avulsos*. Hier wird sofort etwas deutlich, das sich durch den gesamten Text zieht: ungewöhnliche Wortkombinationen, die der Sprache etwas Elektrisierendes verleihen. Das im Portugiesischen (wie auch in anderen romanischen Sprachen) standardmäßig nachgestellte Adjektiv (hier im Plural) »avulso« irritiert: Normalerweise findet es sich in Kombination mit Waren, Mengen, Dingen, also für Unverpacktes, lose zu Kaufendes. Verwendet wird es auch für »einzelne Socken«, also etwas, das zuvor ein Paar war, von dem nun aber ein wichtiger Teil fehlt. Die Bedeutung des Wortes ist schillernd, vieldimensional. Es kann auch einzeln, isoliert, unverbunden, herausgerissen, zweifelhaft, nicht zum Anerkannten gehörend bedeuten. Klar ist also: Es brauchte auch im Deutschen eine Lösung, die ungewöhnlich ist, vielgestaltig, nicht eindeutig zuordenbar. Und zugleich kommt das Wort im gesamten Buch noch an vier anderen Stellen vor und musste somit gleichbleibend, wiederzuerkennen und passend sein. Der gesamte Text wimmelt von ähnlichen Beispielen. Und dann dieses Gefühl für Rhythmus. Man erliest sofort, dass Heringer auch Lyriker war. Er traut sich was. Erschafft Neologismen. Arbeitet überhaupt stark lautlich. Poetisch kraftvoll.

Der mit dem Oscar prämierte brasilianische Spielfilm Für immer hier läuft auch hierzulande in den Kinos. Er thematisiert die Zeit der Militärdiktatur in Brasilien (1964–1985). Der Film hat die brasilianische Gesellschaft aufgewühlt und hatte u. a. zur Folge, dass Sterbeurkunden von mehreren Hundert sogenannten »Verschwundenen« in dem Sinne korrigiert wurden, dass ihr Tod »gewaltsam« und »vom brasilianischen Staat verursacht« worden war. Wie sehr wirkt die Diktatur in Brasiliens Gesellschaft und auch in der Literatur nach?

Sehr! Schauen wir in die jüngere brasilianische Geschichte. Mit Jair Bolsonaro wurde 2018 ein unumwundener Befürworter der Diktatur und ihrer Verbrechen in das höchste Amt Brasiliens gewählt. Das Ende der Militärdiktatur, noch dazu der längsten in der Geschichte Lateinamerikas, liegt in diesem Jahr vierzig Jahre zurück. Viele der Täter und Opfer oder aber ihrer Angehörigen und ihrer direkten Nachfahren sind noch am Leben, die Erinnerungen an diese Zeit sind wach oder leicht zu

erwecken. Was ebenfalls nachwirkt, ist das Amnestiegesetz von 1979, das im sogenannten Übergangsprozess gegen Ende der Militärdiktatur erlassen wurde, als die Militärs auf ihre bleibende Autonomie vom Staat drangen. Eben dieses Gesetz, das zur Begnadigung fast aller inhaftierten Verbrecher führte, prägte den gesamten späteren Aufarbeitungsprozess. Es legte einen Mantel des Schweigens über Entführungen, Folter, Mord und die Praxis des »Verschwindenlassens«. *Die Liebe einzelner Männer* steht in einer Reihe literarischer Bemühungen, von jüngeren wie älteren AutorInnen gleichermaßen, zu dieser vorerst letzten Phase lateinamerikanischer Militärdiktaturen zurückzukehren und das gesellschaftliche Trauma anhand von Einzelbeispielen aufzuzeigen.

Du bist aktiv im Verband deutscher Übersetzerinnen und Übersetzer (VdÜ), warst einige Jahre die 2. Vorsitzende. Was treibt euch Übersetzende gerade besonders um?

Uns treibt um, dass Politik und Gesellschaft einen Rechtsruck erfahren, dass die Förderlandschaften im Bereich Kunst und Kultur erodieren, das Biotop der Literatur immer kleiner wird, insbesondere das der internationalen Literatur, es durch die rasante Entwicklung im Bereich KI an den Genrerändern enger und der finanzielle Druck durch inflationsbereinigt sinkende Honorare bei gleichzeitig beschleunigten Produktionsabläufen immer größer wird, ohne dass sich eine relevante Verbesserung der prekären Honorarsituation abzeichnet. Im Gegenteil. Zugleich sehen wir uns damit konfrontiert, dass Gewissheiten grundsätzlicher infrage gestellt werden: der Erwerb von Fremdsprachen zum Beispiel, die Bedeutung von Literatur oder den Orten, an denen sie zu Gehör gebracht wird. All das führt zu Verunsicherung, zu einem Gefühl der Fragilität der Branche, und so ist es nicht verwunderlich, dass auch eine ganze Reihe erfolgreicher KollegInnen in Teilen oder ganz aus dem Beruf aussteigen. Es wird zu einer zentralen Aufgabe werden, die Kunst des literarischen Übersetzens lebendig zu erhalten und zu vermitteln, aber vielleicht auch neu zu denken und zu kommunizieren.

Vielen Dank für das Gespräch, Maria Hummitzsch!



Band 1
Literatur aus Argentinien
César Aira
Drei Novellen

Mit den Novellen des argentinischen Autors César Aira entzündet sich ein ganz wunderbares sprachliches Feuerwerk – oder deren gleich drei!

Aus dem argentinischen Spanisch von Klaus Laabs / Christian Hansen, 304 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50
NR 172631



Band 7
Literatur aus Curaçao
Frank Martinus Arion
Doppeltes Spiel

Ein Dominospiel in Curaçao legt gesellschaftliche Realitäten offen. Arion schrieb das Buch als schwarzer Autor aus der Sicht schwarzer Charaktere: 1973 ein Novum karibischer Literatur.

Aus dem Niederländischen und mit einem Nachwort von Lisa Mensing, 400 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90
NR 173328



Band 3
Literatur aus Syrien / Kanada
Ahmad Danny Ramadan
Die Wäscheleinen-Schaukel

Ein funkelndes Mosaik aus Erinnerungen an eine Kindheit in Syrien, an Liebe im Verborgenen, aber auch an Krieg und Homophobie.

Aus dem Englischen von H. Horn / C. Prummer-Lehmair, 288 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50
NR 173077



Band 10
Literatur aus Chile
María José Ferrada
Kramp

Mit feinem Gespür bewegt sich Ferrada in diesem Roman zwischen Nostalgie und dem Grauen der jüngeren Geschichte Chiles.

Aus dem Spanischen von Peter Kultzen, 136 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90
NR 174545



Band 5
Literatur aus Hongkong
Dorothy Tse
Mann im Anzug mit Ballerina

Professor Q will sich seiner Liebe zu einer Spieldosenballerina hingeben. Doch in seiner Heimatstadt rumort es ... Die brodelnde Geschichte Hongkongs.

Aus dem Chinesischen von Marc Hermann, 224 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50
NR 173255



Band 15
Literatur aus Nigeria
Chukwuebuka Ibeh
Wünschen

Die berührende Coming-of-Age-Geschichte eines queeren Jungen, der in der repressiven und zutiefst homofeindlichen Gesellschaft Nigerias aufwächst und gegen alle Widerstände seinen eigenen Weg findet.

Aus dem Englischen von Cornelius Reiber, 320 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90
NR 175665



Band 6
Literatur aus Südafrika
Damon Galgut
Das Versprechen

Erzählerisch brillant schreibt Galgut vom Zerfall einer weißen Familie und zeichnet damit ein bewegendes Gesellschaftsportrait Südafrikas.

🏆 **Booker Prize 2021**
Aus dem Englischen von Thomas Mohr, 312 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90
NR 17362X



Band 14
Literatur aus der Türkei
Yavuz Ekinci
Das ferne Dorf meiner Kindheit

Der über Jahrzehnte reichende Familienroman beginnt harmlos aus kindlicher Perspektive, offenbart jedoch schnell eine Geschichte von Krieg, Flucht und Vertreibung sowie der daraus resultierenden Traumata.

Aus dem Türkischen von Gerhard Meier, 352 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90
NR 175460

Immer auf der richtigen Frequenz

- Vier Mal im Jahr literarische Entdeckungen aus Asien, Afrika, Lateinamerika und der arabischen Welt
- Markante Cover im Street-Art-Design, Flexcover, Lesebändchen, Kopffarbschnitt, individuelles Format. Buchgestaltung von Cosima Schneider

Ihre Standleitung in die Welt

Mit dem Abonnement keinen Band verpassen:
NR 192446

Ihre Vorteile als AbonnentIn

- Portofreier Versand
- 1 Freikarte für die Frankfurter Buchmesse
- ... und alle weiteren Vorteile unserer Buchgemeinschaft!

Mehr unter:
buechergilde.de/weltempfaenger

Büchergilde Welt — Empfänger
JETZT IM ABO

Frankfurter Buchmesse 2025 – Ein Ort der Begegnung



Stadt- und Messereise von Donnerstag, 16. Oktober bis Samstag, 18. Oktober 2025

Begleiten Sie uns zur diesjährigen Frankfurter Buchmesse – dem weltweit bedeutendsten Treffpunkt für gedruckte und digitale Inhalte.

Zum Auftakt erwartet Sie am Anreisetag eine thematische Stadtführung, gefolgt von einer Besichtigung der Verlagsräume der Büchergilde. Den Abend lassen wir bei einem gemeinsamen Essen in entspannter Atmosphäre ausklingen.

Am Freitag tauchen wir in das lebendige Geschehen der Buchmesse ein: Wir treffen Verlegerinnen und Verleger unabhängiger Verlage, kommen mit Autorinnen und Autoren ins Gespräch und erhalten fundierte Einblicke in aktuelle Entwicklungen der Branche. Ein Besuch im Pavillon des diesjährigen Ehrengasts – der Philippinen – steht ebenso auf dem Programm. Im Anschluss haben Sie Zeit für eigene Entdeckungen auf dem Messegelände. Abends lassen wir die Erlebnisse des Tages bei einem gemütlichen Abendessen Revue passieren.

Das Programmpaket kann auch ohne Hotel gebucht werden.

Für Informationen und Buchungsanfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an reisen@buechergilde.de



Anmeldeschluss: 1. September 2025

Teilnehmerzahl: min. 12 bis max. 20 Personen
Reisepreis für 2 Personen im DZ € 1.130,-
Reisepreis für 1 Person im EZ (inkl. EZ-Zuschlag) € 695,-

Programmpaket ohne Hotel: ca. € 370,-

Anreise: Donnerstag, 16. Oktober bis 14 Uhr

Abreise: Samstag, 18. Oktober

Leistungen

- ✓ 2 Übernachtungen mit Frühstück im *the niu coin*
- ✓ 2 Abendessen in einer Innenstadtgaststätte
- ✓ Thematische Stadtführung
- ✓ Eintritt zur Buchmesse
- ✓ Führung und Besuch ausgewählter Verlage auf der Buchmesse

Nicht im Reisepreis enthalten:
Getränke, Zwischenmahlzeiten



Corinna Huffman,
Programmleitung
Stefan Ineichen,
Principessa
Mafalda

Diese atemberaubende Geschichte eines Ozeandampfers und seiner Passagiere hat mich sofort gefesselt. Wir starten am Beginn des vorigen Jahrhunderts, sind mit Carlos Gardel, Richard Strauss oder Luigi Pirandello unterwegs zwischen Italien und Argentinien, zwischen Luxusreisenden wie Emigranten, geraten in Seenot und erfahren, wer die Prinzessin Mafalda wirklich war. Packend! Noch dazu ist diese knallige Leinenausgabe traumhaft schön.

Mit zahlreichen Abbildungen, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Format 16,5 x 24 cm, 256 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 174650



Lea-Marie Rabe,
Lektorat und Redaktion
Büchergilde Magazin
Virginia Woolf,
Mrs. Dalloway

Nicht nur literarisch, sondern auch generationenübergreifend ist diese Ausgabe ein wirklicher Highlight! Begleitet von vielseitigen Illustrationen, einem besonderen Satzbild und Uhrzeiten satt Seitenzahlen erleben wir nur einen Tag im Leben von Clarissa Dalloway – wir lesen über ihre Begegnungen und Erledigungen im Inneren und Äußeren, ein wahres Gesellschaftspanorama!

Aus dem Englischen von Melanie Walz, mit Illustrationen von Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung durch die Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174707



Laura Benner,
Lektorat
David Wagner,
Verkin

Eigentlich wollte der Schriftsteller David über türkische Super-Malls in Istanbul schreiben. Dann lernt er Verkin kennen, und zusammen reisen sie im Speisewagen quer durch die Türkei bis zum Vansee in Ostanatolien. Unterwegs zeigt sich: Ihr mondänes, gefährdetes, verwickeltes Leben selbst ist eine Erinnerungsreise wert.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176130

ICH PACHE MEINEN KOFFER ...



EMPFEHLUNGEN AUS DER BÜCHERGILDE FÜR IHRE NÄCHSTE REISE!



Sophie Arnold,
Veranstaltungen und Presse
Jovana Reisinger,
Spitzenreiterinnen

Wunderbar ironisch, überzeichnet und gleichzeitig (leider)

sehr real. Jovana Reisinger bildet in *Spitzenreiterinnen* verschiedene Frauenrealitäten ab, die (natürlich!) beeinflusst, beurteilt oder zerstört werden durch Männer. Die aufgezeigten patriarchalen Probleme kennen wir zwar alle, das hat mich allerdings nicht von Wut, Schock und Betroffenheit bei der Lektüre abgehalten – dieses Buch hallt noch lange nach!

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 264 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172429



Marlen Heislitz,
Leitung Unternehmenskommunikation
James Baldwin,
Giovannis Zimmer

Die tragische Beziehung zwischen David

und Giovanni im Paris der 1950er-Jahre zeigt, welche Kraftanstrengungen Menschen unternehmen, um Leidenschaften sowohl aus- als auch zu unterdrücken. Baldwin schreibt in wunderbarer Sprache über gesellschaftliche und persönliche Zwänge und erzählt ganz nah an seinen Protagonisten von der Macht innerer Dämonen. Ein schönes, ein trauriges, ein zeitloses Buch.

Aus dem Englischen von Miriam Mandelkow, mit einem Nachwort von Sasha Marianna Salzmann, geprägter (gold u. mattsilber) fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175630



Silvia Clarissa Andermann,
Online- und Direktmarketing
Martina Bogdahn,
Mühlensommer

Wer sich mal wieder richtig gut unterhalten lassen will, greift zu Martina Bogdahns *Mühlensommer*. Dort fährt die Oma vielleicht nicht im Hühnerstall Motorrad, reitet aber unfreiwillig auf einer Sau über die Felder. Lustig, warmherzig und für mich als Stadtkind ein erhellendes Leseerlebnis.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175649



Erlesen reisen – Frühling in Südtirol

Reiseveranstalter: Büchergilde in Kooperation mit ECC-Studienreisen / Frankfurt

Teilnehmerzahl: 16 bis max. 24 Personen
Reisedauer: 8 Tage mit 7 Übernachtungen

Weitere Details folgen auf buechergilde.de

Für Informationen wenden Sie sich bitte per E-Mail an reisen@buechergilde.de

Kultur- und Literaturreise nach Südtirol im Mai 2026

Unsere Reise beginnt in München. Gemeinsam fahren wir mit dem Zug zum ersten Ziel nach Innsbruck. Hier besuchen wir neben der historischen Altstadt mit dem Goldenen Dachl unsere Partnerbuchhandlung. Von dort geht es am nächsten Tag weiter mit dem Reisebus ins Herz von Südtirol. Von Bozen aus erkunden wir kulturell und kulinarisch die Region. Ziel wird neben Brixen und Trient u.a. Meran sein. Hier besuchen wir neben unserer Partnerbuchhandlung die Sommerresidenz von Kaiserin Elisabeth mit dem botanischen Garten Schloss Trauttmansdorff und Schloss Pienzenau. In unserer Reisewoche begegnen wir Autoren, Verlegern und Buchhändlern, die von dieser spannenden zweisprachigen Kulturlandschaft berichten.

Josephine Tey Wie ein Hauch im Wind

In dem einst beschaulichen englischen Dorf Salcott St Mary haben sich die überspanntesten Künstlerinnen und Künstler Londons angesiedelt: Die Autorin romantischer Frauenromane Lavinia Fitch und Bühnenstar Marta Hallard sind noch die Harmlosesten. Hinzu kommen ein verlogener Rundfunkjournalist, ein arroganter Dramatiker und ein verkrachter Balletttänzer. Der Besuch eines kalifornischen Starfotografen mischt die Künstlerkolonie gehörig auf, denn von Leslie Searle geht eine schier übermenschliche Attraktivität aus. Doch dann verschwindet der geheimnisvolle Schöne spurlos. Wurde er Opfer eines Verbrechens? Aber wem im Dorf wäre ein so ausgeklügeltes Verbrechen zuzutrauen?



© Kampa Verlag

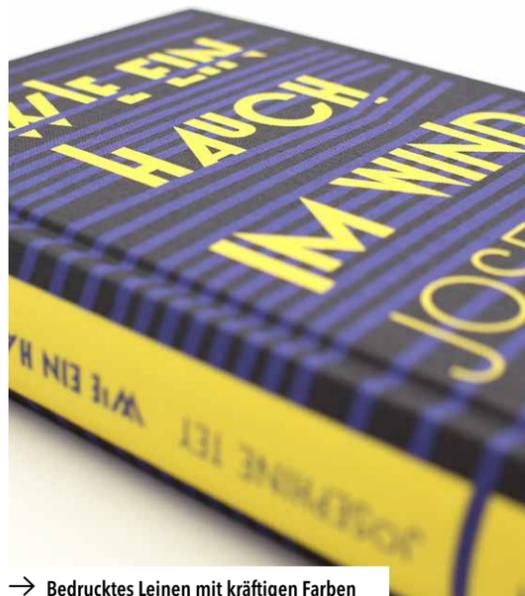
AUTORIN

Josephine Tey ist das Pseudonym der schottischen Autorin Elizabeth MacKintosh (1896–1952), die vor allem für ihre Kriminalromane bekannt geworden ist. Mit dem Schreiben begann sie, nachdem sie ihre Arbeit als Sportlehrerin aufgeben musste, um ihre krebserkrankte Mutter zu pflegen. Tey lebte sehr zurückgezogen, mied Interviews und öffentliche Auftritte. Sie starb im Alter von 55 Jahren während einer Reise nach London.

ÜBERSETZER

Manfred Allié, geboren 1955 in Marburg, arbeitet seit mehr als dreißig Jahren als Literaturübersetzer. 2006 wurde er mit dem Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis ausgezeichnet. Er übertrug Werke von Jane Austen, Patrick Leigh Fermor, Yann Martel, Richard Powers, Joseph O'Connor und Patricia Highsmith ins Deutsche. Allié lebt in der Eifel.

Aus dem Englischen von Manfred Allié, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€23,- | SFR 27,50 | NR 176602



→ Bedrucktes Leinen mit kräftigen Farben

MEHR VON JOSEPHINE TEY



! Begrenzt lieferbar
Nur der Mond war Zeuge
€22,- | SFR 26,50
NR 173832

KLASSIKER

Der unfassbar schöne Tote

Mit *Wie ein Hauch im Wind* schrieb die schottische Autorin Josephine Tey einen klassischen »Whodunnit« über eine von Intellektuellen Londons aufgesuchte Künstlerkolonie, der auch 75 Jahre nach der Erstveröffentlichung großen Spaß bei der Lektüre macht.

Vorsicht, die KünstlerInnen kommen! Die BewohnerInnen von Salcott St Mary, einem Ort in der Nähe von London, haben sich längst daran gewöhnt, dass sich die von der Hauptstadt gelangweilte Bohème ihr Dorf als neues Zuhause ausgesucht hat: Ein Balletttänzer, der an seinen früheren Ruhm anzuknüpfen versucht; ein Schriftsteller, der ein Kind nach dem anderen in die Welt setzt und stets schlechte Laune hat; ein Dramatiker mit Starallüren, ein hochnäsiger Radiomoderator und eine Bestsellerautorin schwülstiger Frauenromane bilden das *tableau vivant* des Kriminalromans *Wie ein Hauch im Wind* von Josephine Tey.

Der Alltag aus Sticheleien, Streit und Neid verläuft wie gewohnt, als eines Tages der US-amerikanische Starfotograf und überirdisch gut aussehende Leslie Searle in das Dorf kommt, sofort allen den Kopf verdreht – und kurz darauf spurlos verschwindet. Doch seine Leiche wird nicht gefunden. Teys Inspektor Alan Grant wird auf den Fall angesetzt, muss sich im Dorf aber erst einmal einen Weg durch das Dickicht von Rivalitäten und Eifersucht unter den Kunstschaffenden bahnen, bevor er in seinen Ermittlungen auch nur einen Schritt vorankommt. Erschwerend kommt hinzu: Fast jede Künstlerin und jeder Künstler hätte ein Motiv gehabt, den schönen Leslie Searle zu töten – und natürlich hat keiner von ihnen ein Alibi.

Josephine Tey, die diesen Namen als Pseudonym benutzte und eigentlich Elizabeth MacKintosh hieß, wurde 1896 im schottischen Inverness geboren. Über ihr Privatleben ist wenig bekannt, sie trat nicht öffentlich auf und gab keine Interviews – und war damit das komplette Gegenteil der aufmerksamkeitsheischenden Kunstschaffenden in ihrem Roman.

Wie ein Hauch im Wind erschien 1950 in England, die Übersetzung ins Deutsche erfolgte erst 1992. Der Roman ist, neben dem roten Faden

des klassischen Kriminalfalls, ein überzeugendes Sittenbild der unmittelbaren Nachkriegszeit in Großbritannien: Die Zeiten des Mangels sind vorbei, nun herrscht die Vergnügungssucht vor, während die Lust an Klatsch und Tratsch unverändert groß geblieben ist. Tey scheut dabei nicht vor damals noch brisanten Themen wie Homosexualität und ausgefallenen sexuellen Vorlieben zurück: Subtil werden sie angedeutet, denn noch lange nicht sind sie in der Mitte der Gesellschaft angekommen.

»*Wer ist dieser schöne Mann?», fragte sie und blickte sich noch einmal um, als sie zur Treppe gingen.*«

Aus: *Wie ein Hauch im Wind*

Josephine Tey beschreibt mit ihrer spitzen und sehr humorvollen Feder das Künstlerdorf als einen brodelnden Mikrokosmos aus unterschiedlichen Lebensentwürfen, Werten und Ansichten, der durch das Verschwinden des Fotografen einen empfindlichen Riss bekommt – und nach der Auflösung des Falls trotzdem so weitergeht wie vorher. *Wie ein Hauch im Wind* ist ein ebenso intelligent erzählter wie witziger Klassiker der Kriminalliteratur, den es unbedingt wiederzuentdecken gilt!

Julia Schmitz

arbeitet als Journalistin und Autorin in Berlin. Bücher sind für sie ein Grundnahrungsmittel.

Cristina Henríquez Der große Riss

Als um 1900 ein Kanal gebaut wird, der Atlantik und Pazifik verbindet, treffen in Panama die unterschiedlichsten Menschen aufeinander: Arbeiter aus der Karibik, amerikanische Journalisten, aber auch Malaria-Ärzte und Wahrsagerinnen. Viele sehnen sich nach einem neuen Leben. So auch Ada und der Fischersohn Omar, die sich ineinander verlieben. Doch wie nah beieinander stehen Fortschritt und Ausbeutung? Und welche Rolle spielen Frauen bei dieser Unternehmung? Ein tiefer Riss geht durch die Gesellschaft, die getrennt ist durch Geschlecht, Hautfarbe und Status. Henríquez erzählt aus der Perspektive von Frauen und von Menschen, die im Getriebe der Geschichte kaum wahrgenommen wurden.



© Larry D. Moore, CC BY 4.0,
Wikimedia Commons

AUTORIN

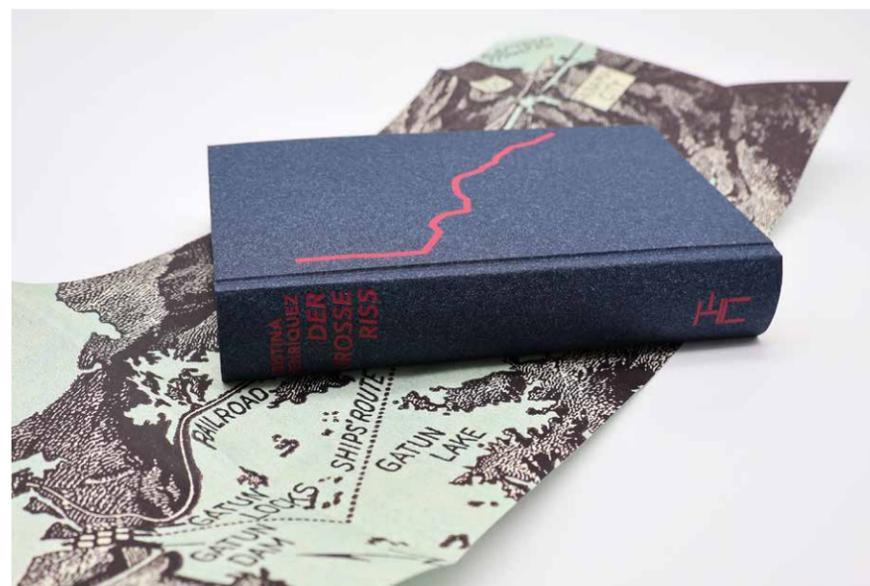
Cristina Henríquez, geboren in Delaware, ist eine US-amerikanische Autorin. Ihr Roman *The Book of Unknown Americans* (2014) wurde von *The New York Times* als eines der Bücher des Jahres ausgewählt. Sie schreibt regelmäßig Beiträge für *The New Yorker*, *The New York Times*, *The Wall Street Journal*, *The Atlantic* und *TIME*. Cristina Henríquez lebt in Illinois.

ÜBERSETZER

Maximilian Murmann, geboren 1987, ist Literaturübersetzer und Sprachwissenschaftler. Er übersetzt aus dem Finnischen, Estnischen und Englischen ins Deutsche und lebt mit seiner Familie in München.

Aus dem Englischen von Maximilian Murmann, fester geprägter Einband, verkürzter und gefalteter Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider

€24,- | SFR 28,90 | NR 176580



→ Mehr als nur ein Schutzumschlag - entfaltet zeigt er den gesamten Panamakanal

OH, WIE SCHÖN IST PANAMA?

Mit dem Amtsantritt Donald Trumps ist der Panamakanal wieder ins öffentliche Interesse gerückt. Denn der US-Präsident erhebt Ansprüche auf die in Mittelamerika befindliche Meerespassage, von deren Entstehung Cristina Henríquez in ihrem Roman *Der große Riss* erzählt. Sie setzt darin den Menschen ein Denkmal, ohne die es den Kanal heute nicht gäbe.

Obschon er nicht auf US-amerikanischem Staatsgebiet liegt, betrachtet Donald Trump den Panamakanal quasi als Eigentum der USA. Die Frage nach dem Besitz des Kanals ist eine heikle, denn schon 1905 bekannte der damalige Präsident Theodore Roosevelt, es sei Amerikas Aufgabe, den Kanal zu bauen. Dass damit aber keinesfalls gemeint war, dass die USA die Bauarbeiten am Kanal übernehmen sollten, lässt sich aus Cristina Henríquez' Roman *Der große Riss* erfahren. Das Buch der renommierten US-amerikanischen Autorin und Journalistin setzt all jenen Menschen ein Denkmal, die zwar entscheidend am Bau des 80 Kilometer langen Kanals am panamaischen Isthmus mitwirkten, die im Gegensatz zu Bauherren und Präsidenten aber schon lange vergessen sind.

Eine der zentralen Figuren in diesem multiperspektivisch erzählten Roman ist der 17-jährige Omar Aquino, dessen von Henríquez geschildertes Schicksal stellvertretend für das der vielen Bauarbeiter steht, die in harter körperlicher Arbeit den Kanal einmal quer durch die Lande trieben. Der Fischersohn aus Panama hat sich zusammen mit anderen Männern aus über 90 Nationen an der Baustelle eingefunden, um am Bau des Kanals mitzuwirken. Unter US-amerikanischer Aufsicht tragen die Männer in der feuchten Hitze Kubikmeter um Kubikmeter Erde ab,

um das Bauvorhaben zu vollenden. Eine andere Figur in Henríquez' Roman ist die junge Ada Bunting. Sie ist heimlich von ihrer Heimat auf Barbados nach Panama gereist, um dort im geschäftigen Treiben rund um das Großprojekt Arbeit zu finden. Ihr Ziel ist es, Geld für eine Operation ihrer Schwester zu verdienen. Sie findet Aufnahme im Haushalt des Ehepaars John und Marian, wo sie als Hausmädchen arbeitet, während John als Arzt die Malaria ausrotten will, die viele Opfer unter den Bauarbeitern des Kanals fordert.

Der große Riss erzählt vom Leben rund um die Großbaustelle und zeigt die Opfer, die das US-Vorhaben unter den vielen zugewanderten Arbeitern kostete. Die körperliche Kraftanstrengung, der stete Druck, unter dem die Arbeiter standen, der imperiale Hunger der US-amerikanischen Bauherren, die für den Bau des Kanals sogar ganze Dörfer umsiedelten – eindringlich und mit viel Humor und Empathie für ihre Figuren lässt Henríquez die Geschichte hinter dem Bauwerk lebendig werden.

Besonders spannend sind neben der Geschichte der Figuren die vielen Parallelen, die sich zum imperialen Streben der USA in diesen Tagen ergeben. Während sich die Elite abschottet, eigene Läden hat und Früchte lieber aus den USA importiert, statt die Ressourcen vor Ort zu nutzen, werden die aus dem Süden stammenden Arbeiter von ihren US-amerikanischen Aufsehern gnadenlos angetrieben und geschunden, damit die USA von der kürzeren Schiffsroute durch die Landenge wirtschaftlich profitieren können. Dass der Panamakanal 1999 endlich vom Besitz der USA in den Panamas übergang, nur um heute wieder von den USA zurückgefordert zu werden, ist eine bittere Pointe der langen Geschichte des Panamakanals, auf die man nach der Lektüre von Cristina Henríquez' Roman mit anderen Augen blickt.

Marius Müller

lebt und liest in Augsburg. Auf seinem Blog *Buch-Haltung.com* schreibt er über Bücher, die ihn faszinieren und begeistern.

»Es waren Zeiten, in denen sich das große Rad der Innovationen rasant drehte.« Aus: *Der große Riss*

NACHSCHLAG GEFÄLLIG?

NOCH EIN LETZTES MAL ABSCHMECKEN MIT DER VIERTEN FOLGEEDITION, DIE ALLES ABRUNDET UND IHRE REZEPTBOX KOMPLETTIERT.

NEU

Über den Tellerrand Frankfurt e. V. / Anton Ohlow (Ill.)
Folge-Edition Nr. 4* BÜCHERGILDE À LA CARTE

In dieser Folge-Edition Nr. 4 erwarten Sie 25 neue Rezepte von den Köchinnen und Köchen des Vereins Über den Tellerrand Frankfurt e. V. Hier findet sich Süßes und Salziges, Mildes und Scharfes, Schnelles und Aufwändiges – neue Lieblingsrezepte aus den Küchen und Kulturen dieser Welt. Die Vielfalt des Vereins spürt man auch auf seinen Tellern: Hier treffen sich Köchinnen und Köche unterschiedlicher Herkunft, Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Der Verein Über den Tellerrand Frankfurt e. V. bringt uns alle an einen Tisch. Getreu dem Motto: Cooking together is connecting people.

Bedrucktes Papp-Etui mit 25 illustrierten Rezeptbox-Karten
Einzelpreis € 18,- | SFR 19,50 | NR 308607

* Die Rezeptbox (siehe unten) muss separat bestellt werden; sie ist bei Bestellung einer Folge-Edition nicht enthalten.



Badia Ouahi /
Anton Ohlow (Ill.)
Rezeptbox
BÜCHERGILDE
À LA CARTE

Mit der Rezeptbox BÜCHERGILDE À LA CARTE verleihen wir dem Küchen-Kultobjekt der 1980er-Jahre neuen Glanz: »À la carte« begrüßen wir alle Kochbegeister-

ten in der BAR, im CAFÉ, im RESTAURANT, im WIRTSCHAUS INTERNATIONAL und auf dem STREETFOOD-MARKT. Auf 140 Karten hat Badia Ouahi, Inhaberin des BADIAS in der SCHIRN Kunsthalle Frankfurt, eine köstliche Auswahl an Getränken und Speisen zusammengestellt: Herzhaftes und Süßes, Gerichte mit Fleisch und Fisch ebenso wie Veganes und Vegetarisches – inspiriert von den Küchen dieser Welt. Und da das Auge bekanntlich mitisst, verleiht Visual Artist Anton Ohlow jedem Rezept »à la carte« einen humor- und genussvollen Auftritt.



Rezeptbox aus robustem Buchbinderkarton, bezogen mit Design-Recyclingpapier und Leinen, mit 140 illustrierten Karten, Made in Germany, Design und Gestaltung von Cosima Schneider
Mitgliederpreis € 44,- | SFR 52,90 | NR 306566
(Preis für Nicht-Mitglieder € 49,-)



© Über den Tellerrand Frankfurt e. V.

»Man kocht nicht nur für sich selbst, sondern für andere.«

Für die vierte und letzte Folge-Edition der Rezeptbox teilen Maria aus Mexiko, Shahd aus Syrien und Arezu aus Afghanistan ihre Herzensrezepte. Sie erzählen von Erinnerungen an die Heimat, dem Duft ihrer Kindheit und davon, wie Kochen verbindet – über Kulturen, Grenzen und Generationen hinweg.

Die Fragen stellte Lea-Marie Rabe.



Du hast ein Rezept für die vierte und letzte Folgeedition der Rezeptbox beige-steuert. Kannst du uns erzählen, welches Rezept du gewählt hast? Warum gerade dieses Rezept?

Maria (Mexiko): Ich habe mich für Pozole und Molletes entschieden. Diese beiden Gerichte habe ich schon bei Veranstaltungen von Über den Tellerrand gekocht, sie sind einfach, aber voller Geschmack und wir verwenden zwei der traditionellsten und beliebtesten Zutaten der mexikanischen Küche: Bohnen und Mais

Shahd (Syrien): Das Rezept »Nudeln mit Joghurt und Tahini« erinnert mich an meine Kindheit und Heimat. Meine Mutter hat es öfter für meine Geschwister und mich gerne zubereitet. Es ist gesund und leicht zu kochen

Arezu (Afghanistan): Ich habe mich für Bolani entschieden – das ist ein gefülltes Fladenbrot, das in Afghanistan sehr beliebt ist. Ich habe es ausgewählt, weil ich es einfach liebe. Es erinnert mich an Zuhause, an meine Familie, an die Zeit, als wir alle zusammen in der Küche standen. Es ist ein einfaches Gericht, aber

für mich steckt viel Bedeutung darin. Es sind für mich viele Gefühle damit verbunden.

Gibt es eine Geschichte, Erinnerung oder Bedeutung, die du mit diesem Rezept verbindest?

M: Molletes wurde bei uns zu Hause oft gekocht, entweder zum Frühstück oder zum Abendessen. Es erinnert mich an meine Kindheit. Pozole wird gerne und oft gegessen – vor allem bei Feiern und Festen. Jedes Jahr im September ist es auch Teil der Feiern zum mexikanischen Unabhängigkeitstag.

S: Besonders im Ramadan zum Fastenbrechen haben wir es gerne gegessen.

A: Ja, viele. Ich erinnere mich besonders an die Nachmittage mit meiner Mutter, wenn wir gemeinsam Bolani gemacht haben. Ich durfte erst die Füllung vorbereiten, später auch beim Braten helfen. Es war eine schöne, ruhige Zeit, in der wir viel geredet oder einfach nur zusammen gekocht haben. Seit ich in Deutschland lebe, koche ich Bolani, wenn ich Besuch bekomme – es ist ein Rezept, das ich gerne teile, weil es immer gut ankommt und weil es ein bisschen was von mir zeigt.

Inwiefern spiegelt sich deine Herkunft im Kochen wider?

M: Beim Kochen spiegeln sich viele Farben meiner Herkunft wider: viele Zutaten wie Bohnen, Tomaten, Koriander oder Mais spielen eine große Rolle. Unsere Gerichte sind oft sehr schmackhaft und bunt. Ich koche normalerweise mit Zutaten, die frisch sind – genau wie meine Familie es früher gemacht hat.

S: Ich koche sehr gern syrisches Essen, aber auch internationale Gerichte, mit einigen Ergänzungen aus der syrischen Küche, wie zum Beispiel Gewürzen.

A: Afghanisches Essen ist oft aufwendig, es braucht Zeit – und genau das ist es, was ich mit meiner Herkunft verbinde: Geduld, Sorgfalt, Gemeinschaft. Man kocht nicht nur für sich selbst, sondern für andere. Das Kochen ist für mich eine Art, etwas aus meiner Kultur zu bewahren. Ich muss niemandem erklären, woher ich komme – oft reicht ein Teller Essen.

Bei Über den Tellerrand treffen viele kulinarische Welten aufeinander – was heißt es gemeinsam zu kochen?

M: Gemeinsam zu kochen, bedeutet für mich, dass es nicht nur um Essen geht, sondern um Begegnung, Austausch und Gemeinschaft. In der Küche zählen nur Gastfreundschaft, Offenheit und die Freude am Teilen.

S: Gemeinsames Kochen ist für mich der wahre Schlüssel, unterschiedliche Kulturen kennenzulernen und voneinander zu lernen. Denn die Kultur einer Gesellschaft spiegelt sich stark in ihrem Essen wider.

A: Gemeinsam zu kochen heißt für mich, sich auf Augenhöhe zu begegnen – egal woher man kommt, welche Sprache man spricht oder wie lange man schon hier lebt. Es geht ums Miteinander. Man lernt neue Zutaten kennen, neue Menschen, neue Geschichten. Es ist schön zu sehen, wie beim Kochen ganz nebenbei echte Verbindungen entstehen – nicht gezwungen, sondern einfach, weil man etwas zusammen macht.

Gibt es einen Geruch, ein Gewürz oder eine Zutat, die dich sofort an deine Heimat erinnert?

M: Der Geruch von frisch gehacktem Koriander erinnert mich sofort an meine Heimat. Auch der Duft von frischen Limetten ist etwas, das bei mir sofort Kindheitserinnerungen weckt.

S: In der syrischen Küche, insbesondere der damaszenischen, verwenden wir oft Knoblauch zusammen mit Minze und Zitronensaft oder mit frischem Koriander. Diese Zutaten fügen wir dem Gericht am Ende des Kochens hinzu, kurz bevor es serviert wird. Der Duft der Mischung aus dem gekochten Essen und den finalen Zutaten ist sehr charakteristisch – er erinnert mich immer an das Haus meiner Großmutter, wenn sich die ganze Familie zum Mittagessen versammelt hat.

A: Kreuzkümmel – definitiv. Wenn ich das rieche, denke ich sofort an die Küche meiner Mutter. Auch frischer Koriander oder der Duft von Fladenbrot erinnern mich sehr an früher. Das sind diese kleinen Momente, wo Erinne-

rungen ganz plötzlich wieder da sind – einfach nur durch einen Geruch.

Was ist dein Geheimitipp beim Kochen?

M: Mein Geheimitipp wäre: Nimm dir Zeit zum Kochen. Gutes Essen braucht Geduld!

S: Gute Laune und eine entspannte Atmosphäre sind das Geheimnis für leckeres Essen. Wenn man verärgert oder schlecht gelaunt kocht, wird das Essen nicht so köstlich – selbst wenn man die gleichen Zutaten und die gleiche Zubereitung wie sonst verwendet.

A: Zeit und Liebe. Besonders bei Bolani braucht man Geduld – vom Teigneten bis zum Braten. Aber wenn man mit Herz kocht, schmeckt es auch ganz anders. Ich glaube das merken auch die, die mitessen.

Was ist das Besondere am Verein Über den Tellerrand Frankfurt?

M: Für mich ist Über den Tellerrand Frankfurt e. V. besonders, weil es nicht nur ums Kochen geht, sondern um echte Verbindungen zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern und verschiedener Herkunft. Jeder ist willkommen egal, woher er kommt.

S: Das Besondere an dem Verein ist, dass sowohl die Teilnehmenden als auch das Team (aus Ehren- und Hauptamtlichen) aus verschiedenen Kulturen und Ländern kommen. Sie alle verbindet Liebe und der Respekt und Offenheit gegenüber anderen Kulturen, die Leidenschaft, Neues über unterschiedliche Traditionen zu lernen, und der Glaube an ein gemeinsames Zusammenleben.

A: Für mich ist es ein Ort, an dem man einfach sein kann – ohne Erwartungen, ohne Druck. Ich habe dort viele nette Menschen kennengelernt und fühle mich wirklich wohl. Es geht nicht nur ums Kochen, sondern auch darum, gemeinsam etwas aufzubauen, sich gegenseitig zu unterstützen und voneinander zu lernen. Es ist ein Ort, an dem man sich verstanden fühlt – auch ohne viele Worte.

Über den Tellerrand e.V. gibt es nicht nur in Frankfurt, sondern in über 40 Städten in Deutschland. Mehr Informationen finden Sie auf ueberdentellerrand.org



NEU
Valerie Hammacher, Nini Nagele
Und was kann ich mitbringen?
Rezepte für Party, Picknick & Co.

Die nächste Einladung zur Gartenparty, zum Picknick oder zu einem gemütlichen Abend lässt nicht lange auf sich warten. »Und was kann ich mitbringen?«, lautet dann die oft gestellte Frage ... Nini Nagele und Valerie Hammacher liefern die perfekte Antwort: In ihrem neuen Kochbuch stellen sie ihre beliebtesten Rezepte zum Mitbringen und gemeinsamen Genießen vor – von frischen Salaten und herzhaftem Gebäck bis zu Desserts und essbaren Geschenken.

Ausgabe ars vivendi. Fester Einband, Lesebändchen, 176 Seiten
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 702390



NEU
Emily Ezekiel
Suppe macht glücklich.
Rezept für jeden Tag

Suppe ist die Wohlfühlmahlzeit für kalte, regnerische Tage. Doch die heißgeliebte (und heiß geliebte) Vorspeise kann so viel mehr. Dieses Buch stellt die Suppe in den Mittelpunkt. Saisonale Rezepte für jede Jahreszeit, ansprechend zubereitet und einfach nachzukochen – von leichten Frühlingsuppen über herzhaft Wintergenüsse bis hin zu schnellen Gerichten aus dem Glas und leckeren Eintöpfen für die große Runde. Dazu gibt es Anleitungen rund um die Suppe: von der Brühe bis hin zur perfekten Beilage.

Ausgabe Callwey. Fester Einband, 208 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 702404



Über den Tellerrand Frankfurt e. V.
Frankfurt is(s)t bunt
97 Rezepte von Menschen aus der ganzen Welt, die in Frankfurt ein Zuhause fanden

Frankfurt is(s)t bunt: Das sieht man nicht nur in der Stadt und an den FrankfurterInnen selbst, sondern auch an dem, was auf den Teller kommt. Dieses Kochbuch gibt Einblicke in die internationale Küche Frankfurts und erzählt gleichzeitig die Geschichten all der Menschen, die hier ihr Zuhause gefunden haben. Kommt mit uns mit auf eine kulinarische Weltreise – von Amerika, über Europa und Afrika, bis Vorderasien und Asien.

Ausgabe Henrich Editionen. Mit 250 Abbildungen, fester Einband, 220 Seiten
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 702382

TOP X II. QUARTAL MMXXV



I
Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)
Mord auf der Insel Gokumon
€ 28,- | SFR 33,50
NR 175827

Ein neuer Fall wartet auf Kosuke Kindaichi. Ein gegebenes Versprechen beschert dem japanischen Privatermittler seinen zweiten Einsatz – diesmal auf der Insel Gokumon.



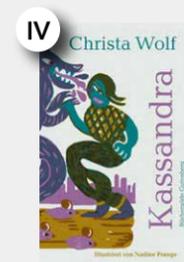
II
Han Kang
Unmöglicher Abschied
€ 24,- | SFR 28,90
NR 176114

Der große Roman von Nobelpreisträgerin Han Kang. Eine Feier des Lebens, wie zerbrechlich es auch sein mag.



III
Joachim Meyerhoff
Man kann auch in die Höhe fallen
€ 24,- | SFR 28,90
NR 17619X

Ein Roman gleich einer Liebeserklärung an Meyerhoffs Mutter und eine reflektierte Anekdotenreise voller Selbstironie und grotesker Alltagsbegebenheiten.



IV
Christa Wolf / Nadine Prange (Ill.)
Kassandra
€ 28,- | SFR 33,50
NR 175886

Christa Wolf war eine der bekanntesten Schriftstellerinnen der DDR. Mit ihrem wichtigsten Werk *Kassandra* erzählt sie die Geschichte von Troja neu.



V
Markus Thielemann
Von Norden rollt ein Donner
€ 22,- | SFR 26,50
NR 176149

Markus Thielemann gräbt sich tief in die vermeintliche Idylle der deutschen Heidelandschaft ein und enthüllt Traumata aus einer gar nicht so fernen Vergangenheit.



VI
Caroline Peters
Ein anderes Leben
€ 22,- | SFR 26,50
NR 176181

Caroline Peters legt mit *Ein anderes Leben* eine gefühlvoll-kluge Familiengeschichte voll stimmigem Humor vor.



VII
Ewald Arenz
Zwei Leben
€ 24,- | SFR 28,90
NR 176157

Führen wir das für uns richtige Leben? Dieser existenziellen Frage geht der preisgekrönte Nürnberger Schriftsteller Ewald Arenz in *Zwei Leben* nach.



VIII
Millay Hyatt
Nachtzugtage
€ 23,- | SFR 27,50
NR 176165

Millay Hyatt ist leidenschaftliche Zugreisende. Sie lädt zu einem Abenteuer auf Schienen, unterhaltsam und differenziert.



IX
Arnold Zweig
De Vriendt kehrt heim
€ 25,- | SFR 29,90
NR 176173

Vor knapp 100 Jahren schrieb der Weltautor Arnold Zweig einen der ersten historischen Romane über den Nahostkonflikt, heute aktueller denn je.

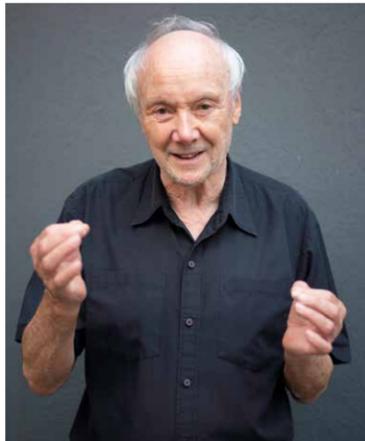


X
Arno Geiger
Reise nach Laredo
€ 24,- | SFR 28,90
NR 175916

Bestsellerautor Arno Geiger schickt Kaiser Karl V. auf einen fiktiven letzten Roadtrip mit dem jungen Geronimo, seinem außerehelichen Sohn.

Ein Spitzentee mit Verantwortung

Unser Kooperationspartner **Teekampagne** feiert dieses Jahr sein 40-jähriges Bestehen und zeigt, dass fairer Handel, ökologische Verantwortung und exzellenter Tee Hand in Hand gehen können.



Fotos © Teekampagne

»Wir wollen fair zu allen Beteiligten sein. Zu den Produzenten, zur Natur und zu den Konsumenten.«

Günter Faltn baute in seiner Zeit als Universitätsprofessor den Arbeitsbereich Entrepreneurship an der Freien Universität Berlin auf. 1985 gründete er die Teekampagne, die heute Deutschlands größtes Teeversandhaus ist. Für sein Engagement erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Deutschen Gründerpreis. 2010 verlieh ihm der Bundespräsident den Bundesverdienstorden für seine Leistung als Pionier des Entrepreneurship-Gedankens in Deutschland.

TEEKAMPAGNE
teekampagne.de

Warum Teekampagne?

Wir wollten die noch aus der britischen Kolonialzeit stammenden Handelsstrukturen nicht länger akzeptieren: Ein System, das Tee für den Verbraucher teuer machte, den Produzenten nur einen Bruchteil des Erlöses abgab und von wenigen, aber mächtigen Importeuren dominiert wurde.

Dann kam die Teekampagne. Und mit ihr traten andere Werte in den Vordergrund: fairer Umgang mit den Erzeugern, Abbau des Chemieeinsatzes und seiner Rückstände, Mittel für Wiederaufforstung, Kampf gegen die Verfälschung des Darjeeling-Tees.

Um zu verhindern, dass sich unser Produkt massiv verteuert, haben wir uns Gedanken gemacht, welche Einsparungen wir an anderer Stelle vornehmen können, um den Tee auch preislich attraktiv zu halten.

Erst die radikale Beschränkung des Sortiments schuf die Voraussetzung dafür. Dadurch konnten wir so große Einkaufsmengen generieren, dass der Direktimport möglich wurde und wir die vielen Stufen des Zwischenhandels überspringen konnten.

Tee ist lange haltbar. Wir verzichten auf teure Kleinpackungen. Der Kunde selbst hält Vorrat, statt den Händler teuer dafür zu bezahlen.

Erst mit diesen Einsparungen war es möglich, einen Spitzentee für alle erschwinglich zu machen.

In diesem Jahr wird die Teekampagne 40 Jahre alt. Jetzt gilt es, über Darjeeling hinaus die Prinzipien der Teekampagne auf andere Teesorten zu übertragen: Fair zu handeln, ökologisch verantwortlich, und trotzdem preiswert zu bleiben.

Was wir kaufen, verändert die Welt.
Beginnen wir mit einer Tasse Tee



NEU
Set:
Tee zum
Krimi II

Bücher und
Tee passen

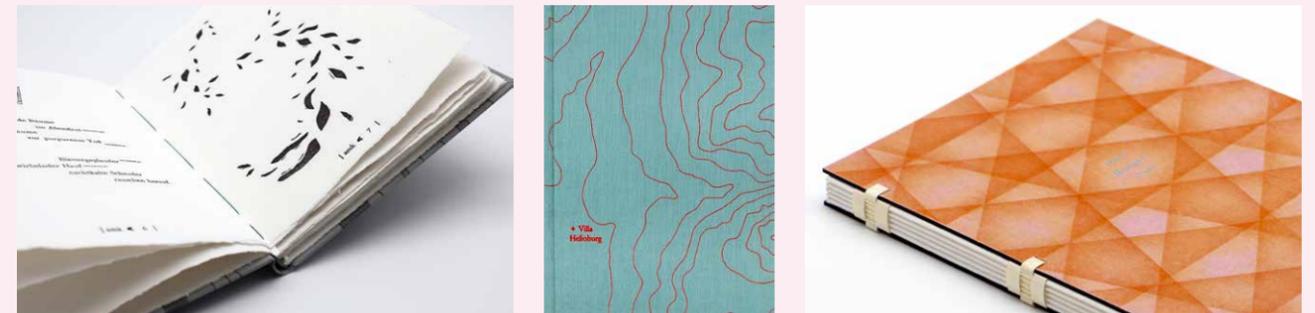
perfekt zusammen: Grund genug, das neue Set *Tee zum Krimi II* für Sie zu kreieren. Josephine Tey's Klassiker *Wie ein Hauch im Wind* spielt in Salcott St Mary, wo sich Londons exzentrischste Künstler niedergelassen haben. Dann verschwindet ein gutaussehender Fotograf – Inspector Alan Grant ermittelt (mehr auf S. 18/19). Darjeeling-Tee stammt aus der gleichnamigen Bergregion am Himalaja. Der feine Second Flush der Teekampagne wird von Hand geerntet – nur die oberen Blätter und Knospen. Im Teefilter *Infusion* von AdHoc mit praktischem Ständer entfalten sich Aroma und Bernstein ton optimal. Das Genussset bietet alles für eine spannende Auszeit.

Josephine Tey, *Wie ein Hauch im Wind*, aus dem Englischen von Manfred Allié, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten | TEEKAMPAGNE, DE. Darjeeling Second Flush FTGFOP1, Schwarztee, Bio, Naturland, Fairtrade, 250 g | AdHoc, DE. Teefilter Infusion mit Aufbewahrungständer, Edelstahl u. Kunststoff, spülmaschinentauglich, Maße inkl. Ständer 6 x 6 x 14 cm
€ 39,- | SFR 46,50 | NR 964205



Handwerk & Poesie

Ein Hoch auf Christian Morgenstern: In Zusammenarbeit mit dem Verein für die Schwarze Kunst, dem Verein Meister der Einbandkunst und der Papiermühle Homburg entstand zum 111. Todestag des Lyrikers das Buch *Mein Morgenstern*.



Die limitierte Auflage von 111 Exemplaren erscheint

in 22 unterschiedlichen Einbandvarianten, jeweils gestaltet von 22 verschiedenen EinbandkünstlerInnen exklusiv bei der Bücher-gilde. Alle Varianten finden Sie in unserem Shop unter

buechergilde.de/mein-morgenstern

Mein Morgenstern

Von Hand geschöpft, individuell gesetzt, gedruckt und gebunden, präsentiert das Buch in bibliophilem Gewand Morgensterns komisch-kreative Gedichte. Auf bemerkenswerte Art und Weise wurden hier Sprach- und Buchkunst miteinander verbunden und zeigen die ganze Bandbreite handwerklicher Buchproduktion. Dafür wurden u. a. 2000 Bogen Papier von Hand geschöpft und die ausgewählten Texte im Handsatz mit Bleibuchstaben gesetzt – die Liebe zur Typografie, dem Buchdruck und dem Medium findet in diesem Projekt ihren ganz besonderen Ausdruck.

Wanderausstellung
Mein Morgenstern
Bis 30. August, Dresden
Zentralbibliothek des
Kulturpalastes

22 Einband-Varianten von verschiedenen MeisterInnen der Einbandkunst (Verein MDE), Inhalt gedruckt auf handgeschöpftem Papier (Papiermühle Homburg), Fadenheftung, Format ca. 16 x 21,5 cm, 60 Seiten, Buchgestaltung und Herstellung vom Verein für die Schwarze Kunst und dem Verein Meister der Einbandkunst, Auflage: 111 Exemplare
€ 450,-

MDE Meister der Einbandkunst – Internationale Vereinigung e.V.
Verein für die Schwarze Kunst Dresden e. V.
Für das Förderprojekt »Walz für Handsatz und Buchdruck« für Stipendiaten unter 30 Jahren werden noch Sponsoren gesucht. Mehr unter: verein-fuer-die-schwarze-kunst.de
Meister der Einbandkunst – Internationale Vereinigung e. V.
mde-einbandkunst.eu
MUSEUM PAPIERMÜHLE HOMBURG
Papiermühle Homburg
papiermuehle-homburg.de



Schon jetzt auf nächstes Jahr freuen!

Büchergilde Kalender 2026

Aus dem umfangreichen Schatz der Buchillustrationen und Bucheinbände haben wir zwölf eindrucksvolle Motive ausgewählt, die Monat für Monat inspirierend durch das Jahr 2026 führen. Von surreal anmutenden Kompositionen bis hin zu visueller Erzählkunst und der Liebe zum Detail begeistern die Illustrationen mit ihrer Tiefe und Farbigkeit – freuen Sie sich schon jetzt auf das Jahr 2026!

Mit Illustrationen von:

Philip Bellmann, Miran Cho, Kosmos Design, Leonard Hoffmeister, Stephany Y. Lozano, Pascal Maurer, Ann-Kathrin Peuthen, Nina Pieper, Moni Port, Nadine Prange, Wolfgang Werkmeister

Mit 12 Monatsblättern, durchgehend 4-farbig, Wire-O-Bindung mit Aufhänger, 42 x 61 cm

€ 34,- | SFR 40,90 | NR 308585



Zweifarbige gedacht: Büchergilde-Kalender mit Original-Holzschnitten

Druckermeister Pius Haug gibt einen spannenden Einblick in die einzelnen Arbeitsschritte und verrät, was diese Produktion so besonders macht.

»Für die zweifarbigen Holzschnitte entsteht zunächst eine zweifarbige Zeichnung auf Papier – seitenrichtig angelegt, um die spätere Übertragung zu erleichtern. Diese Zeichnung wird auf Transparentpapier übertragen und anschließend durch einfaches Wenden seitenverkehrt auf die Holzplatte übertragen.

Mit Schnitzmessern in unterschiedlichen Größen – von feinen 0,5 mm bis hin zu groben 6 mm – wird die seitenverkehrte Druckform geschnitten. Dabei werden alle Flächen, die später weiß bleiben sollen, aus der Platte entfernt. Übrig bleibt das Motiv als erhabene druckende Fläche. Neben den eigentlichen Hauptmotiven finden sich bewusst aufgelockerte Linien und Schwingungen sowie kleine Details in den Holzschnitten, um eine gewisse Heiterkeit zu vermitteln.

Sobald die Platten fertig geschnitten sind, werden sie auf die standardisierte Schrifthöhe von 23,56 mm gebracht – so lassen sie sich auf klassischen Buchdruckmaschinen verwenden. Gedruckt wurden die Blätter teils auf einem original Heidelberger Tiegel in der Allgäuer Druckwerkstatt in Memmingen und teils auf einem original Heidelberger Zylinder im Memminger Mediententrum.

Die Druckfarbe wurde aus einem warmen Rot mit etwas Gelb gemischt und die Blätter dann an einer Offsetmaschine gedruckt und an den vier Ecken gestanzt.

In den fertigen Kalendern sind die nummerierten und signierten Drucke sorgfältig eingelegt und lassen sich bei Bedarf problemlos entnehmen – ganz ohne Beschädigung.«



Gemeinsam durch das Jahr 2026 – die einzelnen Monate ergeben das Wort BUECHERGILDE

Mit 12 einzeln heraustrennbaren Original-Holzschnitten des Künstlers Pius Haug, zweifarbiger Druck auf 350g Naturkarton Peyvida Puro, Format 34 x 50 cm, signiert und nummeriert, Auflage: 99 Exemplare

€ 248,- | SFR 297,- | NR 308747



Büchergilde Kalender – Japan 2026

Ein Jahr voller japanischer Ästhetik und Spannung: Dieser Kalender vereint die kunstvollen Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, die sie exklusiv für die Büchergilde zu den Krimiklassikern *Die rätselhaften Honjin-Morde* und *Mord auf der Insel Gokumon* von Seishi Yokomizo geschaffen hat. Mit ihrer filigranen Linienführung und dem reduzierten zweifarbigen Druck erinnern ihre Bilder an die Ästhetik klassischer japanischer Druckkunst und unterstreichen die düstere und geheimnisvolle Stimmung der Romane. Das Hochformat des Kalenders ist angelehnt an die traditionellen Kakemono-Rollbilder, die in japanischen Teehäusern und Wohnräumen als Wandschmuck dienen.

Mit 12 Monatsblättern, durchgehend 2-farbig, Wire-O-Bindung mit Aufhänger, 30 x 61 cm

€ 34,- | SFR 40,90 | NR 308593



Perfektes Leseglück Büchergilde-Abobox



Möchten Sie sich oder Ihre Lieben überraschen? Am liebsten mit Büchern und schönen Dingen? Dann empfehlen wir Ihnen unsere literarische Wundertüte: die Büchergilde-Abobox.

Alle drei Monate kuratieren wir die Büchergilde-Abobox: Dabei trifft ein besonderes Buch aus unserem Programm auf liebevoll ausgewählte schöne Dinge aus den Bereichen Papeterie, Kulinarik, Deko und Spiel. Mal findet sich in der Box ein Roman, mal ein illustriertes Buch und mal eine literarische Entdeckung. Das Leseglück machen die drei bis vier passenden Beigaben perfekt, mit denen man noch tiefer in die Geschichte eintauchen kann. Zugleich haben Sie mit dem Jahresabo der Abobox Ihre vier Quartaleinkäufe ganz einfach erfüllt.

Die Büchergilde-Abobox gibt es
a) im Abonnement 4x im Jahr
 1 Box/Quartal | je € 42,- | NR 19242X
b) als Einzelbox zum Kennenlernen

Infos & Anmeldung: buechergilde.de/abobox
Alle bisherigen Boxen: buechergilde.de/abobox-galerie

Buchbox Martina Hefter

Ein Triumph des Witzes und der Menschlichkeit

Für ihr Buch *Hey guten Morgen, wie geht es dir?* wurde **Martina Hefter** mit dem Deutschen Buchpreis 2024 ausgezeichnet: Tagsüber hilft Juno ihrem kranken Mann Jupiter dabei, seinen Alltag zu meistern. Zudem ist sie Künstlerin, tanzt und spielt Theater. Und nachts, wenn sie nicht schlafen kann, chattet sie mit Love-Scammern im Internet. Ein berührender und leichtfüßiger Roman über Bedürfnisse, Sehnsüchte und darüber, wie weit man für die Liebe zu gehen bereit ist. Mit in der Box: ein **Flaschenlicht**, ein **Thermobecher** mit Edelstahlinsatz, das japanische **Masking Tape Sonnensystem** und der **Merian Scout Leipzig**.

€ 42,-
NR 30928X Einzelbox
 (Nicht im Buchhandel erhältlich. Versand nur innerhalb Deutschlands. Zählt als Quartalskauf.)

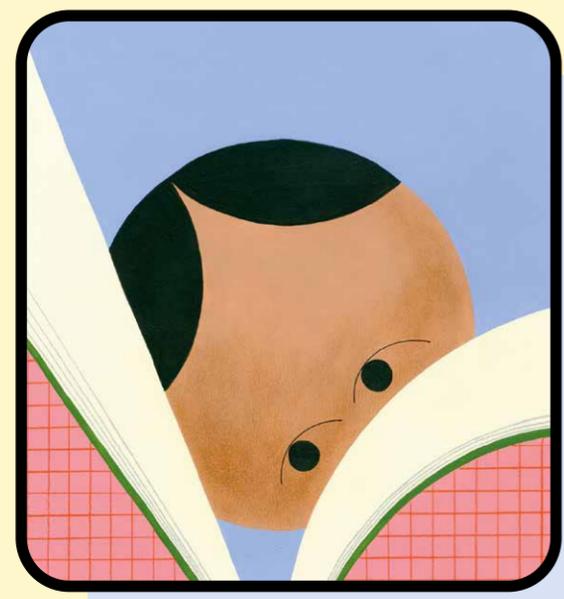


Buchbox David Wagner

Eine Frau und ein Roman zum Niederknien

David Wagners Roman *Verkin* (siehe S. 16) ist ein Abenteuer, das vom Bosphorus durch die Türkei und über drei Kontinente führt, eine Spurensuche zwischen Orient und Okzident, tief hinein ins bewegte 20. Jahrhundert. Es ist die Geschichte einer besonderen Freundschaft, einer außergewöhnlichen türkisch-armenischen Frau und eines Lebens voller Widersprüche. Mit in der Box: die **Eiswürfelform *Cool Cat*** aus Silikon, zwei **Untersetzer *Mosaik*** mit türkisch-armenischem Flair und das **exklusive Büchergilde Schreib- und Skizzenheft**, gestaltet von Franziska Neubert.

€ 42,-
NR 309298 Einzelbox
 (Nicht im Buchhandel erhältlich. Versand nur innerhalb Deutschlands. Zählt als Quartalskauf.)



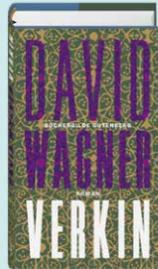
Einladung zum Büchergilde-Lesekreis

Lesekreise erleben gerade einen Boom über alle Gesellschaftsschichten hinweg. Überall finden sich Menschen zusammen, die gemeinsam lesen und sich über das Gelesene austauschen wollen. Und auch wir möchten Ihnen diesen besonderen Raum bieten, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen über Bücher, Charaktere, die Magie der Sprache und persönliche Erfahrungen. Daher laden wir Sie herzlich ein zum **Büchergilde-Lesekreis** am **Donnerstag, den 25.9.2025** um **19 Uhr**. Sprechen möchten wir mit Ihnen über das Buch der Abobox N° 24 (3/2025), das wir ca. am 10.7.2025 bekannt geben. **Anna Rodziewicz** wird den Abend moderieren. **Infos und Anmeldung:** buechergilde.de/buechergilde-lesekreis

Der Lesekreis findet über die Plattform Zoom statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und ein Herunterladen der Software ist nicht notwendig. Sie brauchen eine stabile Internetverbindung, ein Endgerät (Laptop, Tablet, Smartphone) und Freude am Gespräch über Bücher. Um eine persönliche Atmosphäre zu schaffen, freuen wir uns über aktivierte Kameras und Mikrofone – auf freiwilliger Basis. Der Lesekreis wird nicht aufgezeichnet



BÜCHERGILDE-LESEKREIS



Alle, die sich gern über Gelesenes online austauschen, laden wir jedes Quartal zum Lesekreis via Zoom ein. Titel: David Wagner, *Verkin*

Donnerstag, 26.6., 19 Uhr
Anmeldung und weitere Infos:

buechergilde.de/buechergilde-lesekreis

QUEDLINBURG

Ausstellung »HANS T!CHA | Kugel · Kegel · Körperkult«
12.4.-8.9.2025
Museum Lyonel Feininger
Schlossberg 11
Eintritt: € 6,- (erm.) / € 9,-



Hans Ticha zählt zu den prägendsten Künstlern der deutschen Nachkriegsgeschichte, einige Büchergilde-Bücher stattete er ebenfalls mit seinen klaren leuchtenden Illustrationen aus. Im Rahmen der Ausstellung werden sowohl Grafiken zu Buchillustrationen als auch Bücher der Büchergilde präsentiert.

FRANKFURT AM MAIN

Sommerfest mit Über den Tellerrand Frankfurt e.V. im Rahmen des Tages der offenen Gesellschaft
Samstag, 21.6.2025
Im Hof des Vereins
Leipziger Straße 36
Eintritt frei

Kochen und feiern Sie gemeinsam mit der Büchergilde und dem Über den Tellerrand Frankfurt e. V. Gerichte aus aller Welt und

erleben Sie, wie Kochen uns alle an einen Tisch bringt.



BERLIN

Berliner Bücherfest
28.6.-29.6.2025
Bebelplatz, Berlin Mitte
Eintritt frei

Der Berliner Bebelplatz verwandelt sich beim Bücherfest in eine riesige Freiluftbuchhandlung mit umfangreichem Bühnenprogramm. Unsere Partnerbuchhandlung vorwärts: buchhandlung + antiquariat wird ebenfalls vor Ort sein.

Literaturfestival »Kleine Verlage am Großen Wannsee«
Samstag, 5.7.2025, ab 14 Uhr
Literarisches Colloquium Berlin
Am Sandwerder 5
Eintritt: € 9,- / € 5,- (erm.)

Treffen Sie die Büchergilde Gutenberg auf dem Literaturfestival »Kleine Verlage am Großen Wannsee«! Das Literarische Colloquium Berlin (LCB) richtet mit unabhängigen Verlagen am Großen Wannsee eine Gartenmesse mit anschließender Live-Musik aus.

WIESBADEN

Literaturfestival »Ins Offene: Die Fiktion fürchtet nichts.«
Lesung und Gespräch: Mirriane Mahn, *Issa*
Sonntag, 6.7.2025, 13:30 Uhr
Rund um das Literaturhaus
Villa Clementine
Kleine Wilhelmstraße
Eintritt frei



Im Rahmen des Open-Air-Literaturfestival »Ins Offene: Die Fiktion fürchtet nichts«, laden wir herzlich ein zu einer Lesung mit Mirriane Mahn aus ihrem Roman *Issa*.

REMAGEN

Offene Gärten der Ahr
Lesung und Büchertisch
Samstag, 6.9.2025, 11-14 Uhr
Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Hans-Arp-Allee 1
Eintritt frei

Unser Büchertisch lädt zum Stöbern ein, zusätzlich gibt es eine Lesung aus Nataša Krambergers *Verfluchte Misteln* und Marcel Robischons *Vom Verstummen der Welt*.



Lesekreis Kooperation mit Literat Buchclub e.V.



2023 haben sich der Büchergilde-Lesekreis und Literat Buchclub zusammengetan.

Die Formate der Kooperation können ganz unterschiedlich aussehen, z.B. nehmen mittlerweile einige Mitglieder an beiden Buchbesprechungen teil. Bei allem geht es um gegenseitige Unterstützung, den Austausch von Literatur und eine Vielzahl von Menschen vom Lesen zu begeistern.

Weitere Infos unter literat.org/



Geschichte trifft Gegenwart

Im Rahmen der Leipziger Buchmesse lud die Büchergilde in diesem Jahr zu zwei besonderen Veranstaltungen ein.

In der Partnerbuchhandlung Ludwig erfreute sich das Publikum an einer bibliophilen Zeitreise quer durch die 100-jährige Historie der Büchergilde; moderiert wurde der Abend von Günter Berg und musikalisch begleitet von Sopranistin Isabell Münsch sowie dem Pianisten Geoffrey Abbott. Am darauffolgenden Abend erwartete die zahlreichen TeilnehmerInnen im Museum für Druckkunst die Vernissage zum einzigartigen Buchprojekt *Mein Morgenstern*, welches in Kooperation mit dem Verein für die Schwarze Kunst, dem MDE und der Papiermühle Homburg entstand (mehr zum Projekt auf Seite 35).

Außerdem waren wir mit einem Büchertisch in der Buchhandlung Ludwig vor Ort und auf dem Messegelände unterwegs: Bei einer Art Schnitzeljagd, die auf Social Media verfolgt werden konnte, verteilten wir 100 Gutscheine à 5 Euro an interessierte BesucherInnen. **Die Büchergilde freut sich sehr, dass wir so viele von Ihnen – unsere Mitglieder, Genossinnen und Genossen – treffen, kennenlernen und begrüßen durften. Bis bald!**



→ V.l.n.r.: Sprecherin Ann-Christin Krumm, Autor Daan Heerma van Voss, Moderator Jan Wilm



Was heißt Gedenken heute?

... mit dieser Frage beschäftigt sich Daan Heerma van Voss in seinem Werk *Eine verspätete Reise*. Der Text ist eine Ode an seinen Freund und Namenspaten, Daan de Jong, dessen Eltern nach Auschwitz deportiert wurden. Zum Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus am 8. Mai war Autor Daan Heerma van Voss zu einer Lesung der Büchergilde in Kooperation mit der IG Metall Frankfurt zu Gast.

Schriftsteller und Übersetzer Jan Wilm führte charmant durch den Abend, er stellte unter anderem Fragen nach einer Erinnerungskultur in der heutigen Zeit des Vergessens und der Verbindung zwischen Reisen und Erinnerung. Sprecherin Ann-Christin Krumm begleitete das Event mit dem Lesen der deutschen Textstellen. Die anschließende Signierstunde bot Gelegenheit für weitere Fragen an den Autor. Ein rundum gelungener Abend!

Wir begrüßen unsere neuen Partnerbuchhandlungen
Buchhandlung zum Zytglogge und **Buchhandlung Alte Mühle**



BERN
Buchhandlung zum Zytglogge
 Hotelgasse 1
 3011 Bern

 Tel. (+41) 31 311 30 80
 Mo. 12-18.30 Uhr
 Di-Fr. 9-18.30 Uhr
 Sa. 9-16 Uhr
 zytglogge-buchhandlung.ch

Die Buchhandlung zum Zytglogge ist die älteste noch bestehende Buchhandlung in der Altstadt von Bern. Gegründet 1936 und in unmittelbarer Nähe des Zytglogge-Turms gelegen, zieht sie mit ihrem etwas altmodischen Charme Buchliebhaberinnen und Buchfreunde an. Das Sortiment ist vielfältig. Wir sind durch und durch bibliophil und so freuen wir uns, die schönen Bücher der Büchergilde Gutenberg anbieten zu können.

Die Buchhandlung Alte Mühle wurde 1979 von Friedl Schölzhorn gegründet und wird heute in dritter Generation von der Familie geführt. Was einst als Buchclub begann, ist heute eine moderne Buchhandlung. Besonderes Augenmerk gilt auch dem Thema Nachhaltigkeit: Innerhalb Merans wird ein hauseigener Fahrradkurierdienst angeboten – umweltfreundlich und unkompliziert. Literarische Veranstaltungen und Lesungen finden regelmäßig statt – sowohl in der Buchhandlung selbst als auch im historischen Schloss Pienzenau – einem charmanten B&B mit Parkanlage, das auch Gästen offensteht.

MERAN
Buchhandlung Alte Mühle
 Sparkassenstraße 11/A
 39012 Meran

 Tel. (+39) 0473 27 44 44
 Di.-Fr. 9-19 Uhr
 Sa. 9-18 Uhr
 So-Mo. 10.30-13.30 Uhr
 buchnet.com



FRANKFURT
VielSeitig & Büchergilde
 Am Salzhaus 1
 60311 Frankfurt

 Tel. (+49) 69 204 58
 Mo-Fr. 10-19 Uhr
 Sa. 10-17 Uhr
 buechergilde-frankfurt.de

Unsere Partnerbuchhandlung in Frankfurt zieht um

Die **Büchergilde Buchhandlung & Galerie** in Frankfurt am Main zieht um. **Ab dem 1. August** finden Sie die in **VielSeitig & Büchergilde** umbenannte Buchhandlung Am Salzhaus 1 – direkt neben dem Goethe-Haus.

Bis Ende Juli bleibt die Buchhandlung An der Staufenermauer 9 geöffnet. Alle Kontaktdaten, die Website und das tolle Team bleiben erhalten.

© Büchergilde Buchhandlung & Galerie, Buchhandlung zum Zytglogge, Matthäus Schölzhorn

Freunde werben.
 Doppelt freuen.

Wenn das kein Grund zu werben ist ...

Die Büchergilde lebt von der Begeisterung ihrer Mitglieder, und das seit Jahrzehnten: Als Mitglied und als Genossin oder Genosse kennen Sie uns – mitunter schon seit vielen Jahren. Wer könnte die Büchergilde daher glaubwürdiger empfehlen als Sie? Lassen Sie uns gemeinsam für die einzige literarische Buchgemeinschaft im deutschsprachigen Raum werben. Wenn jede und jeder von uns nur ein neues Mitglied wirbt, ist die 100.000er-Marke in greifbarer Nähe. Für Ihre Werbung bedanken wir uns doppelt und schenken Ihnen und dem Neumitglied eine Prämie.

Prämie für den Werbenden
 Wählen Sie Ihre Wunschprämie
 buechergilde.de/freundschaftswerbung

Prämie für das Neumitglied
 1 Büchergilde-Buch Ihrer Wahl im
 Wert von bis zu 30 Euro



NEU
JAPAN-PAKET II
 BUCH, PUZZLE, WÜRFELSPIEL

Die besondere Prämie für alle Japan-Freunde – denn aller guten Dinge sind drei: Mit wunderbar kniffligen Krimis um einen kauzigen Privatermittler erlangte der japanische Autor Seishi Yokomizo Kultstatus. Für die Büchergilde hat Ann-Kathrin Peuthen *Mord auf der Insel Gokumon* illustriert, wie auch das stimmungsvolle *Japan-Puzzle* in schwarz-weiß. *Tatamokatsu* ist ein witziges Würfelspiel. Je nach Resultat des Wurfs verliert der Gegner einen Finger – oder man selbst. Gang nach dem Motto: Schnipp, schnapp, Finger ab. Wer Samurai werden will, muss schnell, wendig und zu Opfern bereit sein.

Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.), *Mord auf der Insel Gokumon*, 368 Seiten. Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen | *Japan-Puzzle*, Illustration: Ann-Kathrin Peuthen, 1.000 Teile 48 x 68 cm, Schachtel 27,5 x 19,2 x 5,9 cm | Helvetiq, CH. *Tatamokatsu*, Autor: Mektoub Studio, ab 8 Jahren, 2 bis 5 SpielerInnen, 15 Min. 3 achtseitige Würfel, Anleitung, Box 11,1 x 4 x 3,8 cm
Prämie 451561

Diese und weitere Prämien gibt es unter: buechergilde.de/freundschaftswerbung

- Dort finden Sie auch das **Online-Formular** zur Freundschaftswerbung. Oder nutzen Sie die **Postkarte** auf der Umschlagklappe hinten im Magazin.
- **Wir versenden die Prämie an den Werbenden**, sobald das Neumitglied seinen ersten Kauf bezahlt hat. Werbungen aus demselben Haushalt können nicht berücksichtigt werden.
- Diese Aktion läuft, solange der Vorrat reicht.

Die Büchergilde ist eine
Genossenschaft.

Machen Sie gern mehr aus uns.



**Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft
des besonderen Buchs gestalten.
Werden Sie Teil der Büchergilde
Gutenberg Verlagsgenossenschaft eG!**

Gemeinsam schaffen wir, was der Einzelne nicht vermag: Mit einem Genossenschaftsanteil gehört Ihnen ein Stück Büchergilde. Jede Genossin und jeder Genosse kann Ideen einbringen. Und je mehr Gleichgesinnte die Genossenschaft tragen, umso besser kann die Büchergilde den Herausforderungen der Buchbranche begegnen.

Wer Bücher liebt, ist bei uns zu Haus'.

buechergilde.de/geno

Die Satzung und weitere Informationen zur Genossenschaft finden Sie unter buechergilde.de/geno. Wir beantworten Ihre Fragen gerne telefonisch unter (069) 27 39 08-56, oder Sie schreiben eine E-Mail an geno@buechergilde.de. Wir freuen uns auf Sie!

Wir sind dabei



© MMC, J. Krüger

Memminger MedienCentrum AG –
Wolfgang Diesch

»Buchdruck ist unsere Leidenschaft. Seit fast 25 Jahren druckt das Memminger MedienCentrum Bücher – mit Liebe zum Detail, handwerklichem Know-how und einem Gespür für Qualität. 33 Auszeichnungen für »Die schönsten deutschen Bücher« zeigen: Wir wissen, was gute Bücher brauchen – und wie man sie macht.

Als Genossin der Büchergilde teilen wir die Begeisterung für das gedruckte Wort. Dazu drucken wir auch Magazine, Verpackungen und Werbemittel – für Kunden, die Wert auf gutes Design, saubere Verarbeitung und persönliche Beratung legen.«

ZUR PERSON

Wolfgang Diesch ist Vorstand und Vertriebsleiter bei der Memminger MedienCentrum Druckerei und Verlags AG sowie passionierter Buchliebhaber.



© Mathias Berber

Till Kaposty-Bliss

»In diesen stürmischen Zeiten einem lange schlummernden Verlag zum zweiten Frühling zu verhelfen, ist im Grunde Irrsinn. Wenn jedoch die Freude am Buch und das Vergnügen, gemeinsam dieses Abenteuer zu wagen, so stark sind wie bei uns, dann sollte man es wagen. Den heiteren Seiten des Lebens zugetan, bringen wir mit dem Verlag Bärmeier & Nickel – existent seit 1954 – nun drei Bücher pro Jahr, immergrüne »Altittel« sowie aktuelle Bücher.

Die Büchergilde ihrerseits ist bereits über einhundert Jahre dabei, die Bücherschränke der Bundesrepublik mit wunderbar gestalteten Werken zu beglücken. Als Genosse ihre Arbeit zu begleiten ist mir Freude und Verpflichtung zugleich. Möge diese Gemeinschaft weiter wachsen.«

ZUR PERSON

Till Kaposty-Bliss ist seit 2003 zusammen mit Patricia Holland-Moritz Verleger des einstigen »pardon«-Verlages Bärmeier & Nickel, ab Herbst wieder in Frankfurt am Main beheimatet. Seit diesem Frühjahr leitet er als Geschäftsführer zusätzlich das »Studio Lorient«.

Sie wollen auch dabei sein?

Die Satzung und weitere Informationen zur Genossenschaft finden Sie unter buechergilde.de/genossenschaft.

Wir beantworten Ihre Fragen gerne telefonisch unter (069) 27 39 08-56, oder Sie schreiben eine E-Mail an geno@buechergilde.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Richard Powers

Das große Spiel

Auf Makatea, einst ein vergessener Fleck im Pazifik, soll die Gesellschaft der Zukunft entstehen. Auf der Insel finden vier Menschen zusammen, deren Schicksale mit dem des Planeten verknüpft sind: Evelyne Beaulieu, die versucht, das geheimnisvolle Spiel der Riesenmantas zu entziffern. Ina Aroita, die die Strände nach Materialien für ihre Skulpturen abwandert – doch schon lange schwimmt das Meer nur noch Plastikmüll an. Und der verträumte Büchernarr Rafi Young sowie der visionäre Computernerd Todd Keane. Virtuos verwebt der große Erzähler Richard Powers die drängenden Fragen unserer Zeit – über die Auswirkungen der Klimakrise und Künstliche Intelligenz – zu einem zutiefst bewegenden Epos.



© picture alliance, Photoshot

AUTOR

Richard Powers, geboren 1957 in Evanston, Illinois, ist Autor mehrerer preisgekrönter Bestsellerromane, darunter *Der Klang der Zeit* und *Das Echo der Erinnerung*, für den er 2006 den National Book Award erhielt. Für seinen Roman *Die Wurzeln des Lebens* wurde er 2019 mit dem Pulitzer Prize ausgezeichnet. Heute lebt Richard Powers in den Great Smoky Mountains der Appalachen.

ÜBERSETZERIN

Eva Bonné, geboren 1970 in Gevelsberg, studierte amerikanische und portugiesische Literaturwissenschaft in Hamburg, Lissabon und Berkeley. Sie übersetzt Literatur aus dem Englischen, u. a. Werke von Rachel Cusk, Anne Enright und Michael Cunningham. Sie lebt in Berlin.

Aus dem Englischen von Eva Bonné, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Farbschnitt, 512 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€26,- | SFR 30,90 | NR 176564



→ Perlmutterfarben schimmernder Einband und tiefblauer Farbschnitt

Spiel des Ozeans

Der US-amerikanische Großautor Richard Powers taucht in seinem Roman *Das große Spiel* in die faszinierende Welt der Tiefsee. Er verbindet die berührende Geschichte einer Freundschaft mit der drängenden Frage nach unserer Zukunft angesichts von Klimakatastrophe und der rasanten Entwicklung Künstlicher Intelligenz.

Wenn Evelyne taucht, sich zwischen Korallen, Schwärmen bunter Fische, Oktopussen und Riesenmantas bewegt, fühlt sie sich »wie ein Kind auf einem Spielplatz, dem größten, den die Menschheit je gesehen hat«. Mit zwölf testet sie ein neues, von ihrem Vater entworfenes Tauchgerät. Schnell steht ihr Entschluss fest: Sie will das Tauchen zum Beruf machen und die Ozeane erforschen. Dafür muss sie sich in den 1950er-Jahren in einer Männerdomäne behaupten. Ihre ersten Artikel veröffentlicht sie unter dem Namen ihres Vaters, an der Universität ist sie die erste Frau, die Meereskunde studiert, und als sie mit einem Forschungsschiff auf Expedition fährt, wird sie bei der Pressekonferenz gefragt, ob sie als einzige Frau an Bord das Deck putzt. Doch Evelyne lässt sich nicht unterkriegen: »Sie hatte das Geheimnis von Freiheit und Lebendigkeit entdeckt: Tare dich und tu, was du tun musst. Und das Einzige, was Evie tun musste, war zu tauchen.«

Richard Powers verbindet in seinem Roman *Das große Spiel* (elegant übersetzt von Eva Bonné) mehrere Geschichten und Perspektiven miteinander, die nicht nur tief eintauchen in die faszinierende Welt des Ozeans, sondern auch in die der Technik und der Künstlichen Intelligenz. Evelynes Geschichte ist verwoben mit der von Rafi und Todd. Die beiden Freunde begeistern sich für Spiele: Viele Stunden ihrer Jugend in den 1980er-Jahren verbringen sie mit Schach, Go und Strategiespielen, und lange scheint es, als würde diese Freundschaft ewig halten. Doch als Rafi später vor allem für Poesie und Bücher lebt, während Todd als Programmierer und Internetpionier schon seine erste Million mit einer Online-Plattform verdient, steht Unüberbrückbares zwischen ihnen.

Die vierte Protagonistin ist die kleine Insel Makatea, die »viertausend Meilen von dem nächsten bewohnbaren Kontinent entfernt« in Französisch-Polynesien liegt und auf eine lange Kolonialgeschichte zurückblickt. Nun wollen US-amerikanische Investoren die Insel nutzen, um Module für schwimmende Städte zu bauen.

Auf diesen künstlichen Inseln sollen Superreiche in libertärer Selbstverwaltung zusammenleben, während die natürlichen Inseln langsam vom steigenden Meeresspiegel verschlungen werden. Das Projekt würde Geld und Arbeit nach Makatea bringen, doch mit der paradiesischen Ruhe wäre es vorbei. Und was, wenn die Unternehmer doch nur Kolonialherren in modernem Gewand sind? In einem Referendum sollen die BewohnerInnen über die Zukunft ihrer Insel entscheiden.

»Sobald das Festland außer Sichtweite war, löste die Menschenzeit sich auf und mit ihr die menschliche Geografie. Evelyne liebte den Zustand mehr als alles auf der Welt.«

Aus: *Das große Spiel*

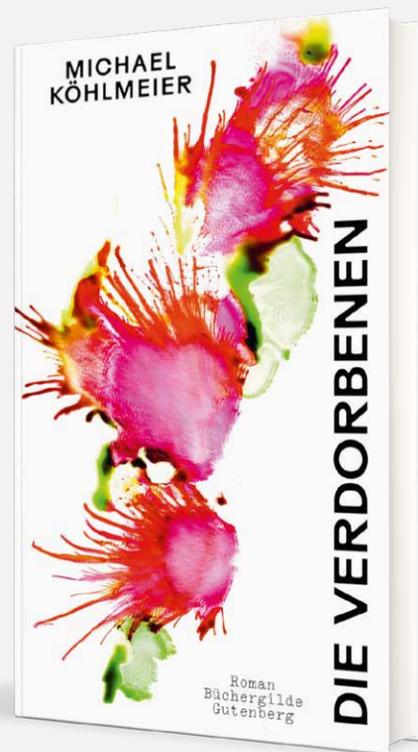
Richard Powers hat nach preisgekrönten Bestsellern wie *Der Klang der Zeit* oder *Das Echo der Erinnerung* wieder einen großen Gesellschaftsroman geschrieben, in den man quasi wortwörtlich abtaucht. Zwischen historischem Roman und Dystopie changierend, ist *Das große Spiel* eine Liebeserklärung an das Meer und ein raffiniertes Spiel mit den LeserInnen, die sich bis zum Ende auf Überraschungen gefasst machen können. Kein Wunder, dass der Roman für den Booker Prize nominiert wurde: Powers verbindet hier mit einer solchen Leichtigkeit persönliche Schicksale mit den großen Themen unserer Zeit, dass es ein wahrer Genuss ist. Dazu stößt er auf kluge wie alarmierende Weise ein Nachdenken an über die Frage, was Künstliche Intelligenz für das Erzählen, für die Literatur bedeutet.

Norma Schneider

ist freie Journalistin, Autorin und Lektorin. Sie lebt in Frankfurt am Main.

Michael Köhlmeier Die Verdorbenen

Anfang der Siebziger kommt Johann zum Studieren in die Stadt, den Kopf voller wirrer Träume. Er trifft Christiane und Tommi, die ein Paar sind und ihn in ihre Mitte nehmen. Gemeinsam erkunden sie die hellen und die dunklen Seiten der Liebe, gefangen in einem Dreieck, das sich immer weiter zuspitzt. Als Johann ein Kind war, fragte sein Vater, ob er einen Wunsch im Leben habe. Und Johann hatte sich nicht getraut zu antworten: »Einmal im Leben möchte ich einen Mann töten.« Michael Köhlmeiers faszinierender Roman erzählt vom falschen Leben im richtigen. Von vergangener Schuld und lebenslanger Unschuld. Die Verdorbenen lassen niemanden mehr los.



→ Strahlende Farbkombination



© Peter-Andreas Hassiepen

AUTOR

Michael Köhlmeier, geboren 1949 in Hard am Bodensee, lebt in Hohenems/Vorarlberg und Wien. Er wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. 2017 mit dem Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung sowie dem Marie Luise Kaschnitz-Preis für sein Gesamtwerk und 2019 mit dem Ferdinand-Berger-Preis. Zuletzt erschien von ihm bei der Büchergilde der Roman *Das Philosophenschiff*.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Einbandgestaltung von Burkhard Finken
€22,- | SFR 26,50 | NR 176629

»Das wahre Böse ist das Böse ohne Motiv«

In seinem Roman *Die Verdorbenen* untersucht Michael Köhlmeier die Schattenseiten der Liebe, der Jugend und der menschlichen Seele anhand der verhängnisvollen Verstrickungen zwischen drei Studierenden. Im Interview spricht der mehrfach preisgekrönte Autor über Schuld und die Natur des Bösen.

Die Fragen stellte Maria Voßhagen.

Lieber Herr Köhlmeier, genau wie Ihr Protagonist Johann haben Sie in Marburg studiert. Warum war das der richtige Handlungsort für Ihren Roman *Die Verdorbenen*?

Ich kenne das Milieu der 1970er-Jahre in Marburg. Der Roman hätte vielleicht auch in Tübingen spielen können, aber warum? In Marburg kenne ich mich aus. Es soll nur nicht dazu verleiten, zu glauben, ich sei dieser Johann. Das bin ich nicht.

Was hat Sie dazu bewegt, im Alter von 75 Jahren einen Roman über das Leben als Student zu schreiben? Wie haben Sie es geschafft, sich noch mal in diese Phase hineinzusetzen?

In der Erinnerung wird alles klarer ... oder auch nicht. Wesentliches trennt sich von Unwesentlichem. Ich denke gern an meine Studienzeit zurück. Erst heute sehe ich, wie gefährdet ich in vieler Hinsicht war. »Süßer Vogel Jugend« – diese jugendliche Einsamkeit ... das war schön ... berauschend ...

Neben dem Studienort finden sich auch andere Begebenheiten Ihres eigenen Lebens in Johann wieder – warum haben Sie diese autofiktionalen Aspekte in eine so moralisch fragwürdige Figur eingearbeitet?

Ich mag das Wort »autofiktional« nicht. Es tut, als bezeichne es etwas Neues. Goethe nannte seine Autobiografie im Untertitel »Dichtung und Wahrheit«. So ist es doch immer. Wir Schriftsteller beuten unsere Biografie aus. Wozu erlebt man denn sonst etwas?

Ein Alter Ego ist kein autobiografisches Ich. Es ist schön, beim Schreiben zu sehen: Der hätte ich sein können. Konjunktiv! Der Schriftsteller sieht die Welt im Konjunktiv.

Zwischen Christiane, Tommi und Johann entsteht eine Dreiecksbeziehung, die keinen konventionellen Vorstellungen von Liebe entspricht. Was bringt die drei zusammen? Und was hält sie beieinander?

Sucht. Was ist das Böse? Das Böse ist, wenn man mit etwas nicht aufhören kann, gleich, was es ist. Sucht. Die drei können nicht voneinander lassen.

In Ihrem Roman verarbeiten Sie Fragen von Schuld und Unschuld; im Buch heißt es, Johann sei »verdorben und zugleich unschuldig«. Was steckt hinter dieser Aussage?

»Das Böse hat Lust auf sich selbst, darum kommt es nicht selten zweimal und gleich schnell hintereinander.«

Aus: *Die Verdorbenen*

Auf dieses Phänomen bin ich erst beim Schreiben aufmerksam geworden. Fürs Menschsein verdorben ist der, der sich nie schuldig gemacht hat. Dieser Gedanke ist wie eine Bombe im Kopf. Wenn ich im Sinn des Christentums denke – was wäre die schlimmste Sünde? Nicht zu sündigen. Dann würde ich zu dem Erlöser am Kreuz sagen: He, dein grässlicher Tod war nicht nötig, jedenfalls nicht für mich. Wo doch das ganze Christentum auf dem Erlösungsgedanken beruht!

Johann hat bereits als Kind den Wunsch, jemanden zu ermorden. Ist das Böse für Sie etwas, mit dem manche Menschen einfach geboren sind? Was macht einen Menschen »böse«?

Das wahre Böse ist das Böse ohne Motiv. Das ist wirklich schrecklich. Mephisto sagt, er sei ein Teil jener Kraft, die stets das Böse will und stets das Gute schafft. Was ist mit der Kraft, die das Böse will und das Böse schafft? Das Böse um des Bösen willen. Johnny Cash singt davon, einen Mann in Reno zu erschießen, nur um ihn sterben zu sehen. Das ist böse. In jedem Krimi wird nach dem Motiv einer bösen Tat gefragt. Das dient zu unserer Beruhigung. Wir wollen, dass das Gesetz von Ursache und Wirkung gilt. Was aber, wenn nicht? Dann bricht unsere Weltanschauung in sich zusammen. Das ist das wahre Böse.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Köhlmeier!

Ron Rash Der Friedhofswärter

Blowing Rock, North Carolina, zu Beginn der 1950er-Jahre. Der junge Blackburn Gant, seit seiner Kindheit von einer Polioerkrankung gezeichnet, arbeitet als Friedhofswärter der kleinen Stadt in den Appalachen. Als sein einziger Freund Jacob in den Koreakrieg eingezogen wird, bekommt Blackburn die Aufgabe, sich um dessen schwangere Frau Naomi zu kümmern. Die sechzehnjährige mittellose Naomi und Jacob werden seit ihrer Hochzeit in Blowing Rock wie Ausgestoßene behandelt. Besonders Jacobs Eltern können sich mit dieser Heirat nicht abfinden und als Jacob im Krieg schwer verwundet wird, entsteht ein Plan, der das Leben von vielen Menschen erschüttern wird.



© picture alliance, Photoshot

AUTOR

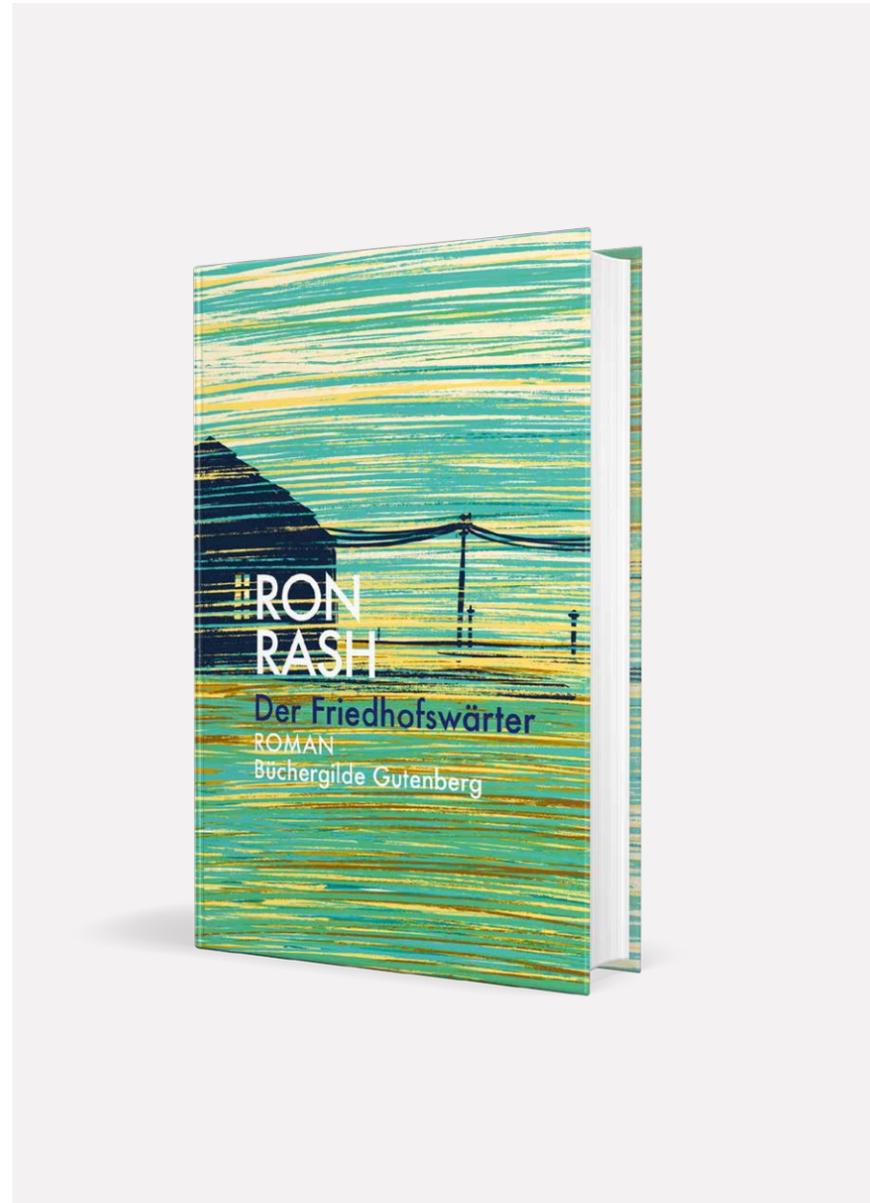
Ron Rash, geboren 1953 in South Carolina, ist Schriftsteller und Lyriker und veröffentlichte zahlreiche Romane und Short Storys. Er gilt als einer der bedeutendsten US-amerikanischen Gegenwartsauctoren und unterrichtet an der Western Carolina University.

ÜBERSETZERIN

Sigrun Arenz, geboren 1978 in Nürnberg, studierte Germanistik, Theologie und Anglistik in Erlangen und an der schottischen Universität St Andrews. Sie ist Autorin verschiedener Regionalkrimis sowie Wander- und Freizeitführer. Im Jahr 2014 erhielt sie den Kulturförderpreis der Stadt Fürth.

Aus dem Englischen von Sigrun Arenz, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port

€24,- | SFR 28,90 | NR 176637



→ Ein raues Leben unter strukturiertem Einband

BELLETRISTIK

Zwischen Fürsorge und Verrat

Der Friedhofswärter von Ron Rash ist ein unglaublich packender Roman, eine moderne Romeo-und-Julia-Geschichte von ungeheurer Wucht – und zugleich eine literarische Entdeckung: Mit diesem 2023 in den USA erschienenen Buch wurde der vielfach ausgezeichnete US-Autor erstmals ins Deutsche übersetzt.

Es ist fast schon ironisch: Zwar beginnt *Der Friedhofswärter* mit dem erbitterten Überlebenskampf eines US-Soldaten in Korea, die wahren Grausamkeiten in Ron Rashs gefeiertem Südstaatenroman sind jedoch viel subtiler. Sie lauern nämlich nicht im fernen Krieg, sondern in den gesellschaftlichen Konventionen einer amerikanischen Kleinstadt in den 1950er-Jahren.

»Einige in der Gemeinde glaubten, ein Sechzehnjähriger würde zu viel Angst davor haben, allein neben einem Friedhof zu schlafen. (...) Doch selbst in diesen ersten Nächten hatte Blackburn sich nicht gefürchtet. Die Toten konnten nichts tun, was die Lebenden ihm nicht bereits angetan hatten.«

Aus: *Der Friedhofswärter*

Im Original heißt Rashs 2023 veröffentlichter Roman *The Caretaker*. Anders als in der deutschen Fassung rückt er damit den Wesenskern seiner titelgebenden Figur ins Zentrum. Denn der Friedhofswärter Blackburn kümmert sich einerseits zwar achtsam und respektvoll um die Gräber in der Kleinstadt Blowing Rock. Ebenso pflichtbewusst übernimmt er aber auch Verantwortung für die schwangere Frau seines einzigen Freundes Jacob, als dieser in den Koreakrieg eingezogen wird. Eine durchaus heikle Aufgabe, schließlich gilt die 16-jährige Naomi im

Ort seit ihrer Schwangerschaft als Geächtete. Sie ist der Grund, warum Jacob von seinen wohlhabenden Eltern enterbt worden ist: Als Zimmermädchen aus einfachen Verhältnissen wäre sie eine Schande für eine so angesehene Familie wie seine. Blackburn selbst ist es dagegen gewohnt, Außenseiter zu sein. Schwer von einer Polioerkrankung in seiner Kindheit gezeichnet, führt er ein einfaches, zurückgezogenes Leben. Weil ihn Naomi so akzeptiert, wie er ist, wächst aus Blackburns Versprechen gegenüber seinem Freund nicht nur ehrliche Verbundenheit, sondern mit der Zeit auch Zuneigung. Und damit ist Blackburn nicht allein: Mehr als einmal stellt Ron Rash die Loyalität seiner Figuren auf eine harte Probe. Das gilt besonders, als Jacobs Eltern die Chance wittern, die Verhältnisse in Blowing Rock mit einer Intrige wieder ins vermeintliche Lot zu rücken.

Trotz so manchen überraschenden Twists ist *Der Friedhofswärter* als Roman genauso still und zurückgenommen wie der Friedhofswärter Blackburn. Ron Rashs präzise Sprache, von Sigrun Arenz einfühlsam übersetzt, kommt ohne Sentimentalität und Pathos aus. Zwar erzählt er von einfachen Menschen, dennoch gelingt es ihm, seine Figuren zu komplexen, glaubwürdigen Charakteren zu machen, denen er mit Empathie begegnet, anstatt ein Urteil über sie zu fällen. Die vermeintliche Stille des Romans trägt deshalb ebenso wie dessen dramatischer Einstieg: Eine kaum auszuhaltende unterschwellige Spannung macht den *Friedhofswärter* zu einem echten Pageturner über moralische Integrität, Verrat und die Frage, wie weit Menschen gehen, um ihre Vorstellungen von Ordnung und Anstand durchzusetzen.

Völlig zu Recht gilt der 1953 geborene Ron Rash deshalb als eine der bedeutendsten Stimmen der US-amerikanischen Gegenwartsliteratur. Eine Besonderheit seiner Romane ist auch deren häufige Verortung in den Appalachen, wo *Der Friedhofswärter* spielt. Eines jedenfalls ist klar: Ron Rash wird den Menschen dort sehr viel mehr gerecht als der amtierende US-Vizepräsident. Und dass er mit seinem jüngsten Roman nun erstmals ins Deutsche übersetzt wurde, ist hoffentlich nicht nur eine Ausnahme, sondern der Beginn einer späten literarischen Entdeckung.

Frank Rudkoffsky

ist Autor und Journalist. Zuletzt erschien 2022 sein dritter Roman *Mittnachtstraße* beim Verlag Voland&Quist.

Jaqueline Scheiber dreimeterdreißig

Drei Meter dreißig, so hoch sind die Wände der Wiener Altbauwohnung, in der Klara und Balázs leben. Zwischen knarzendem Parkett und weit geöffneten Flügeltüren sind sie gerade dabei, sich ein gemeinsames Leben aufzubauen. Doch eines Nachts verändert sich alles. Balázs liegt reglos im gemeinsamen Bett, und ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Was bleibt von einer Liebe, wenn ein Leben endet? Wer ist man, wenn man seine Heimat verlassen hat und eine fremde Sprache spricht? Zählt die Geschichte – oder vielleicht nur eine Kaffeetasse im Spülbecken, ein letzter Blick in den Spiegel? Und wenn all das entgleitet, kann man die Zeit anhalten?

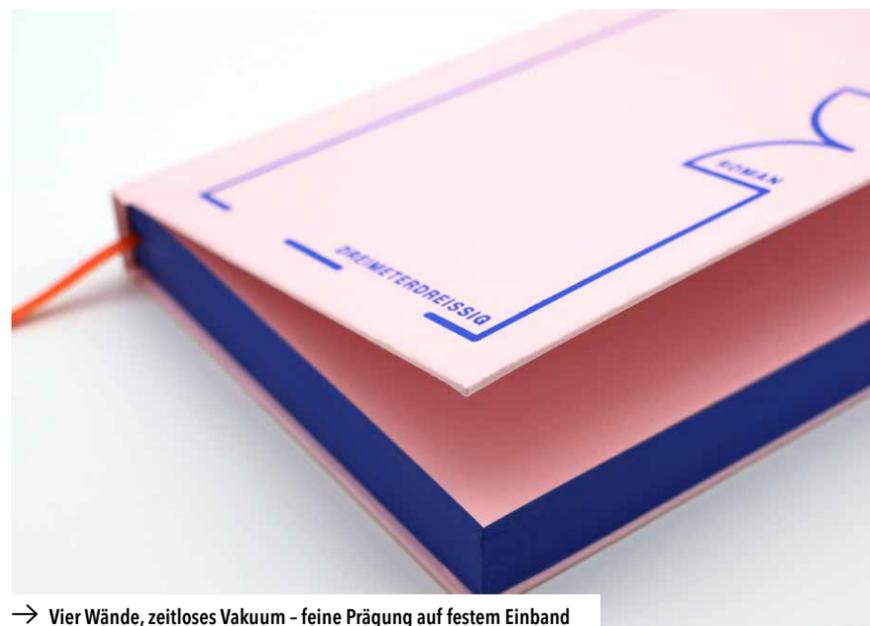


© Sophie Nawratil

AUTORIN

Jaqueline Scheiber, geboren 1993, im Burgenland aufgewachsen, lebt und arbeitet in Wien. In den sozialen Medien als Minusgold bekannt geworden, studierte sie Soziale Arbeit und arbeitete bis 2022 mit Suchterkrankten sowie im Kinder- und Jugendschutz. Nach zwei plötzlichen Todesfällen im engsten Umfeld setzte sie sich öffentlich mit junger Trauer auseinander und war Mitbegründerin des Young Widow_ers Dinner Club. *dreimeterdreißig* ist ihr erster Roman.

Geprägter fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€24,- | SFR 28,90 | NR 176645



→ Vier Wände, zeitloses Vakuum – feine Prägung auf festem Einband

Schmerzhaft sanft

Die österreichische Autorin Jaqueline Scheiber erzählt in ihrem Romandebüt *dreimeterdreißig* eine Liebesgeschichte, der durch einen überraschenden Tod ein abruptes Ende gesetzt wird. Dabei findet sie klare, sanfte Worte für die Beschreibung der Liebe, Ohnmacht und Trauer und auch ein wenig Hoffnung für das Danach.

»Vielleicht schob ich dem Aufwachen eine andere Bedeutung zu, seit ich verstanden hatte, dass es möglich war, nicht aufzuwachen.«

Aus: *dreimeterdreißig*

Ihre Liebesgeschichte beginnt so plötzlich, wie sie später endet. »Sie würden nicht geahnt haben, dass in den Stunden zwischen zwei und vier Uhr morgens die Liebe Einkehr gehalten hatte«, heißt es in Ja-

queline Scheibers Roman *dreimeterdreißig*. Auf einer Theaterparty lernt Klara Balázs kennen. Gemeinsam spazieren sie durch die Nacht, spüren schnell eine Verbindung, spüren schnell, wie die andere Person Raum in der eigenen Gedankenwelt einnimmt.

Klara und Balázs werden ein Paar, fliegen gemeinsam nach Málaga und vertiefen ihre Beziehung im schimmernden Licht der spanischen Stadt. Zurück in Wien, ziehen sie zusammen in eine Altbauwohnung, deren Decken die titelgebenden drei Meter dreißig hoch sind. Sie überwinden Hürden ihrer psychischen Dispositionen und ihrer unterschiedlichen (akademischen) Herkünfte: Klara, die diszipliniert und auf den ersten Blick hart erscheint, kommt aus einer gutbürgerlichen Schicht Wiens, während Balázs, emotionaler und ruhiger als Klara, in ärmlichen Verhältnissen in Ungarn aufgewachsen ist.

Diese Szenen einer vermeintlich romantischen Liebesgeschichte erfahren wir in Jaqueline Scheibers Roman jedoch nur in Rückblicken, der Ausgangspunkt ist ein anderer: Balázs liegt neben Klara im Bett, er ist tot, zuvor hatte er noch über Nackenschmerzen geklagt. Zwischen die retrospektiven Kapitel über ihre Beziehung drängen sich Passagen von Klaras Ohnmacht in ihrer gemeinsamen Wohnung unmittelbar nach Balázs' Tod. Sie schaltet ihr Handy aus und bewegt sich innerlich in einem zeitlosen Vakuum, isoliert von der Außenwelt, als hätte jemand »die Stoptaste gedrückt«. Zu rationalen Handlungen unfähig, stellt

sich Klara die Frage: Wie kann sie selbst weiteratmen, nachdem Balázs damit aufgehört hat?

Mit Klara und Balázs hat die Autorin psychologisch fein ausgearbeitete Figuren erschaffen, die sich so wahrhaftig anfühlen

wie die Liebe zwischen den beiden. Dabei verwebt sie die Liebesgeschichte mit weiteren Themen: Scheiber erzählt von familiären Strukturen, von tiefen freundschaftlichen Verbindungen ebenso wie von der politischen Lage Ungarns. Diese Dimension zeigt sich unter anderem in Gesprächen zwischen den beiden: Balázs kontextualisiert die eigene Familiengeschichte durch die politischen Umbrüche seines Heimatlands wie beispielsweise den Fall des Eisernen Vorhangs oder die Regierung unter Victor Orbán. Die gesellschaftlichen Umbrüche prägen Balázs' Identität ebenso wie die fröhlich-lauten und bunten Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend.

Trotz – oder gerade wegen – ihres sprachlich feinen, einfühlsamen Tons trifft Jaqueline Scheiber in *dreimeterdreißig* auch die harten, schmerzhaften Gefühle auf den Punkt und schafft einen Existenzraum für eine breite Palette unterschiedlicher Emotionen. Und trotz des traurigen Themas hinterlässt sie am Ende eine Spur Hoffnung bei den LeserInnen. *dreimeterdreißig* ist ein berührendes Debüt, das einfühlsam und zart eine ganz besondere Liebesgeschichte erzählt.

Sophie Arnold

ist bei der Büchergilde für Pressearbeit und Veranstaltungen zuständig und fühlt sich von traurigen Liebesgeschichten eher angesprochen als von Happy Ends.

Daniel Glattauer In einem Zug

Eduard Brünhofer, ehemals gefeierter Autor von Liebesromanen, sitzt im Zug von Wien nach München. Nicht unbedingt in der Absicht, sich mit der Frau frühen mittleren Alters im Abteil zu unterhalten. Schon gar nicht in der Absicht, mit ihr über seine Bücher zu sinnieren. Erst recht nicht in der Absicht, über seine Ehejahre mit Gina zu reflektieren. Aber Therapeutin Catrin Meyr, die Langzeitbeziehungen absurd findet, ist unerbittlich. Sie will mit ihm über die Liebe reden. Dabei gerät der Schriftsteller gehörig in Zugzwang.



© picture alliance, Wolfgang Paterno

AUTOR

Daniel Glattauer, geboren 1960 in Wien, war zwanzig Jahre Journalist beim *Standard*. Mit *Gut gegen Nordwind* gelang ihm 2006 der schriftstellerische Durchbruch. Es folgten weitere erfolgreiche Romane. Seine Bücher wurden in mehr als vierzig Sprachen übersetzt und verkauften sich weltweit millionenfach. Er verfasste zahlreiche Theaterstücke, die zu den meistgespielten im deutschsprachigen Raum gehören.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€23,- | SFR 27,50 | NR 176572



In seinem Roman *In einem Zug* schickt der beliebte österreichische Autor Daniel Glattauer einen blockierten Schriftsteller und eine psychologisch gewandte Therapeutin auf die Reise von Wien nach München – und verwandelt ein einfaches Bahnabteil für vier Stunden in eine Bühne für ein dialogisches Kammerstück über die Liebe, feinfühlig und pointiert.

Eduard Brünhofer, einst gefeierter Autor erfolgreicher Liebesromane und Protagonist in Daniel Glattauers neuestem Streich *In einem Zug*, ist verstummt. Eine Schreibblockade lähmt ihn, die Deadline rückt näher – vier Wochen und drei Tage bleiben ihm, um zu liefern, denn der Vorschuss wurde schon gezahlt. Doch auf dem Weg von Wien zu seinem Verleger in München lernt er Catrin Meyr kennen, eine junge Therapeutin. Behutsam und zugleich bestimmt versucht sie, Eduard in ein Gespräch über die Liebe, Ehe und über Glück zu verwickeln.

Zunächst sträubt sich Eduard gegen das, was ihm wie eine ungewollte, aufdringliche Nähe erscheint. Er ist skeptisch, will sich nicht auf das Gespräch einlassen, das Catrin mit so viel Beharrlichkeit anstößt. Doch je länger sie ihm gegenüber sitzt, desto mehr wird er von ihrem Blick gefangen – einem Blick, der ihn kontinuierlich in seinen Bann zieht. Catrins Augen, so scheint es, machen einen Raum auf, in dem Worte nicht mehr ausreichen, um das, was zwischen ihnen passiert, zu fassen. Es ist dieser Blick, der die Distanz zwischen ihnen verkleinert und der Eduard dazu bringt, sich von seinem anfänglichen Widerstand zu verabschieden und sich nach und nach zu öffnen.

Daniel Glattauer, seit dem Bestseller *Gut gegen Nordwind* (2006) bekannt für seine feinen Zeichnungen zwischenmenschlicher Beziehungen, versteht es auch in seinem neuesten – laut eigener Aussage übrigens auch am stärksten autobiografisch geprägten – Roman *In einem Zug* meisterhaft, dieses Aufeinandertreffen zu inszenieren. Mit einer Leichtigkeit, die an ein präzise choreografiertes Schauspiel erinnert, lässt er die Figuren miteinander tanzen, als würden ihre Dialoge einem unsichtbaren Rhythmus folgen. Ihre Gespräche sind mehr als bloße Worte – sie sind ein Tanz aus Gedanken und Beobachtungen. Glattauer verwebt psychologische Feinheiten und eine subtile Ironie, die in den Zwischentönen der Dialoge immer wieder aufblitzen. Es sind genau diese Zwischentöne, die das Gespräch zwischen Eduard und Catrin so intensiv und zugleich so unsentimental machen.

In der beengten Atmosphäre des Zugabteils entwickelt sich eine unerwartet intime Reflexion über die facettenreiche Natur von Liebe, Begehren, Erinnerung und die Kunst des Schreibens. Mit der Präzision einer Therapeutin sondiert Catrin das Terrain von Eduards inneren Konflikten und Zweifeln. Trotz aller Ernsthaftigkeit durchziehen Eduards ironische Innenkommentare das Geschehen mit feinem Witz. Glattauer fügt sie mit leichter Hand ein und verleiht dem Dialog damit eine zweite Ebene – humorvoll, selbstreflexiv und psychologisch nuanciert.

»Was befähigt einen Autor, über die Liebe zu schreiben?«, fragt sie.
»Ihre Frage ist klüger als jede Antwort darauf«, erwidere ich.
»Danke. Probieren Sie es trotzdem.«

Aus: *In einem Zug*

In diesem kleinen Raum entfaltet sich ein faszinierendes, vielschichtiges Spiel, das nicht nur die Figuren, sondern auch die Lesenden in seinen Bann zieht. *In einem Zug* erinnert in seiner Konstellation an Glattauers Meisterwerk *Gut gegen Nordwind* – und muss sich hinter diesem Erfolgsroman nicht verstecken.

Stephanie Krawehl

war Inhaberin der Buchhandlung Lesesaal und plant auf Instagram eine Neuauflage von »Vorgelesen bekommen«, einer Vorstellungsreihe von Novitäten.

Samantha Harvey Umlaufbahnen

Sechs Astronauten schweben in einer Raumstation durchs All. Den Planeten Erde umkreisen sie in 90 Minuten, sechzehnmal in 24 Stunden. Die zwei Frauen und vier Männer aus unterschiedlichen Nationen arbeiten, essen und schlafen auf engstem Raum – und doch ist alles losgelöst vom Alltag, Schwerkraft und Zeitempfinden sind außer Kraft gesetzt. Was passiert, wenn man seine Heimat nur aus weiter Ferne durch ein kleines Fenster sieht? Wie verändern sich Denken und Fühlen? In dem Zeitraum von nur einem Tag betrachtet dieser ungewöhnliche, kraftvoll poetische Roman die großen und kleinen Fragen der Menschheit und bringt uns der Schönheit des Universums ganz nahe.



© picture alliance, Anadolu, Wiktor Szymanowicz

AUTORIN

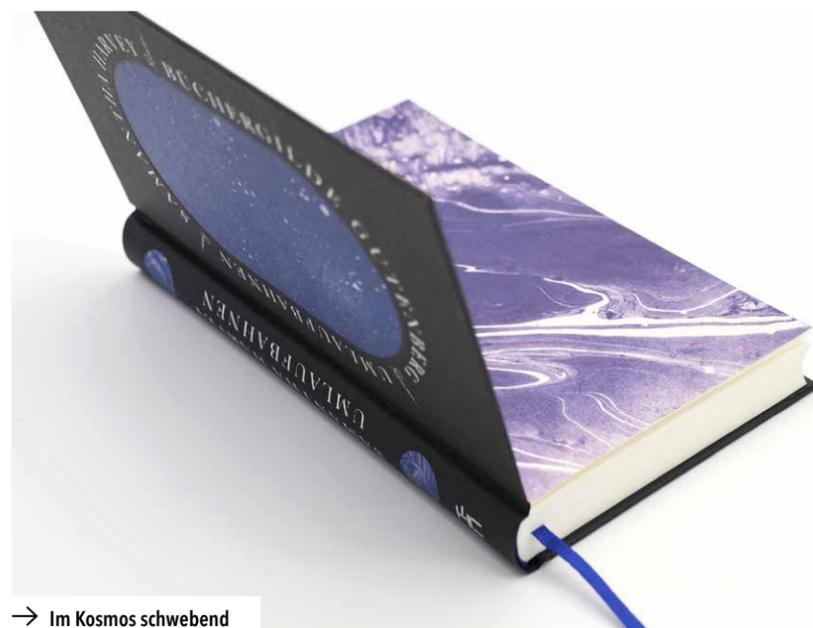
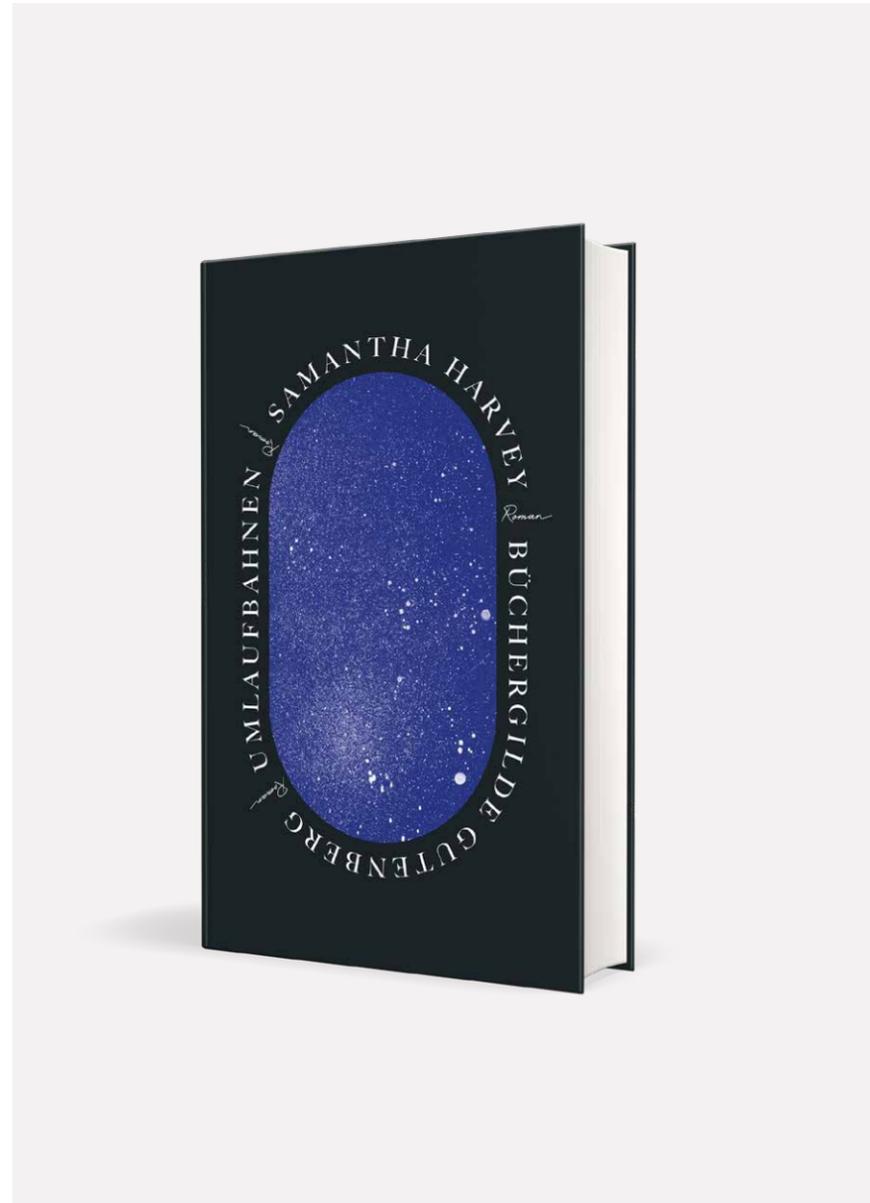
Samantha Harvey, geboren 1975 in Kent, Großbritannien, ist Autorin mehrerer Romane und eines Memoirs. Für ihr literarisches Werk erhielt sie hymnische Besprechungen und wurde für viele renommierte Preise nominiert, u. a. den Man Booker Prize und den Women's Prize for Fiction. Sie lebt in Bath und unterrichtet dort Kreatives Schreiben.

ÜBERSETZERIN

Julia Wolf, geboren 1980 in Groß-Gerau, ist Schriftstellerin und Übersetzerin. Für ihre Romane *Walter Nowak bleibt liegen* und *Alte Mädchen* erhielt sie u. a. den 3sat-Preis, den Licher Literaturpreis und war für den Deutschen Buchpreis nominiert. Sie übersetzte auch Joy Williams und Szilvia Monar ins Deutsche.

🏆 Booker Prize 2024 / Hawthornden Prize for Literature 2024

Aus dem Englischen von Julia Wolf, bedruckter und geprägter fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€22,- | SFR 26,50 | NR 176300



→ Im Kosmos schwebend

Über den Wolken

Hypnotisch und schwebend, einlullend und ein wenig beklemmend: Die englische Autorin Samantha Harvey lädt in ihrem allseits gefeierten und mit dem Booker Prize ausgezeichneten Roman *Umlaufbahnen* zu einem Perspektivwechsel ein – direkt aus dem Weltall.

Ihr Tag besteht aus stolzen 16 Sonnenauf- und 16 Sonnenuntergängen. Schließlich befinden sie sich 400 Kilometer über der Erde. Seit Jahrtausenden ist die Menschheit fasziniert vom Weltraum, und auch nach den großen Erfolgen und Misserfolgen des 20. Jahrhunderts – nach Laika, nach Armstrong, nach *Apollo 13* und der *Challenger* – hat sich nichts daran geändert. Zumindest nicht für die sechs Astro- und KosmonautInnen auf der Internationalen Raumstation, die in Erdumkreisungen wie haltlos durch das Weltall fliegen. 16 Umlaufbahnen lang, 24 Stunden also, folgt die englische Autorin Samantha Harvey in *Umlaufbahnen* der Besetzung durch Zeit und Raum.

Figuren innerhalb des Romans nicht vermögen, gelingt Harvey zum Glück auf brillante Weise.

Die AstronautInnen erleben die Gleichzeitigkeit eines durch Routinen geprägten Alltags, die Stille der Raumstation und des Universums dröhnt laut. In dieser Unendlichkeit erleben sie Flashbacks in ihre Kindheiten, sind gleichzeitig wie abgekoppelt vom Rest der Menschheit und ihr dennoch so nahe – als Erste sehen sie den zerstörerischen Taifun, der die Philippinen ansteuert, betrachten ihn aber wie losgelöst aus dieser merkwürdigen Ferne. Die Distanz ermöglicht den AstronautInnen auch einen ganz neuen Blick auf Umweltkatastrophen, auf Kriege. Auch vor ihnen machen geopolitische Konflikte in der Theorie nicht halt – etwa bei der Frage, ob die westlichen AstronautInnen die Toilette im russischen Teil des Raumschiffs benutzen dürfen –, doch aus ihrer Perspektive verschwimmen die Landesgrenzen zu einer Einheit.

Es gibt keine großen persönlichen Konflikte in *Umlaufbahnen*, das außergewöhnliche Kunststück besteht vielmehr darin, wie es Samantha Harvey gelingt, ein Gefühl des Staunens, philosophische Überlegungen und die eigentümliche Fremdheit dieses Settings in eine elegante Sprache zu fassen. Entsprechend gleicht die Lektüre des Romans einer hypnotischen Erfahrung – und das funktioniert auch auf Deutsch ganz wunderbar. Mehr als zu Recht war Julia Wolf für ihre tadellose Übersetzung von Harveys schwebender Sprache für den Preis der Leipziger Buchmesse 2025 nominiert. Auch die Autorin selbst wurde mehrfach prämiert, nicht zuletzt mit dem Booker Prize 2024, einer der angesehensten Auszeichnungen der englischsprachigen Welt. *Umlaufbahnen* gehört zu diesen seltenen Büchern, von denen Kritik, Preisjürs und LeserInnen gleichermaßen begeistert sind. Wenn Sie das Buch noch nicht gelesen haben, holen Sie dieses einmalige Ereignis jetzt unbedingt nach!

»Und so blickt die Menschheit einsam und neugierig und hoffnungsvoll ins Weltall hinaus.«

Aus: *Umlaufbahnen*

Der Roman verzichtet dabei fast gänzlich auf einen Plot – die Sinesindrücke und Empfindungen der Crew machen die Erzählung aus und übertragen sich unmittelbar auf die LeserInnen. Und das, obwohl das Leben im All scheinbar schwer zu schildern ist: »Oft weiß sie nicht, was sie Familie und Freunden zu Hause erzählen soll, hat sie festgestellt, die kleinen Dinge sind zu banal, der Rest zu überwältigend, dazwischen scheint es nichts zu geben«, heißt es an einer Stelle. Was ihre

Isabella Caldart,

Kulturjournalistin, ist der Erde näher als dem All. Zumindest meistens.

BELLETRISTIK

Gegenwärtig, unterhaltend, anspruchsvoll – die besten Romane und Erzählungen, die ganze Welt der schönen Literatur finden Sie hier.

Mehr Belletristik
finden Sie hier:



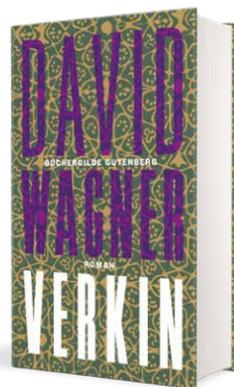
BELLETRISTIK



Rónán Hession Ghost Mountain

Wo zuvor nur Felder waren, steht plötzlich über Nacht ein Berg und verändert das Leben der umliegenden Gemeinde. Die Menschen pilgern zu dem Berg, nennen ihn fortan »Ghost Mountain«, und weder Landvermesser, Künstlerin noch der stadtbekannteste Trinker gehen unverändert aus dieser Begegnung hervor. Anhand eines Reigens ganz gewöhnlicher und doch einzigartiger Charaktere erkundet dieser feine Roman die Gipfel und Abgründe des menschlichen Daseins. Warmherzig, humorvoll, weise, zart und geradezu im Vorbeigehen eröffnet er dabei ganze Welten.

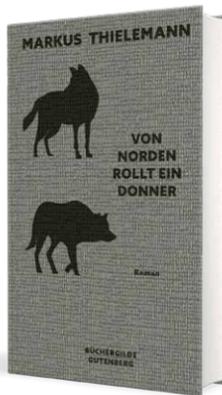
Aus dem Englischen von Andrea O'Brien, bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 176211



David Wagner Verkin

Eine Katze vom anatolischen Vansee wird nach Berlin gebracht. Auf einem für sie organisierten Willkommensfest lernt der Erzähler dieses Romans die Überbringerin kennen und fragt sich: Wer ist diese türkisch-armenische Frau namens Verkin? Verkin erzählt von ihrer Kindheit in Istanbul, von ihrer armenischen Familie, den Großmüttern, die 1915 Mord und Vertreibung überlebten. Von ihrem Vater, der den größten Elektrokonzern der Türkei aufbaute. Von Künstlerkreisen in New York, von ihren Männern, darunter zwei Deutsche. Von einem fast tödlichen Unfall, ihrem Einsatz für das armenische Erbe, dem Kampf gegen das Patriarchat und ihrer politischen Arbeit. Von einem Land, einem Leben voller Widersprüche.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176130



Markus Thielemann Von Norden rollt ein Donner

Täglich treiben der 19-jährige Jannes und seine Familie die Schafe über die Flächen der Lüneburger Heide. Doch es herrscht eine gärende Unruhe in der Gegend, der Wolf ist zurück. Es mehren sich Schafsrisse und mit ihnen Konflikte im Dorf, die schnell politisch werden. Während völkische Siedler versuchen, das Thema für ihre Zwecke in Beschlag zu nehmen, die Situation sich zuspitzt und in Selbstjustiz der Bevölkerung zu eskalieren droht, flüchtet sich Jannes zu seinen Schafen in die Heide. Doch dort wird durch eine gespenstische Begegnung plötzlich die düstere Ortsgeschichte aufgefächert, die ihren langen Schatten in die Gegenwart wirft.

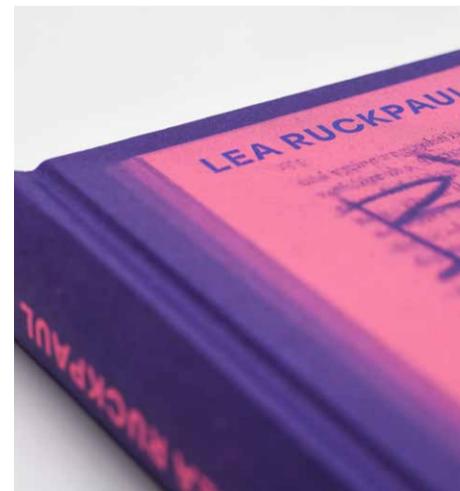
Shortlist Deutscher Buchpreis 2024 / NDR Buch des Monats Juli 2024
Geprägter fester Einband, bedrucktes farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176149



Han Kang Unmöglicher Abschied

Eines Morgens ruft Inseon ihre Freundin Gyeongha zu sich ins Krankenhaus von Seoul. Sie hatte einen Unfall und bittet Gyeongha, so schnell wie möglich auf ihre Heimatinsel Jeju zu reisen und in ihrem Haus nach ihrem kleinen weißen Vogel zu sehen, der ohne Futter bald sterben wird. Als Gyeongha auf der Insel ankommt, bricht ein Schneesturm herein. Der Weg zu Inseons Haus wird zu einem Überlebenskampf gegen die Kälte, die mit jedem Schritt mehr in sie eindringt. Noch ahnt sie nicht, was sie dort erwartet: die verschüttete Geschichte von Inseons Familie, die eng verbunden ist mit einem lang verdrängten Kapitel koreanischer Geschichte.

Nobelpreis für Literatur 2024
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176114



Lea Ruckpaul Bye Bye Lolita Diesmal geschrieben von Lolita, ihr Arschlöcher!

Dolores Haze – die Lolita aus Vladimir Nabokovs gleichnamigem Roman – ist vom Mädchen zur Frau geworden. Mit Anfang vierzig blickt sie zurück auf ihr beschädigtes Leben und fragt sich, wie sie die geworden ist, die sie heute ist. Lea Ruckpaul erzählt in ihrem Debütroman von einer Überlebenden, die sich freischreibt und die um keinen Preis ein Opfer sein will. Ein Roman über das größte Missverständnis der Literaturgeschichte.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 312 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 17622X

Joachim Meyerhoff Man kann auch in die Höhe fallen

Nachdem ihn ein Schlaganfall aus der Bahn geworfen hat, hofft Joachim Meyerhoff, durch einen Neuanfang in Berlin wieder Fuß zu fassen. Doch alles kommt anders als gedacht. Die neue Stadt zerrt an den Nerven und die künstlerische Arbeit als Schriftsteller und Schauspieler fällt ihm von Tag zu Tag schwerer. Der Erzähler verlässt Berlin und zieht zu seiner Mutter aufs Land. Mutter und Sohn sind sich immer schon sehr nah gewesen, und die gemeinsamen Wochen werden zu einer besonderen Zeit. Der Sohn klinkt sich ein in den Tagesablauf der Mutter, beginnt, seinen Theaterroman zu schreiben, und findet allmählich heraus aus Zorn und Nervosität, die ihn sein ganzes Leben begleitet haben.

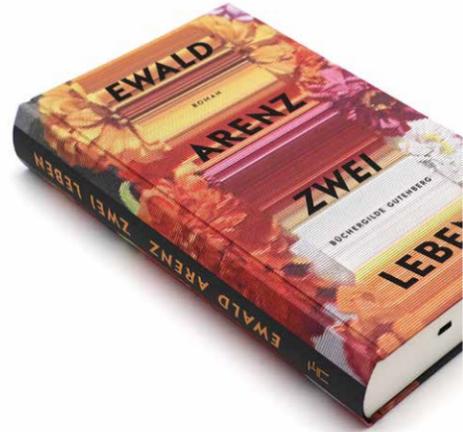
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 360 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17619X



Ewald Arenz
Zwei Leben

1971 kehrt die junge Roberta nach einer Schneiderlehre auf den elterlichen Hof zurück. Irgendwann einmal wird sie die Bäuerin sein. Im Stillen träumt sie von der großen Welt der Mode – und liebt doch den Hof und die Arbeit in der Natur. Und sie liebt Wilhelm. Für ihn ist ein anderes Leben vorgesehen, jenseits des Dorfes. Das wünscht sich vor allem seine Mutter Gertrud, der das Dorf immer fremd geliebt ist. Bald muss Roberta eine schwerwiegende Entscheidung treffen – und alles verändert sich von Grund auf. Atmosphärisch dicht erzählt Ewald Arenz von Vorbestimmung und Freiheit, von Menschen, denen das Schicksal ungeahnte Wege aufzeigt.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 176157



MEHR VON
EWALD ARENZ

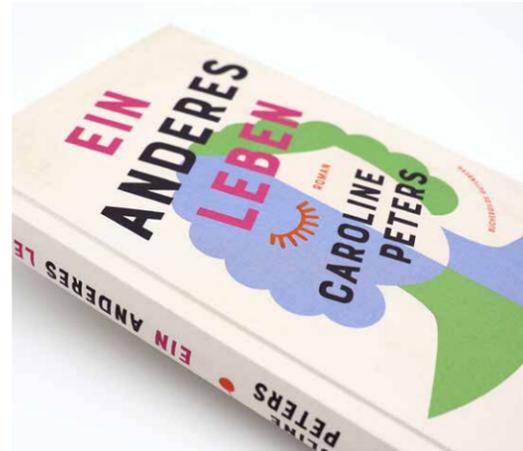


Die Liebe an miesen Tagen
€ 22,- | SFR 27,50
NR 174685

Caroline Peters
Ein anderes Leben

Wer war Hanna? Diese Frau, die so oft aus der Rolle fiel, die nacheinander ihre drei Studienfreunde heiratete und drei Töchter bekam, immer mit Gedichten im Kopf, über die sie den Alltag vergaß. Die ihren Platz suchte zwischen den Erwartungen der Familie an sie und den eigenen Ansprüchen und die nur selten für sich sein konnte. Viele Jahre nach Hannas Tod blickt die jüngste Tochter zurück auf das Leben ihrer Mutter, auf die eigene Kindheit im Rheinland der Siebziger und Achtziger, in der Hanna dafür sorgt, dass die Tage immer etwas anders sind als üblich. Ein Leben zwischen Bürgerlichkeit und Bohème – bis sich Hanna entscheidet, die Familie zu verlassen und allein von vorn zu beginnen.

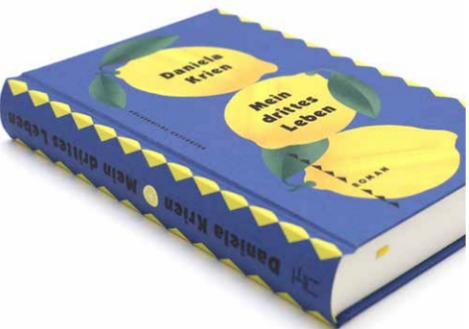
Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 176181



Daniela Krien
Mein drittes Leben

Linda führt ein Bilderbuchleben. Ihre Arbeit als Kuratorin füllt sie aus, sie ist verheiratet mit dem Maler Richard, sie haben eine gemeinsame Tochter, Sonja. Sie sind gut situiert, glücklich und arglos. Bis das Schicksal Linda alles nimmt: das Leben der 17-jährigen Tochter, die von einem Lkw überfahren wird, die eigene Gesundheit, den Schlaf. Die Trauer ist übermächtig und bodenlos. Doch es gibt sie, die feinen Fäden, die Linda in der Welt festhalten. Da sind ein Haus und ein Hof im Niemandsland, die ihr Zuflucht bieten. Ausgerechnet die Tochter einer anderen Frau holt Linda ins Leben zurück, und da ist immer noch: ihr Mann Richard.

Longlist Deutscher Buchpreis 2024
Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 296 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175851



Daniela Krien
Der Brand

Drei Wochen auf einem einsamen Bauernhof in der Uckermark sollen für Rahel und Peter weisen, ob es für sie noch einen gemeinsamen Weg gibt. Doch in der Gluthitze des Sommers, zwei Städter im Aussteigerdomizil, zwischen marodem Gemäuer und einer Schar versehrter Tiere, geschieht erst einmal gar nichts Positives. Zurückgeworfen auf die Gesellschaft des anderen, nehmen Wut und Hilflosigkeit überhand, Verdrängtes kommt zutage. Bis das Paar zu einer neuen Verständigung findet, zu Rollen jenseits derer, die sie schon immer füreinander waren – und zu ihrer Liebe. Berührend und klug schreibt Krien davon, wie Liebe altern kann.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173263



SCHWERE UND *Leichtigkeit* DES SEINS

Ruth-Maria Thomas
Die schönste Version

Die späten Nullerjahre, frühen 2010er-Jahre in einer ostdeutschen Kleinstadt: Es ist die Geschichte von Jella und Yannick, von der ersten großen Liebe, die al-

les richtig machen will. Bis es kippt. Wieder zurück in ihrem Kinderzimmer, fragt Jella sich, wie es so weit kommen konnte. Sie schaut noch einmal genauer hin: auf ihr Aufwachsen in der Lausitz. Kleinstadt und Kiesgruben, Gangterrap und Glitzerlipgloss. Auf Freundinnen, die sie durch so vieles trugen. Und auf den Moment, in dem Yannicks Hände sich um ihren Hals schlossen.

Longlist Deutscher Buchpreis 2024 / Nominiert für den aspekte-Literaturpreis 2024
Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175940



Mirriane Mahn
Issa

Eigentlich will Issa diese Reise gar nicht antreten. Schwanger sitzt sie im Flugzeug nach Douala, angetrieben von ihrer Mutter, die bei der bevorstehenden Geburt um das Leben ihrer Tochter fürchtet. In Kamerun, dem Land ihrer Kindheit, soll sie den heilsamen Weg der Rituale gehen, unter den Adлераugen ihrer Omas. Doch so einfach ist das alles gar nicht, wenn man in Frankfurt zu Schwarz und in Buea zu deutsch ist. Der Besuch wird für Issa eine Auseinandersetzung mit der eigenen Familiengeschichte und der Gewissheit, dass sowohl Traumata als auch der unbedingte Liebes- und Lebenswille vererbbar sind.

Bedruckter und geprägter fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175673



Petra Pellini
Der Bademeister ohne Himmel

Linda ist fünfzehn und würde am liebsten vor ein Auto laufen. Doch noch halten zwei Menschen sie davon ab: ihr

einzigster Freund Kevin und Hubert, sechsundachtzig Jahre alt, ein Bademeister im Ruhestand, der seine Wohnung kaum mehr verlässt, Karotten toastet und auf seine Frau wartet, die vor sieben Jahren verstorben ist. Dreimal wöchentlich verbringt Linda den Nachmittag bei Hubert, um die polnische Pflegerin Ewa zu entlasten. Feinfühlig und spielerisch begegnet Linda Huberts fortschreitender Demenz und versucht, den alten Bademeister im Leben zu halten. Bis das Schicksal ihre Pläne durchkreuzt.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175975

Varina Walenda
Dopamin und Pseudoreiten

Janis' Transition wird zur Schockstarre. Mit dem Umzug nach Berlin, dem Ziel, Kunst zu studieren und Barthaare über sein altes Ich wachsen zu lassen, soll alles anders werden. Doch Janis muss feststellen, dass er seine Selbstzweifel nicht einfach so zurücklassen kann. Und nicht nur das – sie machen ihn zur leichten Beute für Irina, mit der er erstmals befriedigenden Sex erlebt und Bettgeflüster mit (großer) Liebe verwechselt. Kurz vor dem ersten Schritt seiner Transition bekommt er Zweifel: Was, wenn Irina nur auf weiblich gelesene Körper steht? Und dann ist da auch noch Schickse – ein Antidot gegen die Heteronormativität.

Fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler unter Verwendung der Malerei »Mattress out of Place« von Luca Japkinas
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175746



Nele Pollatschek
Kleine Probleme

Steuererklärung, Wohnung putzen, mit dem Rauchen aufhören – eigentlich wollte Lars, Vieldenker, Familienvater und angehender Schrift-

steller, die Zeit zwischen den Jahren dafür nutzen, endlich alles zu erledigen, was bisher auf der Strecke geblieben ist. Das neue Jahr sollte in einem aufgeräumten Leben beginnen. Der Zeitpunkt dafür schien perfekt: Frau und Kinder sind unterwegs. Keiner da, der stören könnte. Doch plötzlich hat der letzte Tag des Jahres bereits begonnen. Das Haus ist immer noch chaotisch. Das Leben sowieso. Und als Lars den ersten Punkt seiner To-do-Liste ansteuert, fühlt es sich an, als müsse er nicht nur sich selbst, sondern eine ganze Welt neu erfinden.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 17524X

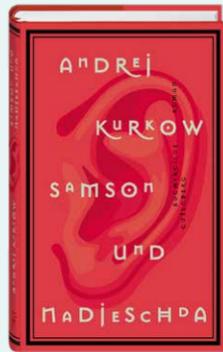
Andrej Kurkow
Samson und Nadjeschda

Kiew, 1919: Nach der Russischen Revolution ist die alte Welt in Stücke gebrochen, es wird an einer sozialistischen Gesellschaft gebaut. Mittendrin der junge Samson. Ein Roman, gespickt mit herrlich abseitigem Humor und skurrilen Charakteren von einem der wichtigsten zeitgenössischen Autoren der Ukraine.

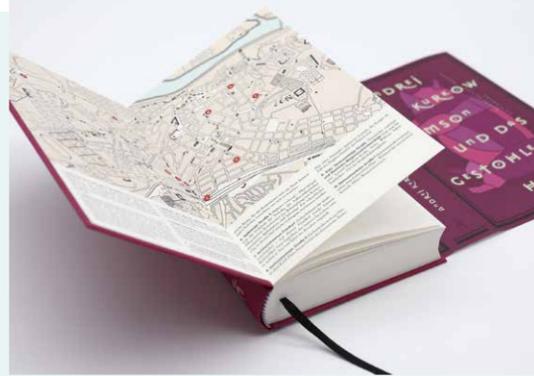
Geschwister-Scholl-Preis

Aus dem Russischen von Johanna Marx und Sabine Grebing, mit Vignetten von Jurij Nikitin, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174189



BELLETRISTIK

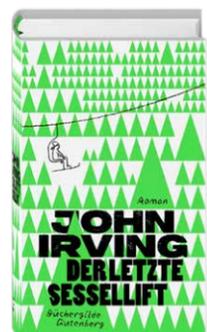


Andrej Kurkow

Samson und das gestohlene Herz

Frisch erholt von seinem letzten Fall, soll Samson zusammen mit dem undurchsichtigen Tschekisten Abjasow wegen illegaler Verkäufe von Fleisch ermitteln, nachdem der freie Handel damit verboten wurde. Doch kaum haben die beiden mit ihrer Arbeit begonnen, wird Samsons Freundin Nadjeschda von streikenden Eisenbahnern gefangen genommen. Die Ermittlungen werden zur Nebensache – denn sofort macht sich Samson daran, sie zu befreien. Was hat es mit den Eisenbahnern auf sich? Und warum wurde Abjasow zur Miliz abkommandiert? Fragen, die Samson klären muss, wenn er seinen Fall lösen und Nadjeschda retten will – ein Fall, der sein Rechtsempfinden auf eine harte Probe stellen wird.

Aus dem Russischen von Claudia Zecher und Johanna Marx, mit Vignetten von Jurij Nikitin, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 17488X



John Irving
Der letzte Sessellift

Mit 18 tritt Rachel bei den nationalen Skimeisterschaften an. Eine Medaille gibt es nicht, dafür ist sie schwanger, als sie zurückkehrt. Jahre

später verkuppelt ihr Sohn Adam Rachel mit dem Lehrer Mr. Barlow. Und obwohl sie ihre Zeit lieber mit ihrer Lebensgefährtin Molly verbringt, wird aus Rachel, Adam und Elliot Barlow eine Familie und jeder geht seinen Neigungen nach: Adam wird Schriftsteller, Rachel frönt Molly, Elliot trägt Frauenkleider. Doch die Gesellschaft stößt jene aus, die nicht konform sind, und zerstört den Frieden der Familie.

Aus dem Englischen von Anna-Nina Kroll und Peter Torberg, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 1088 Seiten, Umschlaggestaltung von Burkhard Finken
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174820



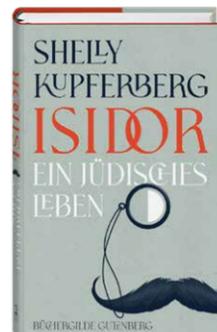
Mohamed Mbougar Sarr
Die geheimste Erinnerung der Menschen

Als dem Senegalesen Diégane ein verloren geglaubtes Kultbuch in die

Hände fällt, begibt er sich auf die Suche des Verfassers T. C. Elimane. Dieser wurde in den Dreißigerjahren als »schwarzer Rimbaud« gefeiert, nach rassistischen Anfeindungen tauchte er jedoch unter. Mit unnachahmlicher Ironie erzählt Sarr von einer Reise, die drei Kontinente umspannt. Ein Bildungsroman, eine aktuelle Auseinandersetzung mit dem Erbe des Kolonialismus, eine soghafte Kriminal- und Liebesgeschichte.

Prix Goncourt 2021

Aus dem Französischen von Holger Fock und Sabine Müller, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 174499



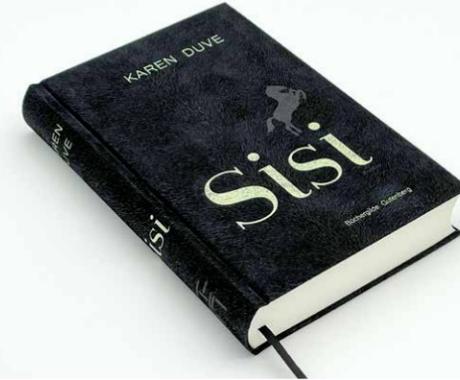
Shelly Kupferberg
Isidor

Ein jüdisches Leben

Dr. Isidor Geller ist Kommerzrat, Berater des österreichischen Staates, Multimillio-

när, Opernfreund und Kunstsammler und nach zwei gescheiterten Ehen Liebhaber einer wunderschönen Sängerin. Weit ist der Weg, den er aus dem ärmlichsten Winkel Galiziens zurückgelegt hat. Ihm kann keiner etwas anhaben, davon ist Isidor überzeugt. Und schon gar nicht diese vulgären Nationalsozialisten. Shelly Kupferberg erzählt anhand von Briefen und Fotos und Archivfunden vom Aufstieg und Sturz ihres Wiener Urgroßonkels.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174227



Karen Duve
Sisi

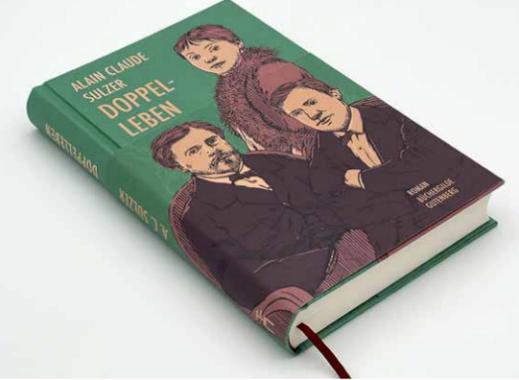
Als Elisabeth (Sisi) durch Heirat zur Kaiserin von Österreich wird, betritt sie eine Welt voller strenger Konventionen. Nur bei Aufenthalten auf ihrem ungarischen Schloss Gödöllő fühlt sie sich frei. Dort kann sie ihren geliebten Reitjagden nachgehen. Kein Hindernis ist der Kaiserin zu gefährlich – Sisi gehört zu den tollkühnsten Reiterinnen ihrer Zeit, was ihr die Aufmerksamkeit des legendären Reiters Bay Middleton einbringt. Doch auch ihr Protégé, ihre Nichte Marie, wirkt anziehend auf die Adligen. Schon bald beginnt die eifersüchtige Sisi ein Spiel aus Verführung und Verrat. Karen Duve schreibt über eine Kaiserin, die bis heute unterschätzt wird.

Zweifach geprägter fester Einband in Fellhaptik, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174359

Nell Leyshon
Ich, Ellyn

England, 1573: Ellyn wächst in Armut auf. Sie versucht der Familie zu helfen, wo sie kann, läuft weite Wege zu Fuß in die Stadt, um mühsam geerntete Lebensmittel zu verkaufen. Bei ihren Besuchen dort ist sie magisch angezogen von der Kirche – denn da gibt es Orgelmusik und es wird gesungen. Und singen kann sie auch, doch darüber macht sie sich keine Gedanken – bis Gesandte der Königlichen Singschule in Ellyns Gegend kommen, die Talente für die Musikschule Elisabeths I. rekrutieren. Nicht nur könnte Ellyn dort für die Königin singen, sie würde auch eine schulische Erziehung erhalten und bezahlt werden. Doch sie ist ein Mädchen, und die Singschule nimmt nur Jungen auf. Da fasst Ellyn einen Plan ...

Aus dem britischen Englisch von Wibke Kuhn, fester bedruckter Einband, 224 Seiten, Einbandgestaltung und -illustration von Julia Plath
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173972



Alain Claude Sulzer
Doppelleben

Die letzten Jahre der zwillingsgleichen Brüder Jules und Edmond de Goncourt im Paris zu Zeiten Napoleons III. Sie teilten alles: das Haus, die Gedanken, die Arbeit, die Geliebte. Zu zweit trafen sie Künstler, besuchten Ausstellungen und Restaurants. Und danach lästerten sie über alle, die sie getroffen hatten, in einem gemeinsam geführten Tagebuch. Berühmt-berüchtigt waren sie für ihren Blick, dem angeblich nichts entging. Das Leben ihrer Haushälterin Rose jedoch blieb ihnen nahezu verborgen. Von den Brüdern unbemerkt, durchlebt Rose während ihrer Dienstzeit existenzielle Dramen. Erst nach ihrem Tod geht den Herren ein Licht auf.

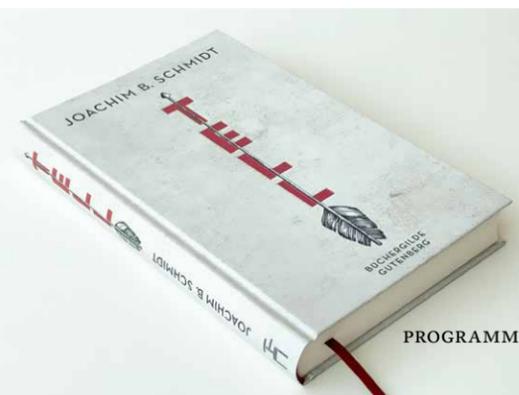
Bedruckter fester Einband mit verkürztem Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlagillustration: Jörg Hülsmann
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174391

Joachim B. Schmidt
Tell

Eine einzigartige Frischekur für den legendären Schweizer mit der Armbrust. In dieser Geschichte erzählt ein Kanon an illustren Protagonisten den Mythos um Wilhelm Tell. Hier ist Tell jedoch ein Wilderer und Familienvater, ein Eigenbrötler und notorischer Querulant; ein Antiheld, der nur seine Ruhe, genug zu essen und seinen Leiterwagen haben will. Und eine Kuh verkaufen. Immer näher kommen ihm die verschiedenen Stimmen und erkunden, wie eine einzige Gewalttat immer größere Kreise zieht. Die Figuren des Mythos kommen uns unglaublich nahe in dieser unerhört spannenden Geschichte – auch denjenigen, die noch nie etwas von Wilhelm Tell gehört haben.

Bündner Literaturpreis 2023

Bedruckter und geprägter fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von total italic
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173638



SPANNUNG

Nervenkitzel mit Anspruch: Ob Krimi, Thriller oder Mystery, unsere Spannungsliteratur glänzt mit Geschichten, die unter die Haut gehen.

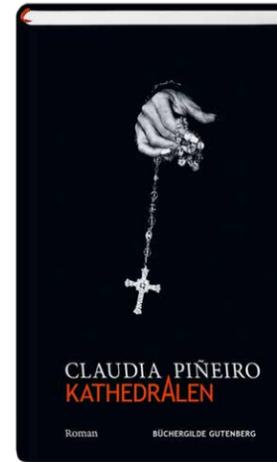
Alle Krimis und Spannungsromane finden Sie hier:



Carl Nixon
Kerbholz

Eine britische Familie stürzt an der dünn besiedelten Westküste Neuseelands mit dem Auto über eine Klippe in die Tiefe. Nur drei der Kinder überleben den Unfall. Sie werden von zwei Outcasts gerettet, die mitten im Buschland eine abgelegene Farm betreiben. Schnell stellt sich heraus, dass den vermeintlichen Rettern ein paar günstige Arbeitskräfte gerade gelegen kommen. Schon bald führt jedes Kind seinen ganz eigenen Kampf ums Überleben und die Freiheit. Und im fernen England macht sich ihre Tante auf die Suche nach den Verschwundenen.

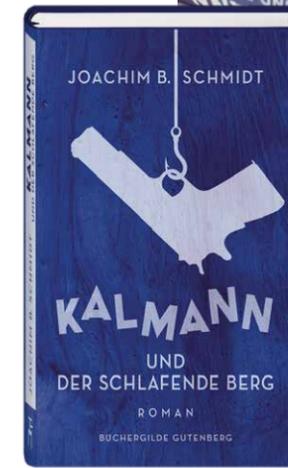
Aus dem Englischen von Jan Karsten, zweifarbig geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175134



Claudia Piñeiro
Kathedralen

Argentinien, Großraum Buenos Aires: Lía glaubt nicht mehr an Gott. Nicht, seit ihre siebzehnjährige Schwester grausam ermordet wurde. In ihrer streng religiösen Familie fühlt sie sich völlig alleingelassen, und bald bricht sie den Kontakt zu ihr gänzlich ab. Dreißig Jahre vergehen ohne den geringsten Hinweis auf den Mörder, dreißig Jahre, die tiefe Gräben in der Familie hinterlassen. Erst eine unerwartete Begegnung wirbelt die Vergangenheit wieder auf und entfesselt einen Sturm, der alle mit sich reißt. Claudia Piñeiro ergründet ein erschütterndes Familiengeheimnis, hinter dem ein Netz aus religiösem Fanatismus und kirchlichem Machtanspruch sichtbar wird.

Premio Hammett 2021
Aus dem argentinischen Spanisch von Peter Kultzen, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174855



Joachim B. Schmidt
Kalmann und der schlafende Berg

Für Kalmann hat sich viel verändert. Sein Großvater ist gestorben, er ist zu seiner Mutter gezogen und arbeitet in einem Einkaufszentrum. Und dann ist da noch diese blöde Pandemie. Er staunt nicht schlecht, als sein amerikanischer Vater ihn zu sich einlädt. Er wird herzlich aufgenommen, doch nach einem Zwischenfall kehrt Kalmann früher als geplant nach Island und irgendwie auch zu seinem Großvater zurück, dessen Tod auf einmal mysteriös scheint.

Glauser-Krimipreis in der Kategorie »Roman«
Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlaggestaltung von total italic
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175304

Verbrechen um die Welt

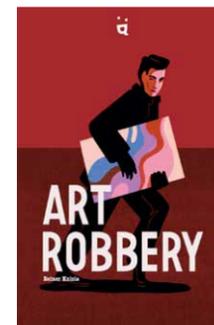
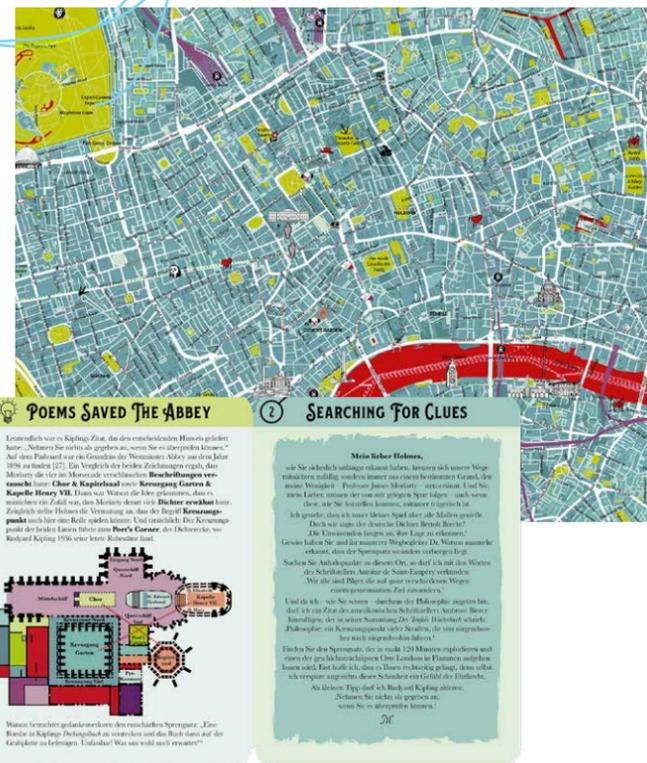
London



Sherlock und die Jagd durch London
Über 60 knifflige Denksport-Rätsel

Moriarty ist auf freiem Fuß und London in Gefahr! Mit seiner Karte des Todes verfolgt er einen finsternen Plan und fordert Sherlock Holmes und Dr. Watson heraus. Begleitet die beiden auf ihrer rasanten Jagd durch die britische Metropole! Dazu gilt es, über 60 knifflige Denksport-Rätsel zu lösen. Stellt eure Fähigkeiten in Bereichen wie laterales Denken, logische Deduktion, Geheimcodes, Intuition und Beobachtungsgabe unter Beweis. Nach dem Erfolg der *Großen Box der rätselhaften Karten* von Elke Vogel sorgt die Autorin wieder für stundenlangen Rätselspaß!

Ab 12 Jahren
moses. Verlag, DE. Autorin: Elke Vogel, Design: Silke Klemmt. 33 große Rätsel-Klappkarten, XXL-Stadtplan 75 x 52,5 cm, Pinnboard, Schuberbox 13,5 x 19 x 5,5 cm
€ 24,95 | SFR 29,90 | NR 308453



Reiner Knizia
Art Robbery – Kartenspiel

Bei *Art Robbery* schlüpfen Sie in die Rolle von Kunstdieben. Ihr habt das Museum leer geräumt und jede Menge Zeichnungen, Gemälde, Skulpturen und Antiquitäten geklaut. Doch jetzt steht ihr vor der größten Herausforderung: die Verteilung der Beute. Ein knallhartes Verteilspiel beginnt, denn alle Spielenden versuchen, einen Anteil der vier Kollektionen zu ergattern. Am Ende gewinnt der Dieb, der sich den größten Teil der Beute unter den Nagel reißen konnte. Doch aufgepasst, die Polizei ist auf der Suche nach euch. Geht strategisch vor und sammelt genug Alibis, um nicht gefasst zu werden. Ein flottes Kartenspiel mit einfachen Regeln von Reiner Knizia, einem der bekanntesten Spieleautoren der Welt.

8 bis 99 Jahre, 2 bis 5 SpielerInnen, ca. 20 Min. Helvetiq, CH. Autor: Reiner Knizia, Design: Petra Eriksson. 55 Karten (36 Nummern-, 19 Spezialkarten), 36 Beutetokens aus Karton, Wachhund-Figur aus Holz, Anleitung, Box 14 x 8 x 5 cm
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 308720

Niederlande



Benedikt Feiten
Leiden Centraal

Valerie Stetter analysiert als forensische Informatikerin bei der Polizei täglich Unmengen fremder Erinnerungen: Eine Party, auf der sie nie war. Eine Liebesbotschaft, die nicht ihr gilt. Bei einem neuen Fall geraten Adrian de Jong und Cristina Mitu in den Fokus ihrer Ermittlungen und mit ihnen die menschenunwürdigen Machenschaften eines dubiosen Netzwerks um eine illegale Leiharbeitsfirma. Benedikt Feiten schickt seine drei Protagonisten auf Suche, Jagd und Flucht durch die Niederlande, Rumänien und Deutschland, durch geografische und digitale Räume.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Jörg Hülsmann
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173964

Island

**Kurt Tucholsky /
Julia Finkernagel (Hrsg.)**
Ein Pyrenäenbuch

Mehr noch als die bizarre Schönheit der Pyrenäen faszinierten Kurt Tucholsky ihre Bewohnerinnen und Bewohner und ihre Kultur. Er schildert Stierkämpfe und Klöster, Hotelbesucher und Bauern. Die Aufzeichnungen von seinen Reisen – ob im Auto, zu Pferd oder zu Fuß – nach Lourdes, Biarritz, Andorra, Perpignan, von seinen Ausflügen auf den Pic du Midi und zu den Pelota spielenden Basken sind scharfzüngige und humorvolle Impressionen seiner Begegnungen und Erlebnisse. Seine geistreichen Reflexionen über Alltagssituationen sind auch für heutige Leser und Reisende ein besonderer Begleiter.



Kurt Tucholsky © picture alliance, Photoshot

Julia Finkernagel © Kirsten Nijhof

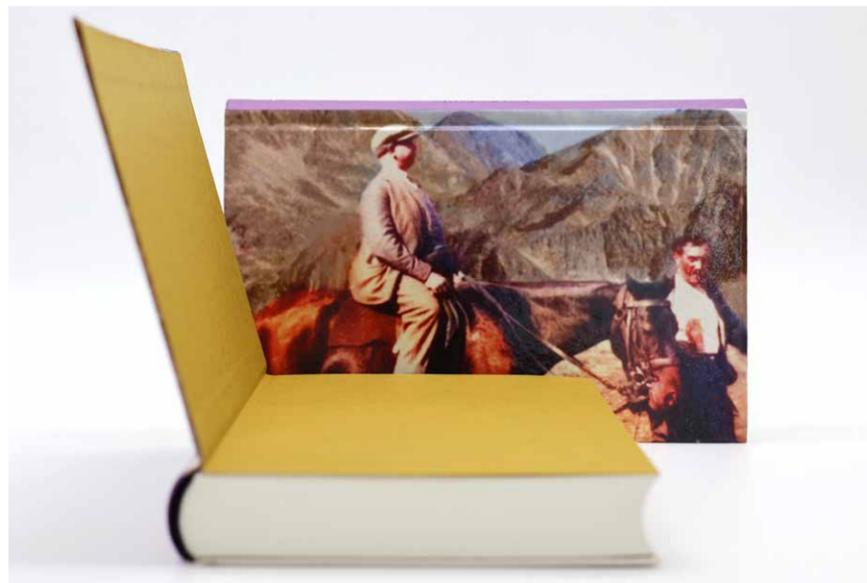
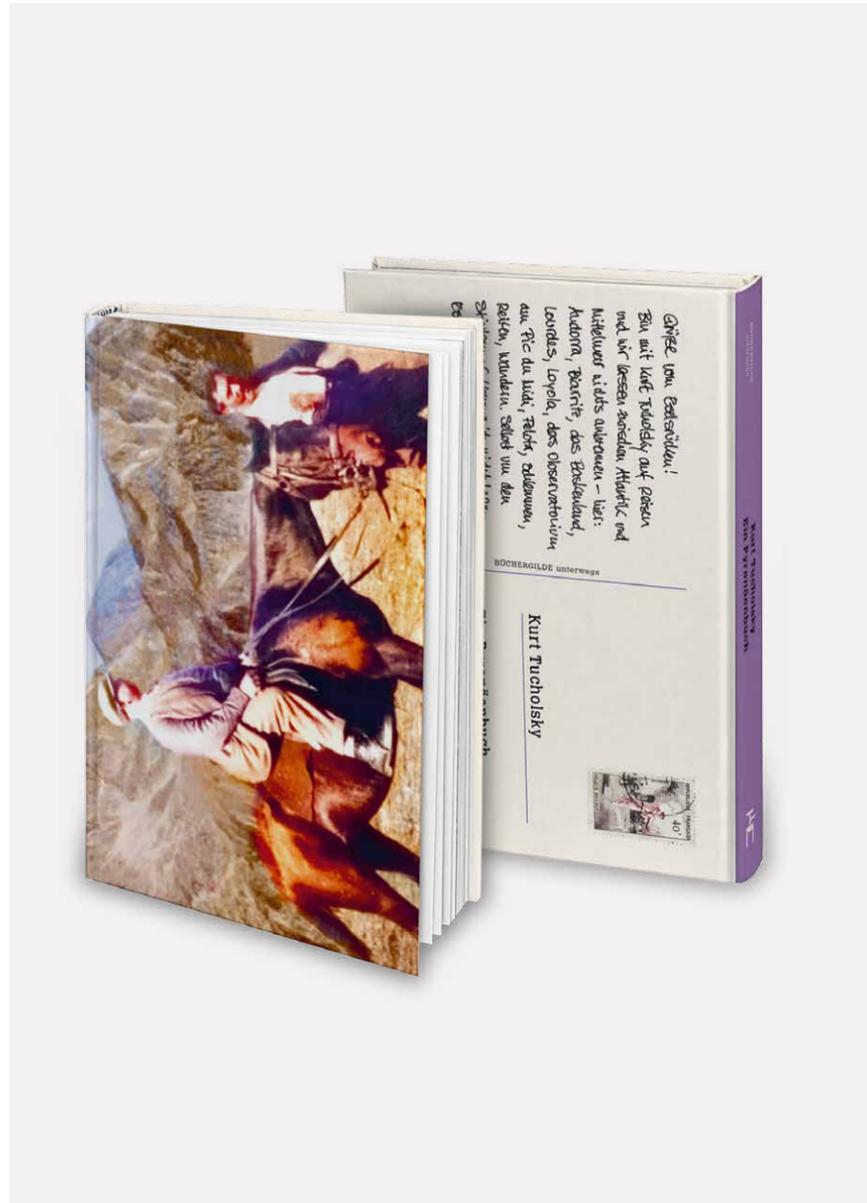
AUTOR

Kurt Tucholsky (1890–1935), geboren in Berlin, studierte Jura. Er war Mitarbeiter der *Schaubühne* und späteren *Weltbühne*, die er zeitweilig herausgab. Tucholsky hielt sich seit 1933 in Schweden auf, wo er sich in Hindås am 21. Dezember 1935 das Leben nahm. Neben seinen politischen und humoristischen Textsammlungen wurde er vor allem durch die *Sommergeschichten Rheinsberg* und *Schloß Gripsholm* berühmt.

HERAUSGEBERIN

Julia Finkernagel arbeitet nach einer erfolgreichen Management-Laufbahn nun seit vielen Jahren als Filmemacherin und Buchautorin. Sie ist spezialisiert auf Auslandsreportagen von Osteuropa bis Zentralasien. Von diesen Begegnungen und von ihrer begeisterten Arbeit vor und hinter der Kamera erzählen Julia Finkernagels *Ostwärts*-Bücher, die zu Bestsellern geworden sind. Zuletzt erschien ihr Buch *Reisefieber*.

Herausgegeben und mit einem Vorwort von Julia Finkernagel, fester Einband, praktisches Reiseformat (12 x 19 cm), 264 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€22,- | SFR 26,50 | NR 176661



→ Das Glück der Erde ... Tucholsky reitet (1925)

Auf Tour mit Tucholsky

1925 fährt Kurt Tucholsky, einer der bedeutendsten Publizisten der Weimarer Republik, in den Süden Frankreichs. Sein Reisebericht *Ein Pyrenäenbuch* ist eine ebenso unterhaltsame wie informative Beschreibung von Menschen, Kultur und Landschaft, voller Ironie und bissiger Kommentare gegen Autoritäten jeder Art.

Keine Reise ohne Beichte. Als Kurt Tucholsky vor 100 Jahren von Paris in die Pyrenäen fahren will, muss er zuvor Behörden in gleich drei Ländern aufsuchen und sich ausführlich befragen lassen, um einen Pass zu erhalten: Deutschland, Frankreich und Spanien. Schließlich erhält er eine Genehmigung: »Und da habe ich nun meinen Beichtzettel. Ich sehe die blauen und roten Stempel an, blättere voller Bewunderung in unlesbaren Unterschriften und vielsprachigen Tintenklecksen, falte fromm die Hände ... Dann stecke ich den Pass in die hintere Gesäßtasche und begeben mich auf die Reise in die Pyrenäen.«

Mit der ironischen Einleitung gibt Kurt Tucholsky Thema und Stil seines Reiseberichts vor. Der 1890 geborene Publizist hatte sich in der Weimarer Republik früh einen Namen als gesellschaftskritischer Autor gemacht, der gegen Nationalismus und Kriegsverherrlichung anschrieb. 1924 zog er als Auslandskorrespondent nach Paris. Entsprechend unterbricht er seine Reiseerlebnisse in den Pyrenäen immer wieder durch angriffslustige politische Kommentare gegen die Arroganz der Mächtigen und betont zugleich seine Liebe zu den einfachen Leuten und den Schwachen.

Zu den besonders Schwachen zählen für Tucholsky die Tiere. Der blutige Stierkampf, den er auf der ersten Station seiner Reise in Bayonne besucht, ist für ihn eine »Barbarei«. Entspannung wiederum bietet die Fahrt entlang der französischen Atlantikküste und gibt Gelegenheit für amüsante Betrachtungen über die reichen Gäste im Nobelort Biarritz. Das Baskenland bereist Kurt Tucholsky auf französischer und spanischer Seite. Er besucht Klöster, die Mönche dort »beten fett«, während die baskischen Bauern »selbstbewusste Kraft, die innere Freiheit« genießen.

Tucholsky ist mit Bahn, Wagen, zu Pferd und auf Eseln unterwegs. Und zu Fuß. Ein wunderbares Beispiel für die Sprachkunst Tucholskys

ist seine Beschreibung einer Pyrenäenwanderung. Voller Selbstironie schildert der korpulente Autor seine Bemühungen, als »Geschöpf aus dem Flachland« den steilen Auf- und Abstieg zu bewältigen. Im französischen Pau angekommen, folgt er den Spuren seines bewunderten Königs Henri IV., der wie Tucholsky selbst Wein, gutes Essen, Frauen und Freiheit liebte.

Ein konkretes Reiseziel Tucholskys nimmt größeren Raum ein: der Besuch des Wallfahrtsorts Lourdes. Kritisch untersucht er den Hintergrund einer Marienerscheinung der armen Müllerstochter Bernadette, erlebt Massensuggestion, angebliche Wunderheilungen und Kommerz. Doch auch hier spürt man sein Mitgefühl mit den hoffnungsvollen Kranken.

Ein Pyrenäenbuch lebt von der genauen Beobachtungsgabe und ausgefeilten Sprache Kurt Tucholskys. Neben den Besuchen der touristischen Höhepunkte (Cirque de Gavarnie, Pic du Midi, Cauterets, Luchon, Andorra) stehen prägnante Porträts von Einheimischen, Anekdoten,

Zitate aus der Literatur, Rückblicke auf die Geschichte, Gedanken über Fortschritt und Natur. *Ein Pyrenäenbuch* endet mit einer Hymne auf Henri de Toulouse-Lautrec, dessen Werke Kurt Tucholsky in Albi, der Geburtsstadt des Malers, anschauen kann und dessen alte Mutter er in Toulouse besucht.

Ein Pyrenäenbuch ist weit mehr als ein amüsanter Reiseführer, dessen Orte man weitgehend auch heute noch besichtigen kann. Es zeigt den Menschen Kurt Tucholsky, öffnet Zugang zu seinen Gefühlen und seinen klugen Gedanken zur Lage der Welt. Das weiß der Autor selbst nur zu genau: »bei allen Schilderungen, und wenn er fertig ist, darf er nicht sagen: »Reise durch die Pyrenäen«. Er müsste sagen, »Reise durch mich selbst.«

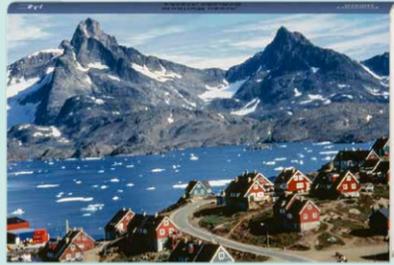
»Es war gerade Markt, und die Bauersfrauen, manche bis zu acht Unterröcke stark, saßen auf ihren Gemüsen und wühlten hinter ihren Büdchen. Ein Kerl brüllte über sein Porzellan hin: man dachte, er rufe eine kleine Republik aus.«

Aus: *Ein Pyrenäenbuch*

Lutz Lenz

muss sein Haus nur wenige Schritte hinter sich lassen, um die Pyrenäen in der Ferne zu sehen. Der freie Journalist, ehemalige Buchwerber und Deutschlehrer genießt Lesen und Leben in Südfrankreich (*Labeyriebnb.com*).

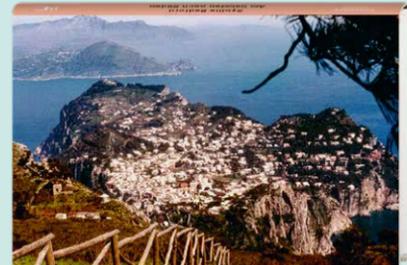
BÜCHERGILDE unterwegs



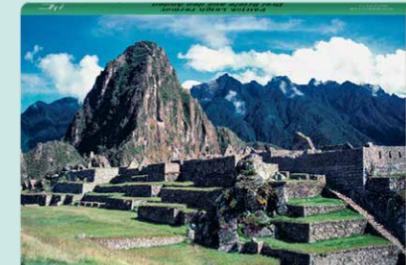
NORDAMERIKA / ALASKA | Arezu Weitholz | Beinahe Alaska
Eine Fotografin auf Schiffsreise durch die kalte Arktis über die Menschen, die an diesem Ende der Welt entlangschippern.
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 173352**



NORDAMERIKA / ALABAMA | Zelda und F. Scott Fitzgerald | Die Straße der Pfirsiche | Auf Reisen mit Mr. und Mrs. F.
Ein Stück leichter und erhellender Literatur über das Aufbrechen, Ankommen und den vielleicht wichtigsten Motor im Leben: die Sehnsucht.
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 174596**



EUROPA / ITALIEN | Sybille Bedford | Am liebsten nach Süden
Diese Reiseerinnerungen sind glänzende Unterhaltung – stilistisch elegant, erfrischend persönlich und erstaunlich zeitlos.
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 173794**



SÜDAMERIKA / PERU | Patrick Leigh Fermor | Drei Briefe aus den Anden
Eine illustre Gruppe erkundet das facettenreiche Peru, festgehalten in drei Briefen. Eine gelungene Mischung aus Reportage, Autobiografie und Anekdote.
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 17393X**



EUROPA / MALLORCA | George Sand | Ein Winter auf Mallorca
Ein stimmungsvolles Porträt, das die Besonderheiten von Land und Leuten auf wunderbare Weise einfängt.
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 172194**



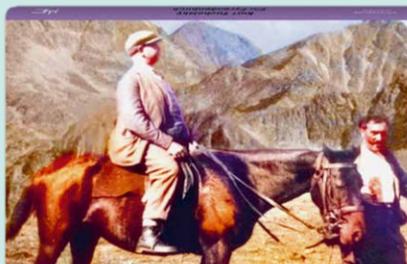
RUSSLAND / MOSKAU | Wolfgang Büscher | Berlin-Moskau
82 Tage zu Fuß unterwegs, von Berlin nach Moskau. Allein, nur mit einem vollgepackten Rucksack, 2.000 Kilometer ostwärts.
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 173158**



NORDAMERIKA / KALIFORNIEN | Mary Hunter Austin | Wo wenig Regen fällt
Ein kluger Blick auf die karge kalifornische Wüstenlandschaft und die Menschen, die dort leben.
€ 23,- | SFR 27,50 | **NR 175142**



EUROPA / NIEDERLANDE | Alfons Paquet | Der Rhein, eine Reise
Stimmungsvolle Reportagen entlang des Rheins vermitteln starke Landschaftsbilder und detaillierte Städtebeschreibungen.
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 173913**



EUROPA / PYRENÄEN | Kurt Tucholsky | Ein Pyrenäenbuch
Die Aufzeichnungen von Tucholskys Reisen – ob im Auto, zu Pferd oder zu Fuß – nach Lourdes, Biarritz, Andorra, Perpignan, sind scharfzüngige und humorvolle Impressionen seiner Begegnungen und Erlebnisse.
€ 22,- | SFR 26,50 | **NR 176661**



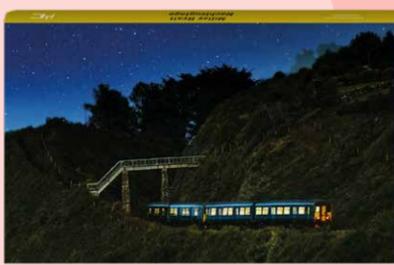
EUROPA / PROVENCE | Alain de Botton | Kunst des Reisens
Ein Kosmopolit und Flaneur beschreibt locker und charmant die Wagnisse des Reisens und seine Besuche bei Reisenden und Malern.
€ 22,- | SFR 26,50 | **NR 174170**



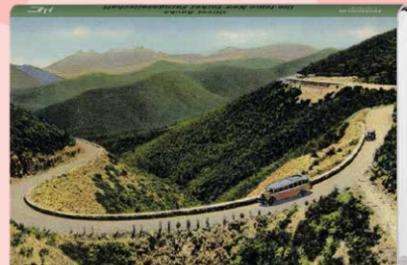
WELT | David Wagner | Ein Zimmer im Hotel
Mit stilistischer Eleganz reisen Sie in mehr als einhundert Hotelzimmer, wie jeder sie kennt und so doch noch nie gesehen hat.
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 174987**



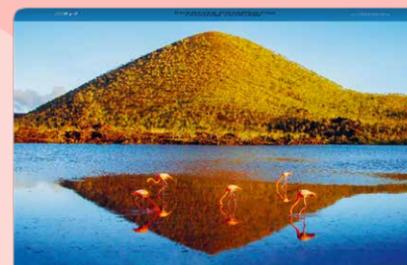
SIBIRIEN | Brigitte Reimann | Das grüne Licht der Steppen
Mit all ihrer Begeisterungsfähigkeit und sinnlichen Beschreibungskunst schildert Reimann Menschen voller Elan unter widrigsten Bedingungen und die grandiose Landschaft.
€ 22,- | SFR 26,50 | **NR 175681**



WELT | Millay Hyatt | Nachtzugtage
Millay Hyatt ist leidenschaftliche Zugreisende: Es ist der Reiz der »ungepolsterten Begegnung mit der Welt«, der sie noch jedes Flugzeug mit einer Reise auf der Schiene tauschen lässt – anhand eigener Reisen zeichnet sie eine literarische Karte der Zugreise.
€ 23,- | SFR 27,50 | **NR 176165**



NORDAMERIKA / MEXIKO | Oliver Sacks | Die feine New Yorker Farngesellschaft
Eine außergewöhnliche und intensive Exkursion nach Südmexiko, die zu Menschen und Pyramiden, Märkten und Landschaften führt.
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 17197X**



SÜDAMERIKA GALAPAGOS INSELN | Margret Wittmer | Postlagernd Floreana
Im August 1932 kommt Margret Wittmer mit ihrem Mann und dessen Sohn nach Floreana, einer einsamen Insel im Galapagos-Archipel. Der Inselfrieden wird durch mehrere rätselhafte Todesfälle gestört, die unter dem Namen »Galapagos-Affäre« die gesamte Weltpresse beschäftigen.
€ 23,- | SFR 27,50 | **NR 175452**

Ihr Geschenk zum Abo der Reihe

Abonnieren Sie die Reihe BÜCHERGILDE unterwegs. Als Dankeschön schenken wir Ihnen das *Notizbuch Wells* mit einer handschriftlichen Notiz von Benedict Wells. Klein und handlich ist das Notizbuch der ideale Begleiter für unterwegs.

Die Reihe

- Jeder Band im atmosphärischen Postkartenlook mit handschriftlichem Gruß, im praktischen Reiseformat (12 x 19 cm), mit festem Einband, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
- Persönlich empfohlen und mit einem Vorwort von Julia Finkernagel
- Literarische Reisen von klassisch bis zeitgenössisch, von bekannt bis wiederentdeckt



BÜCHERGILDE
unterwegs
AUCH IM ABO

Ihr 1. Buch im Abo:
Kurt Tucholsky, *Ein Pyrenäenbuch*
Abonnement: **NR 192497**

Ihre Abo-Vorteile

- Keinen Band mehr verpassen
- Lieferung direkt nach Erscheinen
- Portofreier Versand
- *Notizbuch Wells* als Geschenk zum Abo-Start

KLASSIKER

Bleibende Texte in edlem Gewand. Mit unseren Klassiker-Ausgaben laden wir Sie ein, erlesene Inhalte in einzigartiger Ausstattung zu entdecken.

Alle Klassiker finden Sie hier:



Siegfried Lenz Dringende Durchsage Erzählungen

Entdeckungen im literarischen Nachlass von Siegfried Lenz haben mehrfach für Furore gesorgt: 2016 sein zweiter Roman *Der Überläufer* und 2021 *Florian, der Karpfen*. *Dringende Durchsage* versammelt 23 bisher ungedruckte und elf nur einmal publizierte Erzählungen: Heimkehrergeschichten, Wiederaufbau-geschichten, Tiergeschichten – Humorvolles ebenso wie Gesellschaftskritisches, Skurriles wie Existenzialistisches. Sie bieten Einblicke in Lenz' literarische Anfangsphase zwischen 1948 und 1957 und zeigen ihn als experimentellen und humorvollen jungen Schriftsteller am Beginn einer großen Karriere. Mit einem Nachwort von Maren Ermisch.

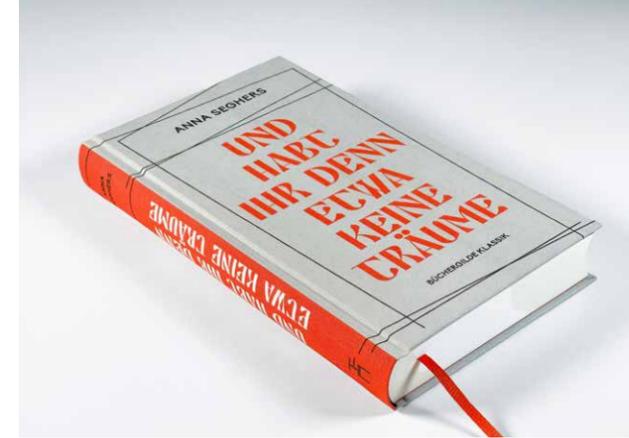
Herausgegeben und mit einem Vorwort von Maren Ermisch, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Farbschnitt, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 176254



Arnold Zweig De Vriendt kehrt heim

An einem Abend des Jahres 1929 wird der Schriftsteller und Jurist Jizchak Josef de Vriendt in Jerusalem erschossen. Ein Attentat aus dem Hinterhalt. Kommt der Mörder aus den zionistischen Kreisen, die in dem auf Ausgleich mit der arabischen Seite bedachten Politiker einen Verräter an der nationalen Sache sehen? Oder aus der Familie des jungen Arabers Sa'ud, der für de Vriendt mehr war als ein Schüler? Mr. Irmin, Chef des Geheimdienstes bei der britischen Verwaltung von Palästina, will den Täter stellen. Bei seinen Fahndungen wird er konfrontiert mit der explosiven Situation im Land, den rivalisierenden Bevölkerungsgruppen, mit einer überwältigenden Landschaft und einer historischen Tradition von mehr als dreitausend Jahren.

Mit einem Vorwort von Meron Mendel, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 176173



Anna Seghers Und habt ihr denn etwa keine Träume Erzählungen

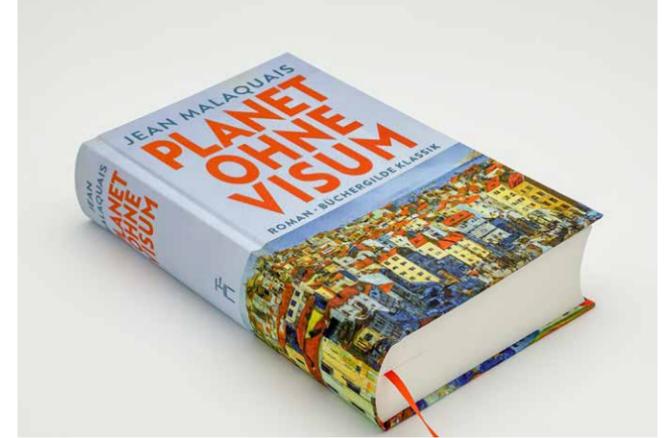
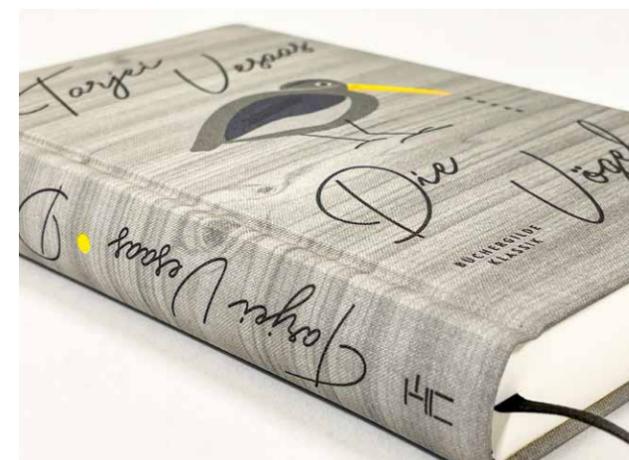
Anna Seghers nutzte die Prosaform der Erzählung kontinuierlich, um literarisch auf sich verändernde Verhältnisse zu reagieren. Die hier gesammelten Texte lesen sich so frisch wie zu ihrer Entstehung: Von der Weimarer Republik über das Nazi-Regime, Flucht im Zweiten Weltkrieg bis hin zum Mauerbau und der späten DDR reichen ihre Texte. Sie setzte sich mit den Ungewissheiten des Lebens stets politisch und kämpferisch auseinander.

Herausgegeben von Ingo Schulze, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Miriam Bloching
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173689

Tarjei Vesaas Die Vögel

Der Sonderling Mattis lebt mit seiner Schwester Hege am See und fühlt sich der Natur und den Vögeln näher als den Menschen. Von den Dorfbewohnern belächelt, schlägt er sich mit Gelegenheitsarbeiten durch. Als der Holzfäller Jørgen auftaucht, sich in Hege verliebt und eine Schnepfe erschossen wird, gerät Mattis' Welt ins Wanken. Tarjei Vesaas schildert eindringlich seine Wahrnehmung und Sprachlosigkeit.

Aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel und mit einem Nachwort von Judith Hermann, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 280 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172755



Jean Malaquais Planet ohne Visum

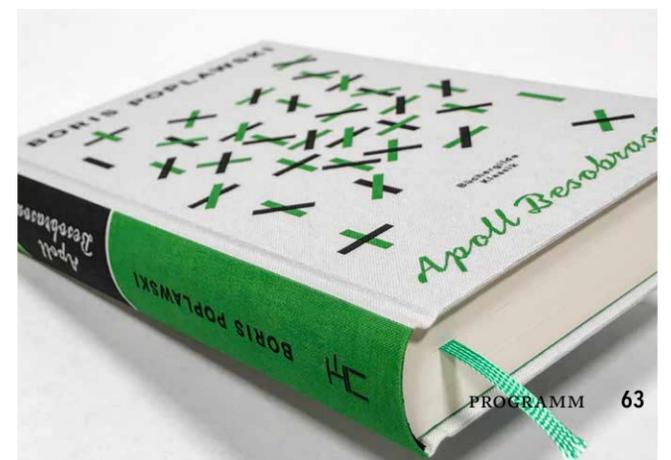
Das vergessene Meisterwerk der französischen Exilliteratur – nach 75 Jahren endlich auf Deutsch! Marseille 1942, einige Monate vor der endgültigen Besetzung der Freien Zone durch die Deutschen. Im Hafen hoffen Tausende Menschen auf die Überfahrt nach Amerika. Die Schicksale einiger Protagonisten lehnt Jean Malaquais an historische Figuren wie Walter Benjamin und Varian Fry an, der zahlreichen Verfolgten zur Ausreise verholfen hat – darunter Malaquais selbst.

Aus dem Französischen übersetzt und mit einem Nachwort von Nadine Püschel, bedrucktes Leinen, Lesebändchen, 664 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174510

Boris Poplawski Apoll Besobrasow

In Paris lässt sich der junge russische Emigrant Wassili durchs Leben treiben. Er lernt den geheimnisvollen Apoll Besobrasow kennen, der voller Widersprüche, aber auch von enormer Anziehungskraft ist. Beide sind verlorene Existenzen, die ihre Zukunftslosigkeit zu Freiheit umdeuten. Russland gehört der Vergangenheit an, Frankreich bleibt ihnen fremd. Doch die selbst gewählte Isolation treibt giftige Blüten, es droht ein tiefer Absturz. Poplawskis von Lyrik geprägte Sprache bringt die Imaginationskraft zum Überschäumen.

Aus dem Russischen und mit einem Nachwort von Olga Radetzkaja, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Miriam Bloching
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171422



Gabriele Tergit Im Schnellzug nach Haifa

1933 muss die Berlinerin Gabriele Tergit aus Deutschland fliehen und gelangt über Tschechien nach Palästina. Schreibend bahnt sie sich ihren Weg durch das Völkergewimmel in Jerusalem, Haifa und Tel Aviv und erlebt ein Land im Aufbruch. In hier teils erstmals veröffentlichten Porträts und Reiseschilderungen vermittelt sie ein sinnliches Bild von der Vielfalt Palästinas in den 1930er-Jahren, lange vor der Staatsgründung Israels. Tergit trifft einen Fleischer, der sich eine japanische Decke um den Bauch bindet und melancholisch Wurst schneidet; eine Berliner Zionistin, tüchtig und patent, die unermüdlich arbeitet und Feste organisiert, und einen Frommen aus Deutschland, den die jungen Leute auslachen.



© picture alliance, Sammlung Richter

AUTORIN

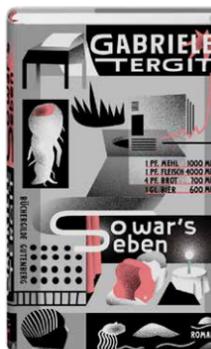
Gabriele Tergit (1894–1982), geboren in Berlin, schrieb u. a. Romane und Feuilletons. Die jüdische Schriftstellerin emigrierte 1933 nach Palästina, 1938 zog sie nach London. Ihr literarisches Werk wurde in Deutschland erst spät wiederentdeckt. Heute gilt sie als bedeutende Autorin der Zwischen- und Nachkriegszeit.

Bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen,
240 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€26,- | SFR 30,90 | NR 176653



→ Durch die Hitze der Stadt: Einbandumlaufendes Motiv

MEHR VON
GABRIELE TERGIT



So war's eben
€26,- | SFR 30,90
NR 17314X

Im Licht der fremden Sonne

Nach ihrer Flucht aus Deutschland 1933 gelangt Gabriele Tergit über Tschechien nach Palästina. In literarischen Porträts und eindrucksvollen Reisesnotizen erkundet sie das vielfältige Leben in Jerusalem, Haifa und Tel Aviv – ein Land im Aufbruch, lange vor der Staatsgründung Israels. Mit feinem Gespür beschreibt sie Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen.

Gabriele Tergit, Pseudonym von Elise Reifenberg, war seit den 1920er-Jahren eine bekannte Feuilletonistin und Gerichtsreporterin in Berlin, bis sie 1932 ihren ersten Roman *Käsebier erobert den Kurfürstendamm* veröffentlichte. Während sie an ihrem zweiten Roman *Die Effingers* arbeitete, versuchte die SA Anfang März 1933, sie zu verhaften. Tergit musste Hals über Kopf Berlin verlassen und floh ins Exil nach Palästina, wo ihr Mann bereits lebte.

Erstmals um 19 bislang unveröffentlichte Texte aus dem Nachlass ergänzt, eröffnet Tergits *Im Schnellzug nach Haifa* einen einzigartigen Blick auf das Spannungsfeld zwischen ZionistInnen und ExilantInnen im Palästina der 1930er-Jahre. Gabriele Tergit zeichnet ein vielschichtiges Bild ihrer fünf Jahre im palästinensischen Exil, ehe sie nach London zieht, wo sie bis zu ihrem Tod 1982 leben sollte. Im Nachwort von Herausgeberin Nicole Henneberg wird dieser historische Hintergrund lebendig erklärt.

»Wie in der ganzen Welt nimmt das Eigenleben, das Bodenständige ab und das Internationale zu, aber zugleich wächst der Nationalismus, das Trennende wird betont und das Zusammenwachsen der Kulturen verschwiegen.«

Aus: *Im Schnellzug nach Haifa*

Entgegen ihren eigenen Erwartungen war Tergit sofort von dem fremden Land fasziniert, das sie zugleich forderte und inspirierte. Neugierig und unermüdlich reiste sie mit Bus und Sammeltaxi durch Palästina und hielt das Erlebte fest. Vielen Jüdinnen und Juden aus Deutschland, in Palästina als »Jeckes« bezeichnet, fiel die Anpassung an den mediterranen Lebensstil und das heiße Klima nicht leicht. Für viele war die Übersiedlung mit einem Statusverlust verbunden. Durch ihre steifen Umgangsformen, ihren bürgerlichen Kleidungsstil, ihre übertriebene Höflichkeit und ihr Festhalten an der deutschen Sprache erregten sie Aufmerksamkeit.

Schon bei der Überfahrt nach Tel Aviv wurde Gabriele Tergit klar: »Die Freiheit ist untergegangen und der Humanismus, und sie [die Mitreisenden] bemerkten es nicht.« Im Kapitel »Landschaft« beschreibt sie sowohl das Land als auch deren BewohnerInnen vom arabischen Bauern über den jüdischen Arbeiter bis hin zu alten arabischen Dörfern und jüdischen Gemeinschaftssiedlungen.

»Noch gibt es nur ein gemeinsames Kulturelement in Palästina, das ist das Hebräische. Sonst ist noch nichts geklärt, noch alles im Fluss.« Das Aufeinandertreffen unterschiedlicher Erwartungen und Ideale zwischen ExilantInnen und ZionistInnen führte zu Konflikten. Tergit selbst hat übrigens nie Hebräisch gelernt, da ihre Prioritäten auf dem Überleben, der Integration im Exil und dem Schreiben (auf Deutsch) lagen.

Als Chronistin dieser Zeit bewahrt Gabriele Tergit ihren klaren beobachtenden Blick, ihre Offenheit und Neugierde gegenüber allen und allem. Besonders die Jugend in Palästina mit ihrer sprühenden Lebensfreude und der ungebrochenen Hoffnung auf eine Heimat ist eine positive Erfahrung in dieser doch sehr belastenden Zeit.

Heute gilt die Schriftstellerin als eine der größten Wiederentdeckungen der deutschen Literatur des 20. Jahrhunderts – eine bedeutende Autorin der Zwischen- und Nachkriegszeit. Mit dem Reportageband *Im Schnellzug nach Haifa* wird ihr Werk um eine wichtige Zeit in ihrem Leben und Schreiben erweitert. Zudem dient dieser historische Blick dem besseren Verständnis des aktuellen Nahostkonflikts.

Stephanie Krawehl

war Inhaberin der Buchhandlung Lesesaal und plant auf Instagram eine Neuaufgabe von »Vorgelesen bekommen«, einer Vorstellungsreihe von Novitäten.

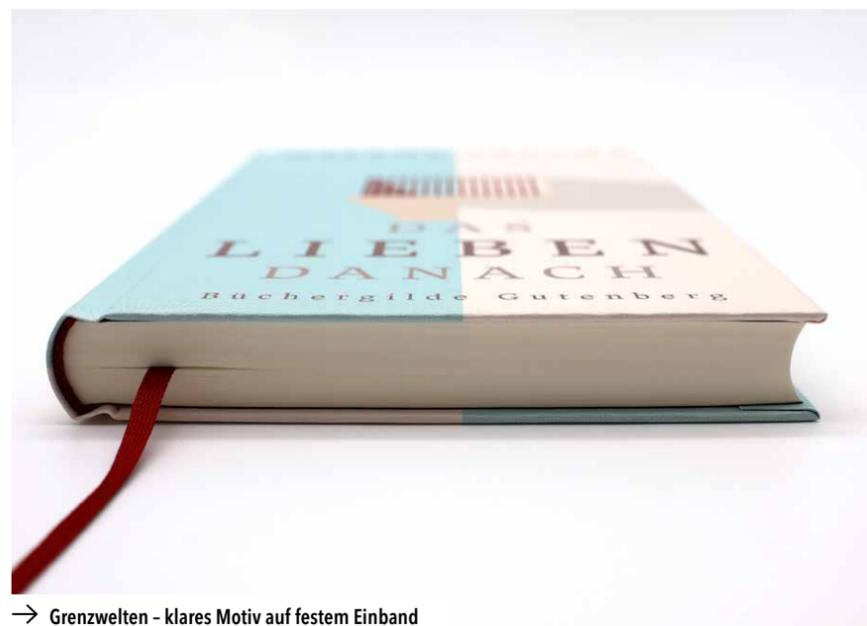
Helene Bracht Das Lieben danach

Wer über Beziehungen sprechen will, muss auch über ihren Missbrauch sprechen. Helene Bracht rührt an ein Tabu. Sie verändert Denkweisen, indem sie am eigenen Beispiel über Liebesversuche und Liebesfehlschläge, Sexualität und Macht, Täter und Opfer nachdenkt. Wie nebenbei erzählt sie dabei eine Geschichte der Bundesrepublik, von den lastenden Nachkriegsjahren über die sogenannte sexuelle Revolution bis zur moralisch erregten Gegenwart. Voller unerwarteter Wendungen und Reflexionen, Erlebnisse und Erfahrungen ist *Das Lieben danach* eine hellsichtige Betrachtung unseres Umgangs mit Intimität. Das »Abenteuer, miteinander etwas zu teilen, das verletzlich macht«, wird mit diesem Buch in neues Licht gerückt.

AUTORIN

Helene Bracht, geboren 1955 in Nordrhein-Westfalen, studierte Pädagogik und Psychologie, lernte Schauspiel und Theaterregie und arbeitete viele Jahre am Theater. Heute lebt sie als Psychologin mit eigener Praxis in Berlin. Unter ihrem bürgerlichen Namen Mechthild Erpenbeck erschien im Rahmen ihrer Beratungstätigkeit zahlreiche Fachpublikationen. *Das Lieben danach* ist ihre erste literarische Veröffentlichung.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€22,- | SFR 26,50 | NR 176688



→ Grenzwelten - klares Motiv auf festem Einband

MEMOIR

Radikale Introspektion

Die Psychologin Helene Bracht legt mit siebzig Jahren ihre erste literarische Veröffentlichung vor – und die hat es in sich. *Das Lieben danach* ist eine überaus gehaltvolle autobiografische Erkundung über sexualisierte Gewalt und deren Folgen, die eindeutigen Antworten auf Fragen nach Liebe, Sexualität und Weiblichkeit eine Absage erteilt.

Es ist keine Seltenheit, dass vergangene Erlebnisse scheinbar wie aus dem Nichts an die Oberfläche drängen. Erlebnisse, die wir glaubten, längst vergessen zu haben, die keine Rolle zu spielen schienen oder für die uns bislang die Worte fehlten. Bis zu dem Tag, als Helene Bracht mit ihrer Mutter am Küchentisch sitzt, ist es nur »eine blasse Erinnerung an eine unangenehme Begebenheit« in der Kindheit gewesen. Doch im Gespräch werden die Konturen dieser Erinnerung schärfer, und plötzlich wird ihr bewusst: Das, was sie als »unangenehme Begebenheit« abgespeichert hat, war sexualisierte Gewalt. Sie war als Kind über mehrere Jahre vom Untermieter ihrer Eltern missbraucht worden.

Es ist eine erschütternde Geschichte, die der Autorin in ihrem Debüt *Das Lieben danach* – eigentlich ist sie Psychologin mit eigener Praxis in Berlin – »viele Jahre lang gänzlich unerheblich« schien. Doch irgendwann beginnt sie, sich »die feinen, kaum sichtbaren Seelengravuren, die über Jahrzehnte konstanten Muster des Begehrens, der Identitätsbildung und der Bindungsfähigkeit« genauer anzusehen. Welche Auswirkungen hat die Missbrauchserfahrung in ihrer Kindheit gehabt, welche Bewältigungsstrategien und Verhaltenseigenheiten hat sie hervorgebracht? Das sind die Fragen, die sich im Wechsel zwischen autobiografischen Passagen, theoretischen Reflexionen und gesellschaftlichen Betrachtungen durch *Das Lieben danach* ziehen. Dabei fördert die Autorin keine allgemeingültigen Antworten zutage. Eine einmal gewonnene Selbsterkenntnis erklärt sie auf ihrer Spurensuche nicht für fortan unumstößlich, sondern überprüft sie immer wieder auf Richtigkeit.

Helene Bracht, die viele Jahre am Theater arbeitete, stellt bravours ihr feines Gespür für die Tiefen der menschlichen Seele und deren sprachliche Ausgestaltung unter Beweis. Sie schildert ihre Gefühlswelt von damals und heute so plastisch, dass unmissverständlich klar wird, wie schwer sexualisierte Gewalt wiegt und welche Verantwortung uns allen obliegt, jegliche Art von Grenzverletzung zu vermeiden. Im Kontext der Aufdeckung ihrer Missbrauchserfahrung schreibt sie etwa: »Ich erinnere mich an das Toben in meinem Kindergemüt inmitten dieser brütenden Reglosigkeit, an all die Widersprüche in mir, über die ich noch stummer wurde als zuvor.«

Während sich die Autorin in den Jahrzehnten vor- und zurücktastet, Lebensentscheidungen in die gesellschaftlichen Verhältnisse einordnet und von schmerzhaften Rückblenden berichtet, legt sie Schicht für Schicht ihr Leben frei. Und dieses kräftezehrende Freilegen setzt am Ende Kräfte frei. *Das Lieben danach* regt an, sich selbst zu fragen: Welche Grenzverletzungen sind mir widerfahren? Wirken sie bis heute nach? Wo habe ich selbst Grenzen überschritten und warum? Und welche Folgen hatte das für andere – und für mich? Welche Fülle an Erkenntnissen und welche Möglichkeiten der Selbstversöhnung eine solche Reflexion des eigenen Lebens bietet, das zeigt Helene Bracht mit *Das Lieben danach* souverän. Die Zeit war reif.

»Es war mir als junge Erwachsene, als gelänge es mir einfach nicht, in dem anzukommen, was mein Leben zu sein schien. Wie somnambul lief ich durch meine Welt, die Tage zogen rückstandslos durch mich hindurch.«

Aus: *Das Lieben danach*

Isabella Caldart

ist freie Kulturjournalistin und Social-Media-Redakteurin mit Fokus auf kulturellen und gesellschaftlichen Themen. Gemeinsam mit dem Autor Daniel Stähr hostet sie den Podcast *The Sad Millennials*.

Volker Weiß

Das Deutsche Demokratische Reich

Wie die extreme Rechte Geschichte und Demokratie zerstört

Die extreme Rechte spricht von einem geistigen Bürgerkrieg, der in Deutschland tobe – und den sie gleichzeitig anheizt. In diesem Kampf geht es um nichts weniger als um die Deutungshoheit über Geschichte und Gegenwart. Die widersprüchlichen, verklärenden und oft schrillen Geschichtskonstruktionen der extremen Rechten weisen auf ein Ziel: ein »Deutsches Demokratisches Reich« als Synthese aus den autoritären Systemen der deutschen Vergangenheit. Volker Weiß analysiert diese neuen Methoden der kulturellen Kriegsführung vor allem in den Feldern der Geschichts- und Geopolitik. Eine kluge wie schonungslose Darstellung der strategischen Umdeutung unserer Geschichte und der gezielten Zerstörung demokratischer Werte durch die extreme Rechte.



© Heike Huslage-Koch, Wikimedia Commons

AUTOR

Volker Weiß, geboren 1972, ist promovierter Historiker und war viele Jahre als Fachautor für *Die Zeit*, *Zeit Geschichte*, *Jungle World*, *Frankfurter Rundschau*, *FAZ*, *taz* und *Spiegel Online* tätig und schreibt heute exklusiv für die *SZ*. Er ist einer der besten Kenner der neurechten Szene. Sein Buch *Die autoritäre Revolte. Die neue Rechte und der Untergang des Abendlandes* gilt als Standardwerk zum Thema und wurde für den Preis der Leipziger Buchmesse 2017 nominiert.

Geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€24,- | SFR 28,90 | NR 17667X



→ Typografische Gestaltung, deutlich geprägt

Linke Nazis und rechte Ostalgie

Hitler war links? Die DDR ein Hort der Menschlichkeit und Disziplin? Die Ukraine ist voller Nazis? Seit jeher versuchen RechtsextremistInnen, die Geschichte und Sprache zu ihren Zwecken umzudeuten.

Der Historiker Volker Weiß, ausgewiesener Kenner der Neuen Rechten, analysiert in *Das Deutsche Demokratische Reich* diese Verzerrungen.

Vor nicht allzu langer Zeit sagte Alice Weidel in einem Online-Talk zu Elon Musk, Hitler sei eindeutig links gewesen – und löste damit eine Lawine von Faktenchecks und Schlagzeilen aus. Die Behauptung, die Nationalsozialisten seien eigentlich Linke gewesen – schließlich nannten sie sich ja Sozialisten –, kursierte schon lange vor Weidels Äußerung innerhalb der extremen Rechten. Der renommierte Historiker Volker Weiß, der 2017 mit *Die autoritäre Revolte* das Standardwerk über die Neue Rechte veröffentlichte, geht in seinem neuen Buch *Das Deutsche Demokratische Reich* der Spur nach und recherchiert unter anderem ein vermeintliches Goebbels-Zitat, das vielen als Beleg für die krude These von den linken Nazis gilt. Dabei stellt er fest: Goebbels hat die Nazis nie als Linke bezeichnet. Allerdings war das Spiel mit linker Gesinnung schon in den 1930er-Jahren ein bewusst eingesetztes Mittel, um die Arbeiterschaft für die Nazi-Bewegung zu begeistern. Präzise analysiert Weiß, wie der Begriff »Sozialismus« auch in rechtsextremen Kreisen mit veränderter Bedeutung genutzt wurde. Heute ist das Märchen vom »linken Hitler« vor allem als Strategie der Schuldumkehr populär: Wenn die Linken eigentlich die Bösen waren, können und sollen Menschen die Berührungspunkte mit der extremen Rechten abbauen.

Auch die Position der Rechten zu Russland wird mitunter kontrovers und ambivalent diskutiert. Volker Weiß blickt dabei nicht nur auf die aktuell dominante Russlandfreundlichkeit z. B. innerhalb der AfD – hier bestehen erhebliche Schnittmengen etwa in der Ablehnung des liberalen Westens –, sondern auch auf historisch jeweils den Erfordernissen angepasste Russlandbilder. Nicht immer war die extreme Rechte so russlandbegeistert wie heute. Im Hinblick auf die Haltung zur DDR entlarvt Weiß die inhärente Widersprüchlichkeit rechter Argumentation: So gilt für viele die DDR heute einerseits als Hort von Tradition, Disziplin und Mitmenschlichkeit – und der Osten als Paradies, in dem die Deutschen noch echte Deutsche sind –, andererseits aber als klares Feindbild, dessen Wiederkehr bereits am Horizont erahnt wird. Die Bundesrepublik wird als Diktatur, als DDR 2.0 verunglimpft. Trotzdem träumt

Jürgen Elsässer auf einer Kundgebung 2023 in Gera von einer Neugründung der DDR: »nicht auf sozialistischer Grundlage, sondern als Deutsches Demokratisches Reich«.

»Als zentrales und effektives Werkzeug wird dabei die systematische Verwendung von Begriffen abseits ihrer ursprünglichen Bedeutung genutzt.«

Aus: *Das Deutsche Demokratische Reich*

Weiß' nach dieser Aussage benanntes Werk ist eine dichte, kenntnisreiche Analyse rechtsextremer Bemühungen, Geschichte und Sprache umzudeuten. Wie sehr diese Umdeutungen unsere Debatten und das gesellschaftliche Klima negativ beeinflussen, lässt sich seit Jahren gut beobachten. Umso entscheidender ist es deshalb, die angewandten Strategien zu kennen, mit denen Rechtsextreme versuchen, die Grenzen des Sag- und Denkbaren zu verschieben – nur so können wir Verteidigungsstrategien entwickeln, die über kulturkämpferisches Schattenboxen hinausgehen. *Das Deutsche Demokratische Reich*, im Februar 2025 auf Platz 1 der Sachbuch-Bestenliste von *Deutschlandfunk Kultur*, *ZDF* und *ZEIT*, liefert einen unverzichtbaren Beitrag dazu!

Sophie Weigand

ist ausgebildete Buchhändlerin. Sie hat Kulturwissenschaften studiert und arbeitet als freie Redakteurin, Lektorin und Korrektorin in Lübeck.

Volker Heise 1945

1945, ein Jahr zwischen Katastrophe und Neuanfang. Die Deutschen schicken ein letztes Aufgebot an jungen und alten Männern in die Schlacht, die Alliierten rücken näher, Zivilisten sind auf der Flucht oder suchen im Trümmerfeld des Krieges Schutz. Im Mai ist der Krieg zu Ende, die Menschen kriechen aus den Ruinen, vor sich eine ungewisse Zukunft. Der Alltag geht weiter, aber die Welt ist eine andere. Volker Heise legt eine atemberaubend erzählte Chronik vor, die das ganze Jahr 1945 umspannt, von Silvester bis Silvester. Das Porträt eines Jahres, wie wir es noch nicht gesehen haben.



© Maren Willkomm,
Wikimedia Commons

AUTOR

Volker Heise, geboren 1961 in Hoya, ist Regisseur, Dramaturg, Produzent und Dokumentarfilmer. Seine Arbeiten wurden vielfach ausgezeichnet: die Fernsehserie *Schwarzwaldhaus 1902* mit dem Grimme-Preis, ebenso die Serie *Zeit der Helden*; die Produktionen *24h Berlin* und *24h Jerusalem* unter anderem mit dem Deutschen Fernsehpreis. Zuletzt hat er mit der Netflix-Produktion *Gladbeck* großes Echo gefunden. Volker Heise lebt in Berlin.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 464 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS Design

€26,- | SFR 30,90 | NR 176319



→ Ein Mosaik aus Schicksalen

Krieg und Frieden

Wie kann, wie soll man von diesem Jahr erzählen? 1945, das bedeutet das Ende des Zweiten Weltkriegs und den Anfang dessen, was der Historiker Harald Jähner als »Wolfszeit« bezeichnet. Volker Heise entscheidet sich in seinem Sachbuch *1945* für die Erzähltechnik der Collage und schafft so eine vielstimmige Geschichtsstunde jenes entscheidenden Jahres.

Zahlreiche Tagebücher und andere historische Dokumente sind es, auf deren Basis Volker Heise, der primär als Filmemacher bekannt ist, in *1945* von der persönlichen Ebene auf das große Ganze zielt. So finden sich prominente Namen wie die der Schriftsteller Kurt Vonnegut, Wassili Grossman oder Erich Kästner neben den Stimmen von Widerstandskämpfern wie Helmuth James Graf von Moltke und dessen Frau Freya, aus deren Erinnerungen er zitiert. Ebenso lesen wir von dem Schicksal von Verfolgten wie der jüdischen Schneiderin Alice Löwenthal. So bangt diese in den letzten Kriegstagen in ihrem Ber-

»Am schlimmsten im Keller ist die Dunkelheit, es gibt keinen Strom und damit auch kein Radio mehr. Auf dem Bürgersteig ist es unsicher. Vor den Lebensmittelgeschäften stehen die Leute Schlange[, sie werden von Tieffliegern beschossen.] (die Gynäkologin Anne-Marie Durand Wever aus Berlin-Schöneberg)«

Aus: *1945*

liner Versteck um ihre Kinder, die sie vor den Nazis in Sicherheit bringen will. Aber auch Täter wie Joseph Goebbels kommen mit ihren Erinnerungen zu Wort.

Die Pluralität dieser Perspektiven eröffnet einen Eindruck von Chaos und Schrecken, die dieses Jahr bedeutete. Chronologisch arbeitet sich

der Filmemacher und Autor im Tagestakt durch die Monate und zeigt, wie das nationalsozialistische Terrorregime langsam kollabiert und die Alliierten aus dem Westen und Osten vorrücken. Aus Moskau reist die Delegation um Walter Ulbricht ins zerstörte Deutschland, um aus den Ruinen des Landes ihre Vision eines sozialistischen Staats auferstehen zu lassen, während Truman, Churchill und Stalin im Sommer 1945 in Potsdam um die Neuordnung des Landes und damit auch der ganzen Welt ringen. Krieg und Frieden liegen in diesem Jahr eng beieinander.

Von politischer Weltgeschichte bis zu persönlichen Dramen reicht der Bogen, den Heise in seinem Buch spannt, etwa wenn er das Schicksal der vielen Frauen in den Blick rückt, die in der Endphase des Kriegs unter Massenvergewaltigungen und deren Folgen leiden mussten. Ebenso erzählt er vom kollektiven Wunsch nach Vergessen, der schon kurz nach den letzten Kampfhandlungen die Nation erfasste.

Packend, dicht und erschreckend ist die Lektüre, die einen erwartet. Trotz einer auf den ersten Blick gut erschlossenen Dokumentationslage der letzten Momente des »Dritten Reichs« und des völligen Zusammenbruchs der öffentlichen Ordnung gelingt es Volker Heise, diesem Schicksalsjahr eine ganze Menge unbekannter Facetten hinzuzufügen, indem er etwa auch den Kampf der Frauen um das Recht auf Abtreibung infolge der Massenvergewaltigungen schildert oder vom Neubeginn des jüdischen Lebens inmitten der Ruinen erzählt.

Heises Buch überzeugt auch dadurch, dass er den prominenten Gesichtern der Geschichte heute Vergessene und unbekannt Stimmen gleichwertig gegenüberstellt. Entstanden ist ein polyphones Klangbild aus Erinnerungen und Erlebtem.

Heise, der sich in seinen Dokumentationen als genauer Chronist von Geschichte und Gesellschaft zeigt, führt diese Aspekte in seiner Jahreschronik aufs Beste zusammen. Sein Buch liefert eindringlichen Anschauungsunterricht, wie es war, als alles zusammenbrach und neu begann. Nicht nur, aber auch besonders wegen des Kriegsendes vor genau 80 Jahren ist *1945* eine augenöffnende Lektüre, die darauf hoffen lässt, aus den von Heise so genau eingefangenen Ereignissen zu lernen und alles daranzusetzen, dass sich diese Geschichte nie mehr wiederholt.

Marius Müller

lebt und liest in Augsburg. Auf seinem Blog *Buch-Haltung.com* schreibt er über Bücher, die ihn faszinieren und begeistern.

SACHBUCH

Politik, Geschichte, Philosophie, Zeitgeschehen und faszinierende Biografien – hier lesen Sie, was bewegt.

Alle Sachbücher finden Sie hier:



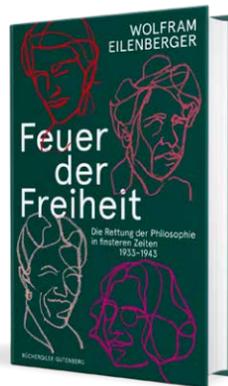
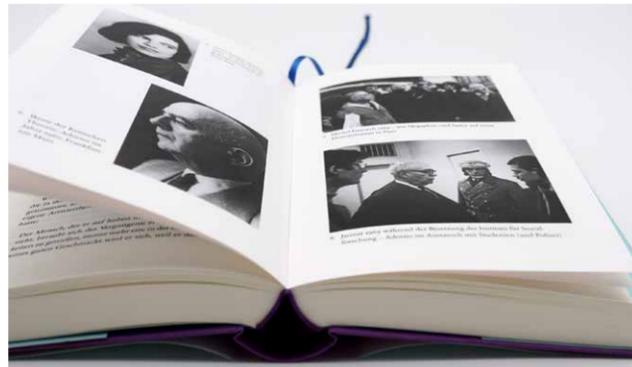
Wolfram Eilenberger

Geister der Gegenwart

Die letzten Jahre der Philosophie und der Beginn einer neuen Aufklärung 1948-1984

Winter 1949: Theodor W. Adorno kehrt aus den USA ins zerstörte Frankfurt zurück, Paul K. Feyerabend kriegsversehrt nach Wien. Susan Sontag besucht Thomas Mann in Los Angeles. Der junge Michel Foucault begeht in Paris einen weiteren Selbstmordversuch. Als Folge der Weltkriegskatastrophe suchen diese vier SelbstdenkerInnen ihren Weg in ein neues Philosophieren. Über die kommenden Jahrzehnte revolutionieren sie die Art und Weise, wie wir über unsere Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft nachdenken. Auf den Spuren dieser mutigen Geister entwirft Wolfram Eilenberger ein Ideenpanorama der westlichen Nachkriegszeit und erzählt vom Aufbruch in eine neue Aufklärung, der direkt zu den Bruchlinien unserer Zeit führt.

Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 496 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS Design
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 176238



Wolfram Eilenberger

Feuer der Freiheit

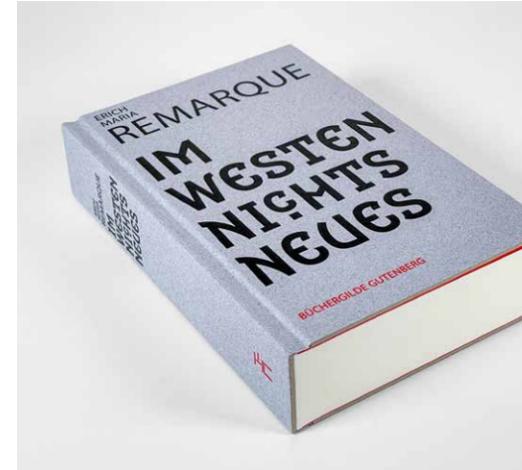
Die Rettung der Philosophie in finsternen Zeiten 1933-1943

Das Leben vierer Frauen, die in einem dunklen Jahrzehnt eine neue Welt entwerfen: Simone de Beauvoir, Hannah Arendt, Simone Weil und Ayn Rand. Inmitten der Wirren des Zweiten Weltkriegs legen sie als Flüchtlinge und Widerstandskämpferinnen, Verfemte und Erleuchtete das Fundament für eine wahrhaft freie, emanzipierte Gesellschaft. Im Angesicht der Katastrophe entwickeln die Philosophinnen ihre Ideen zum Verhältnis von Individuum und Gesellschaft, von Mann und Frau, von Freiheit und Totalitarismus.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 404 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS Design
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 172356



AUTOREN UND IHRE KLASSIKER



Erich Maria Remarque

Im Westen nichts Neues

Ein zeitlos gültiges Bild der Schrecken des Krieges. Der neunzehnjährige Paul Bäumer kommt als ahnungsloser Freiwilliger von der Schulbank an die Front. Statt der erhofften Kriegsbegeisterung und eines Abenteuers erlebt er die ganze Brutalität des Gemetzels und das sinnlose Sterben seiner Kameraden. Durch diese Abrechnung mit dem Krieg erlangte Erich Maria Remarque 1929 schlagartig Weltruhm – auch dank einer ausgeklügelten Publikationsstrategie, über die das Nachwort von Thomas F. Schneider Auskunft gibt.

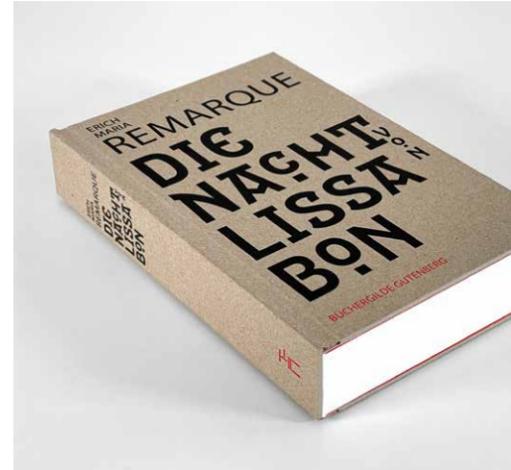
In der Fassung der Erstausgabe mit Anhang und einem Nachwort, herausgegeben von Thomas F. Schneider, bedruckte und zweifarbig geprägte Steifbroschur, 464 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174278

Erich Maria Remarque

Die Nacht von Lissabon

Lissabon 1942, der letzte Fluchtpunkt im von den Nazis besetzten Europa. Im Hafen startet ein Mann auf ein Schiff, das für ihn die Rettung sein könnte – doch er besitzt weder Geld noch Visum. Da bietet ihm ein Unbekannter zwei Schiffspassagen an, unter einer Bedingung: Er will ihm in dieser Nacht die Geschichte seines Lebens erzählen ... So ziehen die beiden Heimatlosen durch die Stadt und es enthüllen sich die Geschichte seines Wohltäters. Ein ergreifender Roman über ein berührendes Emigrationsschicksal, verwoben mit der Geschichte einer großen Liebe.

Mit Anhang und einem Nachwort von Thomas F. Schneider, bedruckte und geprägte Steifbroschur, farbiges Vorsatzpapier, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173786



Thomas Hüetlin

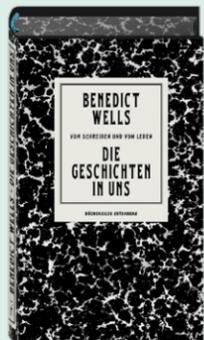
»Man lebt sein Leben nur einmal«

Marlene Dietrich und Erich Maria Remarque – die Geschichte einer grenzenlosen Leidenschaft

September 1937. Auf der Terrasse des Hotels Excelsior am Lido sitzt die Hollywood-Diva Marlene Dietrich mit Josef von Sternberg, der sie als Regisseur von *Der blaue Engel* zum Weltstar gemacht hat. An den Tisch tritt und stellt sich vor der deutsche Schriftsteller Erich Maria Remarque, der mit seinem Antikriegsroman *Im Westen nichts Neues* Weltruhm erlangt hat. In diesem Moment beginnt eine der wildesten Liebesaffären des 20. Jahrhunderts, die nur wenige Jahre dauert und beide an ihre emotionalen Grenzen führt. Auf der Basis von Tagebüchern, Briefwechseln und Erinnerungen vieler BegleiterInnen erzählt Thomas Hüetlin die gemeinsame Geschichte zweier Lichtgestalten der deutschen Kultur im Angesicht des heraufziehenden Schreckens.

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 344 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 176203

IN Worten DAS Leben



Benedict Wells
Die Geschichten in uns
Vom Schreiben und vom Leben

Offen und humorvoll berichtet Benedict Wells, wie er zu seinen Romanen gekommen ist, von seiner Kindheit in verschiedenen Heimen bis zu seinen Jahren in Berlin und den ersten Veröffentlichungen. Er gibt konkrete Tipps und einen tiefen Einblick in sein eigenes Schaffen wie auch in das Werk anderer Autorinnen und Autoren. Ein berührendes und lebenskluges Buch – und eine Antwort auf die Frage: Wieso schreibt man, und was suchen und finden wir in Literatur?

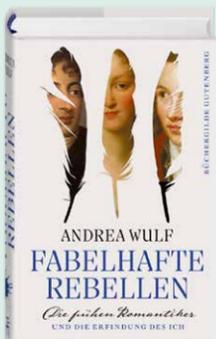
Fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175835



Judith Hermann
Wir hätten uns alles gesagt

Eine Kindheit in unkonventionellen Verhältnissen, das geteilte Berlin, Familienbande und Wahlverwandschaften, lange, glückliche Sommer am Meer. Judith Hermann spricht über ihr Schreiben und ihr Leben, über das, was Schreiben und Leben zusammenhält und miteinander verbindet. Wahrheit und Geheimnis – wo beginnt eine Geschichte und wo hört sie auf? Wie verlässlich ist unsere Erinnerung, wie nah sind unsere Träume an der Wirklichkeit?

Fester Einband, Leinen, zweifarbige Prägung, farbiges Vorsatzpapier, 192 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174871



Andrea Wulf
Fabelhafte Rebellen
Die frühen Romantiker und die Erfindung des Ich

Ende der 1790er-Jahre galt die Idee vom freien Individuum als gefährlich. Doch eine Gruppe von Denkern wagte, das Ich in den Mittelpunkt ihres Denkens zu stellen. Zu ihnen gehörten die Goethe, Schiller und Novalis, die Philosophen Fichte, Schelling und Hegel, die Schlegel-Brüder sowie Alexander von Humboldt und ihre Muse Caroline Schlegel. In ihrem Buch erklärt Andrea Wulf, warum wir bis heute zwischen Ichbezogenheit und freiem Willen schwanken.

Mit 30 farbigen Abbildungen und 2 Karten, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 544 Seiten, Umschlaggestaltung von finken & bumiller
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174197

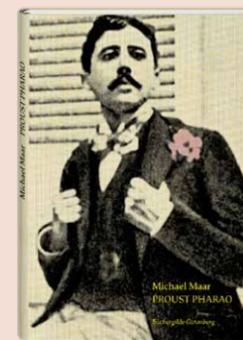


Nicole Seifert
»Einige Herren sagten etwas dazu«
Die Autorinnen der Gruppe 47

Bei den berühmt-berüchtigten Treffen der Gruppe 47 waren viel mehr Autorinnen dabei als Ingeborg Bachmann und Ilse Aichinger. Aber wenn sie später überhaupt mit erwähnt wurden, dann nicht als Künstlerinnen, sondern als begehrenswerte Körper oder tragische Wesen. Nicole Seifert erzählt von den Erfahrungen der Autorinnen bei den Treffen der Gruppe, von ihrem Leben in den Fünfziger- und Sechzigerjahren in der BRD und von ihren Werken. Ein ganz neuer Blick auf die Gruppe 47 und die Nachkriegsliteratur, der es zwingend macht, die Literaturgeschichte neu zu ordnen.

Zweifarbige geprägte fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 344 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175711

Erkenntnis UND Eigensinn

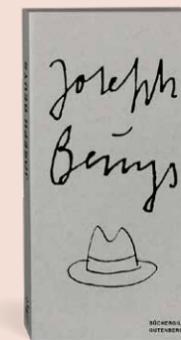


Michael Maar
Proust Pharao

Der große Marcel Proust war kein Hohepriester, sondern zuweilen ein Plauderer,

den Mund nicht halten mochte. In diesem Buch entdeckt Michael Maar Geheimnisse aus dem Leben des Franzosen, die dazu bestimmt waren, Geheimnisse zu bleiben oder in Literatur verwandelt zu werden. Geheimnisse, die sich dem Leser jenes Wunderwerks, das die *Recherche du temps perdu* für alle Zeit bleiben wird, am Wegesrand darbieten oder aber tief verborgen sind in geheimen Windungen einer bisweilen tragischen Biografie.

Mit ausgewählten Abbildungen, bedrucktes und geprägtes Leinen, Buchschlaufe, farbiges Vorsatzpapier, Format 16 x 22,5 cm, 80 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17412X



Joseph Beuys / Wolfgang Storch (Hrsg.)
Hiermit trete ich aus der Kunst aus

»Die einzig revolutionäre Kraft ist die Kraft der menschlichen Kreativität.« Diese Trans-

formation ist die Aufgabe, die Joseph Beuys mit dem erweiterten Kunstbegriff gestellt hat. Sein schöpferischer Reichtum umfasst bildnerische, philosophische und politische Aspekte. Die Aufzeichnungen, Gespräche und Vorträge von Joseph Beuys gehören zu seinem Werk wie seine Zeichnungen, Installationen und Aktionen. Die Sammlung vereint Texte und Gespräche, die durch die politischen Auseinandersetzungen der 1960er- und -70er-Jahre führen.

Herausgegeben und mit einem Vorwort von Wolfgang Storch, bedruckte Flexbroschur aus 100 % Recycling-Papier von Gmund Papier, Kopffarbschnitt, 160 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172704



Marica Bodrožić
Die Arbeit der Vögel
Seelenstenogramme

Auf der Flucht vor den Deutschen gelangt Walter Benjamin im September 1940 auf einem alten Schmugglerpfad von Frankreich nach Nordspanien. Tags darauf setzt er seinem Leben ein Ende. Acht Jahrzehnte später nimmt Marica Bodrožić den letzten Weg des großen deutschen Schriftstellers und Philosophen zum Anlass, um über unsere Zeit, die Komplexität von Lebensläufen und Identität, Freundschaft und Flucht nachzudenken. Entstanden ist dabei eine Wanderung durch die inneren Landschaften der Seele.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung des Farbholschnittes *Allée* von Petra Schuppenhauer
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 174057



Erich Mühsam
Das seid ihr Hunde wert!
Ein Lesebuch. Herausgegeben von Manja Präkels und Markus Liske

Erich Mühsam – Bohémien, Dichter, Anarchist, Humorist, politischer Publizist, Dramatiker, bisexueller Erotomane, Revolutionär, unerbittlicher Menschenfreund und schließlich eines der ersten prominenten Opfer der Nazis. Dieses Lesebuch erzählt Mühsams lebenslangen Kampf »für Gerechtigkeit und Kultur« mit Texten aus seinem Werk nach. Diese Sammlung enthält bislang unveröffentlichte Gedichte, Auszüge aus längeren Werken, ausgewählte Briefe und die Beschreibung seiner letzten Tage durch seine Frau Zenzl.

Mit Nachbemerkungen von Manja Präkels und Markus Liske, Steifbroschur mit einer Skizze von Erich Mühsam, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174472

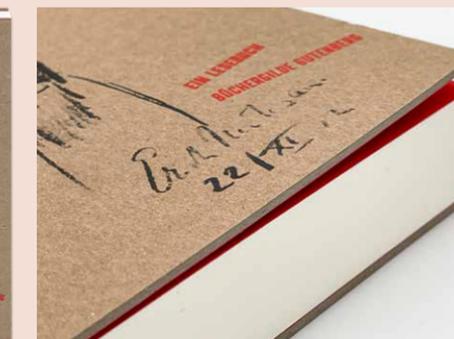


Eva Gesine Baur
Maria Callas
Die Stimme der Leidenschaft.
Eine Biographie

Maria Callas war eine Jahrhundert-sängerin, deren Gesang bis heute

ergreift – sie sprengte Konventionen und triumphierte vor allem in tragischen Rollen. Doch die Risse und Widersprüche ihrer Figuren prägten auch ihr Leben. Eva Gesine Baur schildert den Konflikt mit der Mutter, ihren Hunger nach Liebe, ihren Aufstieg und die Jahre ihres größten Ruhms. Das Drama ihres Lebens und ihre tragische Kunst waren nicht voneinander zu trennen. Sie machten sie groß, am Ende einsam und bis heute unvergessen.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 512 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174847



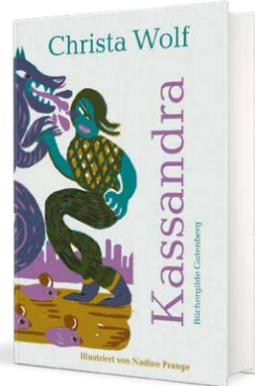
ILLUSTRIERTES BUCH

Ob fein komponierte Text-Bild-Fusion oder Comic und Graphic-Novel-Kunst – die schönsten Bücher finden Sie bei uns! Inspirierende Literatur, reflektiert in spannenden Illustrationen, gestaltet mit Liebe zum Detail, künstlerischem Blick und Fingerspitzengefühl.

Illustrierte Bücher finden Sie hier:



Mit Illustrationen von Nadine Prange, bedrucktes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, gedruckt in drei Sonderfarben, Lesebändchen, Fadenheftung, 208 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | **NR 175886**



Christa Wolf / Nadine Prange (Ill.)
 Kassandra

Christa Wolf greift auf einen Mythos des abendländischen Patriarchats zurück, den Trojanischen Krieg. Als Kassandra die Liebe Apollons nicht erwidert, belegt der gekränkte

Gott sein Geschenk der Sehergabe mit einem folgenreichen Fluch: Niemand schenkt Kassandras Vorsehungen mehr Glauben. Nach dem Fall Trojas sitzt die Seherin auf dem Beutewagen des Agamemnon und überdenkt ihr Leben. Mit ihrem Ringen um Autonomie legt sie Zeugnis ab von weiblicher Erfahrung in der Geschichte. Nadine Prange findet mit reduzierter Farbpalette und breitem Strich Bilder für Wolfs klugen Blick auf das griechische Epos.



VORZUGSAUSGABE

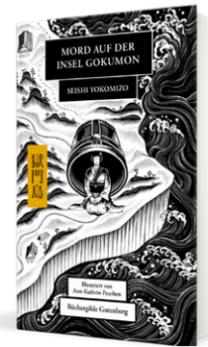
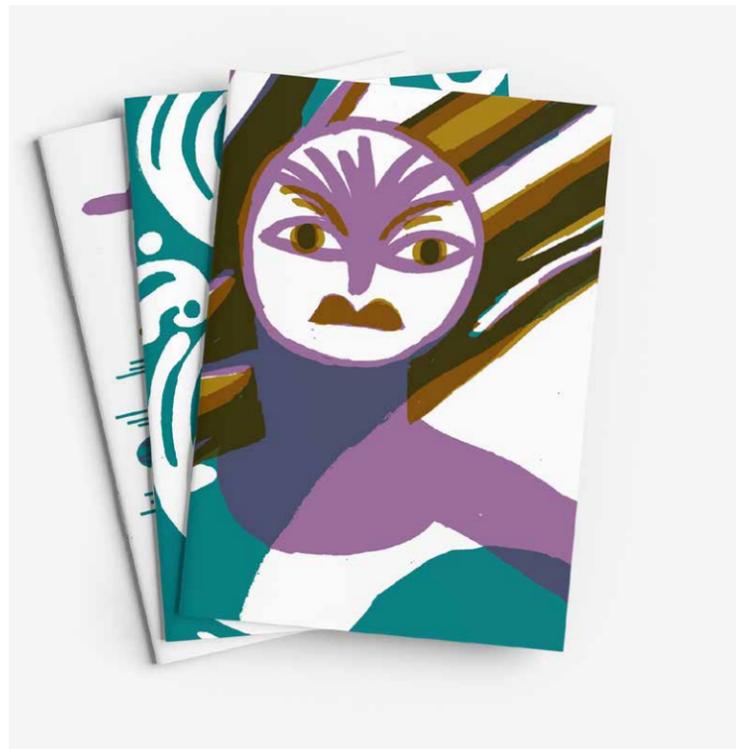
Limitierte Vorzugsausgabe mit einem Siebdruck in drei Sonderfarben, signiert und nummeriert, im Schuber, Auflage: 99 Exemplare
€ 148,- | SFR 177,-
NR 175894



Notizhefte Kassandra
 Illustriert von Nadine Prange, 3er-Set

Den einen oder anderen schlaun Gedanken oder aber eine Eingebung, wie Kassandra sie hatte, können Sie in diesen Notizheften perfekt festhalten. Die Hefte bieten den idealen Raum, um Ihre Gedanken, Visionen und Vorhersagen niederzuschreiben, bevor sie wieder entweichen. Gedruckt in drei Sonderfarben, verleihen die kraftvollen Illustrationen der Künstlerin Nadine Prange jedem Heft etwas ganz Besonderes.

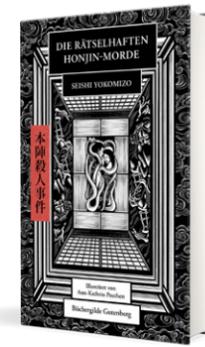
Büchergilde, DE. 3er-Set Notizhefte mit 28 Blankoseiten, Illustration: Nadine Prange, Design von Martha Sophie Burkhardt, 10,5 x 15 cm, 90g/m² Salzer EOS 1,75-FSC naturweiß
€ 16,- | SFR 19,50 | **NR 308631**



Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)
 Mord auf der Insel Gokumon

Der Privatermittler Kosuke Kindaichi reist auf die abgelegene Insel Gokumon, um einer der wichtigsten Familien vor Ort eine tragische Nachricht zu überbringen: Ihr Erbe ist gestorben. Mit seinen letzten Worten warnte der Sterbende, dass nun das Leben seiner drei Halbschwester in Gefahr sei. Der Ermittler ist nun fest entschlossen, dieser mysteriösen Prophezeiung auf den Grund zu gehen und die drei Frauen zu schützen.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | **NR 175827**



Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)
 Die rätselhaften Honjin-Morde

Winter 1937. Der Ort Okamura befindet sich in hellem Aufruhr: Schon bald wird die renommierte Ichiyonagi-Familie ihren Sohn vermählen. In der Hochzeitsnacht erwacht die Familie durch einen furchtbaren Schrei. Ja, der Tod ist nach Okamura gekommen, hinterlassen hat er nur ein blutiges Samurai-Schwert. Der Mord am frischvermählten Paar gibt Rätsel auf, war doch das Schlafzimmer von innen verschlossen. Doch der Privatermittler Kosuke Kindaichi will den Fall unbedingt lösen.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | **NR 175029**



NEU

Tasse – Neun Leben

Sammeltasse V.
 Illustration von Ann-Kathrin Peuthen

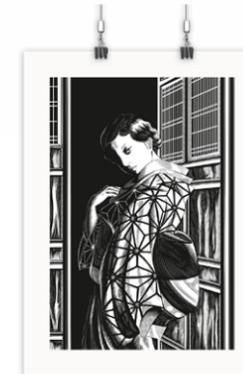
Büchergilde, DE. Porzellantasse mit Illustration von Ann-Kathrin Peuthen aus dem Buch *Die rätselhaften Honjin-Morde*. rundum bedruckt, 380 ml, H 10 cm, Ø 9 cm, spülmaschinen- und mikrowellentauglich, limitierte und nummerierte Auflage: 500 Exemplare, Made in Germany
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 30878X**



Japan-Puzzle

Ab 12 Jahren
 Büchergilde, DE.
 Japan-Puzzle:
 1.000-Teile
 48 x 68 cm,
 Illustration:
 Ann-Kathrin
 Peuthen, Design:

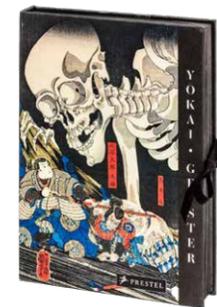
Martha Sophie Burkhardt, 1,9 mm Puzzlepappe mit leinengeprägtem Papier und Lacküberzug, Schachtel: 27,5 x 19,2 x 5,9 cm
€ 26,- | SFR 30,90 | **NR 308623**



Ann-Kathrin Peuthen – Die schöne Oshio
 Büchergilde Siebdruck

Büchergilde, DE.
 Büchergilde Siebdruck, Illustration

von Ann-Kathrin Peuthen, zweifarbig gedruckt im Siebdruckverfahren, Munken Pure 240g, Format 59,4 x 42 cm, signiert und nummeriert, limitierte Auflage: 99 Exemplare
€ 99,- | SFR 120,- | **NR 30864X**



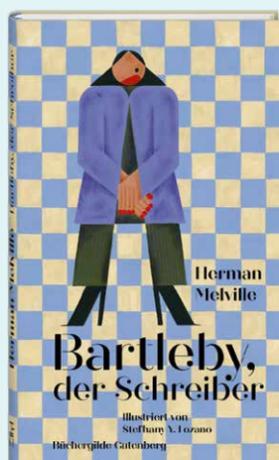
Philippe Charlier
 Yökai – Geister

Die tragischsten und gefährlichsten Geister der japanischen Sagenwelt treiben in dieser

prachtvollen, seidenüberzogenen Ausgabe mit Schlauchbindung, Farbschnitt und Verschlussbändchen ihr Unwesen.

Ausgabe Prestel. Mit 150 farbigen Abbildungen, fester Einband, Farbschnitt, Verschlussbändchen, Schweizer Broschur, japanische Schlauchbindung, 192 Seiten

€ 32,- | SFR 38,50 | **NR 702374**



**Herman Melville /
Stefany Y. Lozano (Ill.)**
Bartleby, der Schreiber

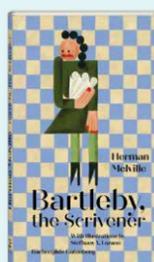
Herman Melvilles »Geschichte aus der Wall Street« – mit der sprichwörtlich gewordenen Sentenz »I would prefer not to« wurde 1853 erstmals publiziert, nach dem Erscheinen seines Romans *Moby Dick*. Im Mittelpunkt steht der Angestellte einer New Yorker Rechtsanwaltskanzlei, Bartleby, der die ihm aufgetragenen Schreib- und Kopiertätigkeiten zu-

nächst mit Fleiß und Hingabe erfüllt, plötzlich aber nicht mehr »machen« möchte. Er wird immer schweigsamer, will die Büroarbeiten nicht ausführen und lässt seinen Arbeitgeber verwirrt zurück. Bartleby verweigert sich schließlich dem Leben selbst ...

Deutsche Ausgabe

Bartleby, der Schreiber

Aus dem Englischen von Jürgen Krug, mit Illustrationen von Stefany Y. Lozano, bedruckter und geprägter fester Einband, Fadenheftung, Lesebändchen, 112 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175207



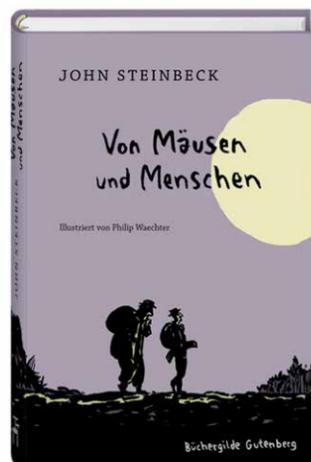
Englische Ausgabe
Bartleby, the Scrivener
€ 22,- | SFR 26,50
NR 175576



Passend zum Buch
Notizhefte Bartleby
Illustriert von
Stefany Y. Lozano
3er-Set

Büchergilde, DE. 3er-Set
Notizhefte mit 28 Blankoseiten,

Illustration: Stefany Y. Lozano, Design: Martha Sophie Burkhardt, 10,5 x 15 cm, 90g/m² Salzer EOS 1,75-FSC, naturweiß
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 308038



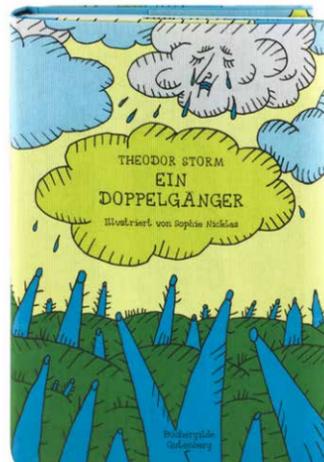
**John Steinbeck /
Philip Waechter (Ill.)**
Von Mäusen und Menschen

Der schwächliche George und der baumstarke Lenie schlagen sich als Erntehelfer in Kalifornien durch. Ihr großer Traum ist es, auf einer eigenen Farm Kaninchen zu züchten. Lennies ungestümes Bedürfnis, junge Hunde, Mäuse und andere kleine Tiere zu »streicheln«, bringt die beiden immer wieder in Schwierigkeiten.

Als Lennie auch gegenüber Frauen zärtliche Gefühle entwickelt, nimmt das Unheil seinen Lauf. Eine große Novelle über die Verlierer des »American Dream« in Zeiten der Weltwirtschaftskrise. Mit Gespür für feine Stimmungen illustriert Künstler Philip Waechter diesen Klassiker der amerikanischen Literatur.

Aus dem amerikanischen Englisch von Mirjam Pressler, durchgehend illustriert und mit einer Nachbemerkung von Philip Waechter, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbige Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174111



**Theodor Storm /
Sophie Nicklas (Ill.)**
Ein Doppelgänger

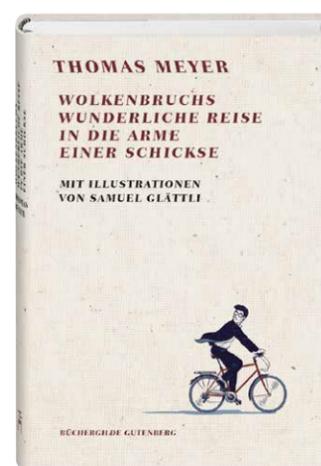
Aus jungendlichem Leichtsinn ist John Hansen straffällig geworden und versucht nach der Rückkehr in die Heimat, wieder

Fuß zu fassen. Mit seiner Frau Hanna und seiner Tochter Christine lebt er am Dorfrand, wird den Ruf des Zuchthäuslers aber nicht los. Die Last der Vergangenheit erschwert ihm das Leben; John findet immer seltener Arbeit. Bei einem Streit zerbricht schließlich auch sein häusliches Glück.

Büchergilde Gestalterpreis 2018

Mit farbigen Illustrationen von Sophie Nicklas, fester Einband mit zweiseitig bedrucktem Schutzumschlag aus grobem Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 128 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 170299

Limitierte Vorzugsausgabe mit einer Originalgrafik, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Exemplare
€ 99,- | SFR 120,- | NR 170302

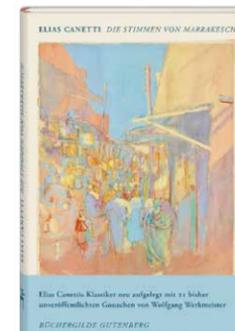


**Thomas Meyer /
Samuel Glättli (Ill.)**
Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse

Der junge orthodoxe Jude Motti Wolkenbruch bekommt von seiner *mame* Heirats-

kandidatinnen vorgesetzt. Doch Motti schwärmt für seine Mitstudentin Laura. Die ist leider eine *schickse*, eine Nichtjüdin. Motti kommt ins Zweifeln: Ist sein familiär vorgezeichneter Weg wirklich der richtige für ihn? Sein Gehorsam gegenüber seiner omnipräsenten Mutter schwindet ... Samuel Glättli illustriert Mottis Zürich mit großer Kenntnis und klarem Strich.

Mit 21 Illustrationen sowie einer Nachbemerkung des Illustrators, geprägtes und bedrucktes Leinen, zweifarbige Fadenheftung, Lesebändchen, 256 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 170345

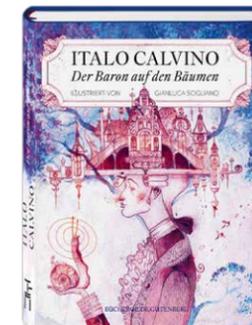


**Elias Canetti /
Wolfgang Werkmeister (Ill.)**
Die Stimmen von Marrakesch
Aufzeichnungen nach einer Reise

1954 reist Elias Canetti nach Marrakesch. Rasch nimmt ihn der eigentümliche Zauber des Orients gefangen. Canettis bewegende Aufzeichnungen sind meisterhafte Miniaturen voller scharfer Beobachtungen, präzise in Worte gefasst.

Mit Gouachen und Skizzen von Wolfgang Werkmeister, fester bedruckter und geprägter Einband mit Schutzumschlag, Fadenheftung, Kopffarbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 160 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 175991

Limitierte Vorzugsausgabe II mit einer signierten und nummerierten Original-Radierung) auf gelblich getöntem Papier mit gerissenen Kanten im Format 15 x 22,5 cm, im Schubert, Auflage: 99 Exemplare
€ 198,- | SFR 236,- | NR 176270



**Italo Calvino /
Gianluca Scigliano (Ill.)**
Der Baron auf den Bäumen

1767 beschließt der junge Baron Cosimo Piovasco di Rondò, das dekadente Milieu seiner Familie zu verlassen. Er klettert auf eine Eiche und wird bis zu seinem Tod die Erde nicht mehr betreten. Fortan blickt er aus luftiger Höhe auf den Boden der harten Tatsachen. Ohne dabei auf die Liebe, die Philosophie, die Politik und die Literatur zu verzichten.

Aus dem Italienischen von Oswalt von Nostitz, durchgehend illustriert von Gianluca Scigliano, bedrucktes und geprägtes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 312 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 30,- | SFR 35,90 | NR 174731



Boris Vian / Shiwon Sven Wang (Ill.)
Die Gischt der Tage

Chloé liebt Colin, Colin liebt Chloé. Ihre Geschichte spielt in einem surreal-verspielten Szenario, in dem Mäuse tanzen und die Sonne von allen Seiten zugleich scheint. Doch als Chloé erkrankt, legt sich ein Schatten über das junge Glück. Unversehens kippt der absurde Liebesroman ins Tragische und äußert subtil scharfe Kritik an einer entfremdeten Gesellschaft.

Büchergilde Gestalterpreis 2022

Aus dem Französischen und mit Nachwort von Frank Heibert, durchgehend illustriert von Shiwon Sven Wang, in Karomuster geprägter flexibler Einband, gerader Rücken, vierfarbiger Druck, Lesebändchen, 232 Seiten, Buchgestaltung von Shiwon Sven Wang
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 173379
Limitierte Vorzugsausgabe mit Original-Risografie, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Exemplare
€ 128,- | SFR 153,- | NR 173514



**Christine Wunnicke /
Kai Würbs (Ill.)**
Die Dame mit der bemalten Hand

Die Insel Elephanta im Jahr 1764: Indien stand nicht auf dem Reise-

plan des Forschers Carsten Niebuhr, der eigentlich in Arabien sein sollte. Und diese struppige Insel schon gar nicht. Ebenso Meister Musa, persischer Astrolabienbauer, der doch in Mekka sein wollte. Man spricht leidlich Arabisch miteinander, genug, um die Tage bis zur Rettung herumbzubringen. Um sich ost-westlich misszuverstehen und freundlich über Sternbilder zu streiten.

Shortlist Deutscher Buchpreis 2020

Mit 5 farbigen Illustrationen von Kai Würbs, fester Einband, 168 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172534



NEU

Akiko Miyakoshi
Die kleine Spitzmaus

Die kleine Spitzmaus ist eine fleißige Angestellte und folgt von morgens bis abends einem strengen Zeitplan. Aber auch ein Leben, das wie ein Uhrwerk läuft, kann unerwartete Momente der Freude enthalten, etwa wenn sie zum ersten Mal ihren Zauberwürfel gelöst hat, den Duft von frisch gebackenem Brot genießt, die unendliche Schönheit des blau schimmernden Ozeans bewundert oder sich über einen Besuch von Freunden freut. Diese kleine Sammlung von drei Kurzgeschichten – perfekt für Leseanfänger – ist in Miyakoshis typischer weicher monochromer Farbpalette mit Farbtupfern illustriert

Nominiert für den Deutsch-Französischen Jugendliteraturpreis 2025

Ab 5 Jahren

Ausgabe Jacoby Stuart. Aus dem Englischen von Paula Weber und Nicola T. Stuart, durchgehend illustriert von Akiko Miyakoshi, fester Einband, 80 Seiten

€ 14,- | SFR 16,90 | NR 196131



NEU

**Internationale
Jugendbibliothek (Hrsg.)**
Der Kinder Kalender 2026

Aus vielen Kinderzimmern, Familienküchen, Schulen und Kindergärten ist er nicht mehr wegzudenken: Seit über zehn Jahren begleitet *Der Kinder Kalender* mit Gedichten und Bildern aus der ganzen Welt Woche für Woche durch das Jahr. Jeden Montag gibt es ein neues zweisprachiges Gedicht. Mal ist es gereimt, mal nicht, manchmal heiter, manchmal nachdenklich, zum Auswendiglernen, zum Vorlesen und Selberlesen, zum Lachen und Träumen, mal übersetzt aus einer der Weltsprachen, mal aus einer kleinen, kaum gesprochenen Sprache. Originalillustrationen begleiten und rahmen die Gedichte.

Ab 6 Jahren

Ausgabe Moritz Verlag. Mehrsprachige Ausgabe, Format 33,6 cm x 30,6 cm, 60 Seiten

€ 25,- | SFR 29,90 | NR 196034



Ragnar Aalbu
Herrn Specht geht's schlecht

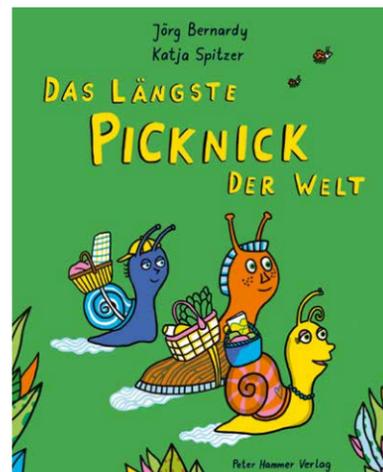
Der kleine Specht steckt in einer echten Lebenskrise: Sein Arzt verordnet ihm strikte Ruhe – kein Klopfen, kein Fliegen, nichts Spechti-ges ist mehr erlaubt. Eine Gehirnerschütterung, sagt der Doktor. Gemeinsam mit seinem Freund, dem Maulwurf, durchdenkt der Specht

alle Möglichkeiten, was er jetzt überhaupt noch tun kann. Frustriert und wütend hadert er mit dem Schicksal – bis ihm schließlich die rettende Idee kommt. In seinem unverkennbaren Stil erschafft Ragnar Aalbu feinsinnige, detaillierte Bildwelten, überall sind Tiere und Menschen in Aktion zu sehen. Eine humorvolle Geschichte darüber, dass man seine Zuversicht nicht verlieren sollte.

Ab 4 Jahren

Ausgabe Kraus Verlag. Aus dem Norwegischen von Katrin Frey, durchgehend farbig illustriert von Ragnar Aalbu, fester Einband, 40 Seiten

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 196069



**Jörg Bernardy /
Katja Spitzer (Ill.)**
Das längste Picknick
der Welt

Die drei Schnecken Otto, Anna und Izzy planen ein Picknick. Im Schnecken-tempo packen sie tausend Leckereien in ihre Körbe und machen sich auf den Weg. Ein halbes Jahr ist ver-gangen: Die drei sind

noch unterwegs, ihre Mägen knurren laut. Doch gegessen wird erst am Ziel. Noch zwei halbe Jahre später: Die Schnecken sind am Ende ihrer Kräfte. Aber dann sind sie endlich da. Oh nein, sie haben die Kleeblatt-Schorle vergessen! Es hilft nichts, Otto muss zurück, er ist der Stärkste: »Wehe, ihr fangt ohne mich an!« Ob Anna und Izzy das durchhalten? Die Schneckengeschichte von Jörg Bernardy und Katja Spitzer ist bunt, dramatisch, komisch und wunderbar hintersinnig.

Ab 3 Jahren

Ausgabe Peter Hammer Verlag. Durchgehend farbig illustriert von Katja Spitzer, fester Einband, 32 Seiten

€ 16,- | SFR 19,50 | NR 196093



**Rebecca
Patterson**
Mein fuchs-
teufelswilder
Stinkesauer-Tag

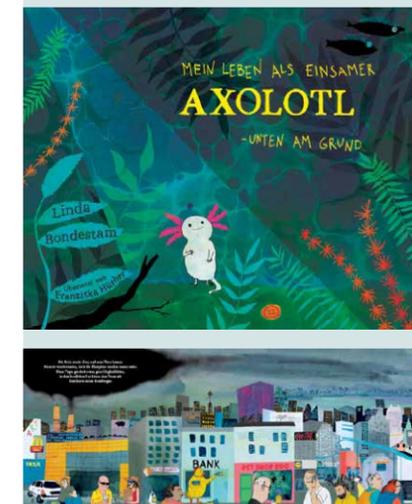
»Gestern bin ich aufgewacht, als Bob in MEINEM ZIMMER herumkrabbelte und an MEINEM SCHMUCK herumnuckelte, also habe ich ge-

schrien: RAUS AUS MEINEM ZIMMER! Und das war der Anfang von meinem FUCHSTEUFELSWILDEN STINKESAUER-TAG.« Bella hat einen schlechten Tag erwischt – alles geht schief und sie motzt und nörgelt den ganzen Tag! Aber miese Laune dauert zum Glück nicht ewig. Vor allem dann nicht, wenn Mama da ist, um kleinen Kratzbürsten mit Geduld zu begegnen. Und am Ende des Tages macht Bella sogar noch Bekanntschaft mit einem viel zu selten benutzten Wörtchen: »Entschuldigung«.

Ab 4 Jahren

Ausgabe Kraus Verlag. Aus dem Englischen von Juri Johansson, durchgehend farbig illustriert von Rebecca Patterson, fester Einband, 32 Seiten

€ 17,90 | SFR 21,50 | NR 196077



NEU

Linda Bondestam
Mein Leben als
einsamer Axolotl –
unten am Grund

Klimawandel, wie er noch nie erzählt wurde: Von einem liebenswerten Axolotl, vielleicht der letzte seiner Art. Auf dem Grund eines Sees in Mexiko-Stadt geht unser Axolotl-Erzähler in die Unterwasserschule, sam-

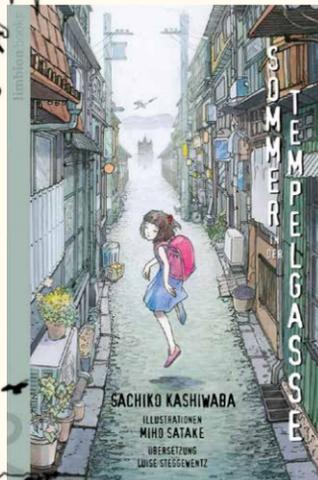
melt Schätze, die von den zweibeinigen Plumpianen an Land (er meint damit uns Menschen) weggeworfen werden, und feiert Tanzpartys mit seinen Tigersalamander-Freunden. Das Leben ist schön, aber je heißer die Welt wird, desto trüber wird das Wasser. Es wird immer schwieriger, Freunde zu finden, und der einsame Axolotl wird noch einsamer. Bis eines Tages aus heiterem Himmel eine kolossale Welle den Axolotl in eine überraschende neue Zukunft trägt.

Bayerns beste Independent Bücher 2023

Ab 4 Jahren

Ausgabe limbion books. Aus dem Finnisch-Schwedischen übersetzt von Franziska Hüther, durchgehend illustriert von Linda Bondestam, fester Einband, 48 Seiten

€ 19,- | SFR 22,90 | NR 196123



NEU
Sachiko Kashiwaba /
Miho Satake (Ill.)
Sommer in der
Tempelgasse

Als Kazus Sommerprojekt über den Kimyo-Tempel die Aufmerksamkeit seiner mysteriösen Nachbarin Frau Minakami und seiner geheimnisvollen neuen Mitschülerin Akari auf sich zieht, erfährt Kazu bald, dass in seiner Heimatstadt nicht alles so ist, wie

es scheint. Kazu findet heraus, dass der Kimyo-Tempel mit einer längst vergessenen Legende über die Wiederbelebung von Toten in Verbindung steht, was Akaris plötzliches Auftauchen erklären könnte – ist sie ein Zombie oder ein Geist? Ein Meisterwerk der japanischen Fantasy- und Mysteryautorin Sachiko Kashiwaba mit Manga-Illustrationen von Miho Satake.

Ab 10 Jahren
Ausgabe limbion books. Aus dem Japanischen übersetzt von Luise Steggewentz, mit Illustrationen von Miho Satake, fester Einband, 240 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 196115

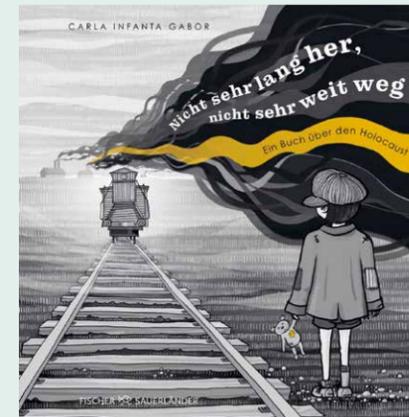


NEU
Jörg Sundermeier /
Katrin Funcke (Ill.)
Eine verbogene
Geschichte

Das glaubt einem doch keiner! Zwei Kröten erzählen sich eine Geschichte – über den Maulwurf Ruffeldirk, die Feldmaus Mattjöh, den Schmetterling Büzanz und schließlich die Eselin Satre. Alle vier suchen etwas

– Freundschaft, Liebe, Wurzeln – und so helfen sie sich gegenseitig und begleiten sich auf ihrem Weg ... Von Katrin Funcke herausragend illustriert ist diese Geschichte von Jörg Sundermeier so, wie das Leben selbst: aufregend, abenteuerlich und alles andere als geradlinig verlaufend. Zugleich ist das Buch eine Hommage an die Solidarität, besonders mit vermeintlich Fremden.

Ab 5 Jahren
Ausgabe bahoe books. Mit Illustrationen von Katrin Funcke, fester Einband, Fadenheftung, 56 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 196166



NEU
Carla Infanta Gabor
Nicht sehr lang her, nicht sehr weit weg
Ein Buch über den Holocaust

Wer war Hitler? Was war der Nationalsozialismus? Warum wurden so viele Menschen zu Nazis? Was geschah in den Novemberpogromen? Wer entschied, Juden zu verfolgen? Und was geschah mit ihnen? Ein wichtiges Kindersachbuch ab zehn Jahren, das fokussiert und ehrlich über den Holocaust, die Nazi-Diktatur und den Zweiten Weltkrieg aufklärt. Informationsdichte Seiten und klare Infografiken wechseln mit intensiven, stark durch Bilder geprägte Seiten ab. Ein Buch für Grundschulkindern und die Sekundarstufe, das aufs Wesentliche fokussiert, Hintergründe beleuchtet und dem Unfassbaren Ausdruck verleiht.



Ab 10 Jahren
Ausgabe Fischer Sauerländer. Aus dem Spanischen von Ilse Layer, mit Illustrationen von Carla Infanta Gabor, fester Einband, 112 Seiten
€ 19,90 | SFR 23,90 | NR 19614X



Giselle Clarkson
Schau genau hin!
Das außergewöhnliche Handbuch der
Beobachtologie

Je kleiner, desto faszinierender: Diese Einführung in die Beobachtologie ist viel mehr als ein Naturführer! Schau genau hin: wenn du ein Blatt mit einem Loch findest; wenn du einen Ast voller Moos oder Flechten entdeckst; wenn du ein Spinnennetz siehst. Der

Neuseeländerin Giselle Clarkson gelingt es, Naturthemen so zu präsentieren, dass niemand sich langweilt. Genau richtig für gewiefte Beobachtologinnen und Beobachtologen, die wissen wollen, was sich unter Töpfen und Blättern, in Pfützen oder in feuchten Winkeln verbirgt. Ihnen stellt sie kleinste Lebewesen – Blattläuse, Regenwürmer oder Fruchtliegen – im Comic-Stil vor und nutzt Bilder zur Erklärung von Phänomenen wie Schreckstarre oder Oberflächenspannung.

Ab 8 Jahren
Ausgabe Moritz Verlag. Aus dem Englischen von Katharina Diestelmeier, durchgehend farbig illustriert von Giselle Clarkson, fester Einband, Format 21 x 27 cm, 128 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 196042

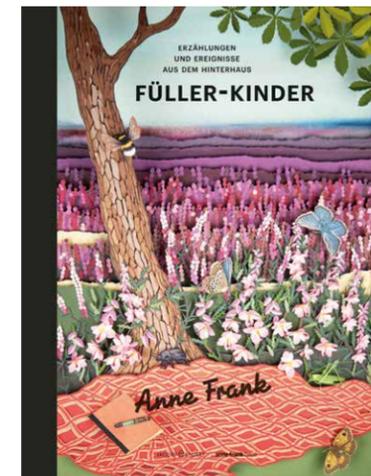


**Katrin Stangl /
Michael Heinze**
Muskelsalat
Wilde Spiele für Kinder

Toben, raufen, Geschicklichkeit trainieren, Kräfte messen oder gemeinsam gewinnen – all das geht am besten im Spiel! In diesem Buch finden sich Ideen für draußen und drinnen, für zwei oder für viele, daheim, im Kindergarten, in der Schule,

im Verein, durch die Kinder die eigenen Grenzen und die anderer kennen- und akzeptieren zu lernen. Unerlässlich sind faire Regeln, um Körperkontrolle und Selbstvertrauen zu fördern. So versammelt dieses von der Illustratorin Katrin Stangl eindrucksvoll und fantasievoll gestaltete Buch Rauf-, Rangel- und Tobespiele von »Zerrenziehen« über »Hahnenkampf« bis hin zu »Wäscheklammerklau« und »Affenjagd« – Aktivitäten, in deren Mittelpunkt immer die Freude an der Bewegung steht.

Ab 6 Jahren
Ausgabe Moritz Verlag. Durchgehend farbig illustriert von Katrin Stangl, fester Einband, Format 17 x 24 cm, 96 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 196050



**Anne Frank /
Div. IllustratorInnen**
Füller-Kinder
Erzählungen und Ereignisse aus dem Hinterhaus

Anne Frank ist vor allem für ihr Tagebuch bekannt. Was viele nicht wissen, ist, dass sie auch Kurzgeschichten geschrieben hat. Sie nennt sie in ihrem Tagebuch »meine Füller-Kinder«. Es sind Geschichten über Ereignisse im Hinterhaus, Märchen und Zwergengeschichten oder Erinnerungen an ihre Schulzeit. 46 renommierte IllustratorInnen

aus aller Welt gestalten in diesem Buch Annes Geschichten auf eigene Weise. Sie zeigen, dass mit Kreativität auch Hindernisse überwunden werden können. Wie Anne glauben sie weiterhin an eine bessere und friedliche Welt. Mit Bildern von Geertje Aalders, Charlotte Dematons, Mylo Freeman, Julie Morstad, Axel Scheffler und vielen mehr.

Jugendbuch März 2025
Ab 12 Jahren
Ausgabe Jacoby Stuart. Originalmanuskript aus dem Niederländischen übersetzt und lektoriert von Ruth Löbner, Übersetzung und Lektorat der weiteren Texte von Waltraud Hüsmert, durchgehend farbig illustriert von zahlreichen IllustratorInnen, fester Einband, Format 20 x 25 cm, 260 Seiten
€ 30,- | SFR 35,90 | NR 196026



NEU
Kristina Scharmacher-Schreiber /
Tine Schulz (Ill.)
Was ist arm und was ist reich?

Viel haben, wenig haben: Für manche ist wenig, was für andere viel ist. Arm oder reich ist nicht immer eindeutig. Ist man erst richtig arm, wenn man Hunger hat? Oder dann, wenn alle anderen mehr haben? Ein Buch mit Antworten auf schwierige Fragen zu den Folgen und Ursachen von Armut und der Verteilung von Wohlstand. Mit informativen Texten und humorvollen Bildern werden große Themen einfach erklärt.

Ab 7 Jahren
Ausgabe Beltz & Gelberg. Mit Illustrationen von Tine Schulz, fester Einband, 62 Seiten
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 196158



Fernewh: Wo bin ich?
Reise-Rätsel zu 50 faszinierenden Orten

Wo bin ich? – Diese Frage steckt hinter jedem Rätsel auf den 50 Karten. Dabei liefern Texträtsel auf der Vorderseite geschichtliche und geografische Hinweise. Die Lösung mit einem Bild und interessanten Infos findet sich auf der Rückseite. Von Amerika bis Australien, von der Arktis bis Südafrika, ob Städte, Flüsse, Seen oder Bauwerke – die Rätsel laden zu einer Reise rund um die Welt und sind der ideale Reisebegleiter.

Für Jugendliche und Erwachsene
moses. Verlag, DE. Text: Stefan Heine. 50 Rätsel-Karten, hochwertige Schachtel mit Spotlackveredelung 13,5 x 18 x 3 cm, Karton und Pappe
€ 16,95 | SFR 20,50 | **NR 308682**

NEU
GMUND Dirndlbuch »Anna«
Notizbuch

Für Notizen, als Begleiter ins Büro, als Reisetagebuch für Wanderungen oder die lang ersehnte Weltreise: Wenn es ein besonderes Notizbuch sein soll, ist dieses die richtige Wahl. Auf den Innenseiten bietet ein gepunktetes Schreibraster Orientierung, aber ebenso Freiraum für kreative Aufzeichnungen. Abgerundet wird das Design durch das Flex-Cover mit Leinenprägung, das ihre Notizen schützt und gleichzeitig angenehm flexibel ist. Papier, Design und Produktion »Made in Germany«.

GMUND, DE. Notizbuch 13,5 x 20,3 cm, bedrucktes Flex-Cover mit Leinenprägung, Leosebändchen, farbiges Vorsatzpapier, 112 Seiten, 115 g/m² Gmund Papier, zart gepunktetes Schreibraster, hergestellt in Deutschland
€ 18,90 | SFR 22,90 | **NR 308798**



Solar-Brunnen
Schwimmendes Wasserspiel für Garten & Balkon

Ein eigener Springbrunnen? Mit dem *Solar-Brunnen* wird's möglich! Setzen Sie den schwimmenden Brunnen an sonnigen Tagen einfach in ein mit Wasser gefülltes Gefäß auf den Balkon, die Terrasse oder in einen flachen Teich und genießen Sie das Wasserspiel. Dank des integrierten Solarmoduls schaltet sich der Brunnen bei Sonnenlicht automatisch ein und erzeugt je nach Aufsatz fünf unterschiedliche Fontänen. Ein Highlight für die Gartendeko und Ihre Outdoor-Lesecke!

moses. Verlag, DE. Schwimmender Solar-Brunnen aus Kunststoff, Ø 13 cm, 5 Aufsätze für untersch. Wasserfontänen, Höhe ca. 10-50 cm, Leistung Solarpanel: 6V, 1,2 W, 200 mAh (kein Akku notwendig), Leistung Pumpe: 4,5 V, 0,5 W, schaltet sich bei Sonnenlicht automatisch ein, für drinnen und draußen, Schutzart IP X8, Anleitung
€ 19,95 | SFR 23,90 | **NR 308666**



NEU
Klemmleuchte Touch

Die *Klemmleuchte Touch* ist das ideale Leselicht für zu Hause und unterwegs. Mit der Klemmvorrichtung kann sie einfach am Buch befestigt und der flexible Hals (Länge ca. 17 cm) nach Belieben ausgerichtet werden. Zudem fungiert die Klemmvorrichtung als Standfuß, damit die Leuchte auf dem Nacht- oder Schreibtisch abgestellt werden kann. Per Touchfunktion lässt sich die Helligkeit der 16 LEDs in drei Stufen dimmen. Die Leuchtdauer beträgt ca. 3 bis 10 Stunden, die Aufladung erfolgt per USB-C-Anschluss. Dank des schlichten Designs in dunklem Blau ist die Lampe ein edles Accessoire und ein stilvolles Geschenk. Ob bei der abendlichen Lektüre im Bett, dem Kreuzworträtsel auf der Couch oder unterwegs: Diese Klemmleuchte darf nicht fehlen!

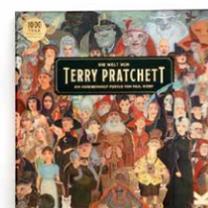
moses. libri_x, DE. Klemmleuchte, 16 LEDs, Lichtfarbe neutralweiß 4.000 K, Lichtstrom 80 lm, dimmbar in 3 Stufen, Klemmvorrichtung, Leuchtdauer 3-10 h, aufladbar per USB-C (Ladekabel nicht enthalten!), Ladezeit ca. 4 h (Aufladung mit Schnell-Lade-Kabel u. Schnell-Lade-Netzteil nicht möglich!), Batterien, Box 7 x 11,5 x 5 cm
€ 22,95 | SFR 27,50 | **NR 308801**



Büchergilde Seidentuch
Sommerfrische

Bei einem Spaziergang kann schon mal eine frische Brise aufkommen. Da schmiegt sich das glänzend blau-schwarz-weiße Tuch aus 100% Seide weich und wärmend um den Hals. Seide ist einer der ältesten und feinsten Stoffe, der dank seiner temperaturregulierenden Eigenschaften im Sommer kühlt und im Winter wärmt. Optisch machen die flüsternden Damen, illustriert von Moni Port zum Buch *Das Fest* (NR 175401) von Margret Kennedy, das Tuch zum stylischen Hingucker. Verwöhnen Sie sich mit diesem exklusiven Accessoire.

Büchergilde, DE. Bedrucktes Seidentuch: 100 % Twill-Seide, Illustration: Moni Port, 90 x 90 cm, Reinigung empfohlen, limitierte und nummerierte Edition: 199 Exemplare
€ 99,- | SFR 119,- | **NR 307996**



NEU
Die Welt von Terry Pratchett
Ein Scheibenwelt-Puzzle von Paul Kidby

Terry Pratchetts Scheibenwelt-Romane haben sich über 100 Millionen Mal verkauft und wurden in 37 Sprachen übersetzt. Jetzt gibt es das ultimative Puzzle. Waffenstillstände mussten vereinbart und Fehden (vorübergehend) beigelegt werden, um 140 der großen Scheibenwelt-Charaktere in den legendären Zeichnungen von Paul Kidby für dieses Gruppenbild zu vereinen, auch wenn es einige Diskussionen darüber gegeben hat, wer neben wem steht ... Hier begegnen Sie Ihren Lieblingsfiguren – von Tod und Rincewind bis hin zu Oma Wetterwachs und ein paar Wir-sind-die-Größten! Ein besonderes Puzzle und ein großer Spaß nicht nur für Pratchett-Fans!

Ab 14 Jahren. Laurence King Verlag GB/DE. Illustration: Paul Kidby, Text: Dunmanifestin Ltd., 1.000-Teile-Puzzle 68 x 48,5 cm, DIN-A2-Poster mit zahlreichen Infos, Schachtel 26,9 x 26,9 x 4,8 cm, Papier, Karton
Pratchett-Puzzle € 22,- | SFR 26,50 | **NR 30881X**
Romantik-Puzzle (ohne Abb.) € 20,- | SFR 23,90 | **NR 308704**
Japan-Puzzle (siehe S. 77) € 26,- | SFR 30,90 | **NR 308623**

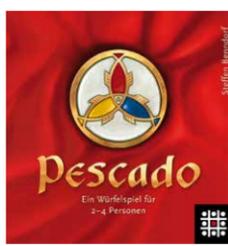




Loops & Lines
Plättchen legen, Linien
schnörkeln, Punkte sammeln

Bei diesem farnefrohen Legespiel für die ganze Familie werden reihum beliebig viele Plättchen an die bestehende Auslage angelegt. Dabei müssen die Plättchen seitlich und passend zu den bestehenden Linien angelegt werden. Ziel ist es, aus den Linien geschlossene Loops zu kreieren. Wird ein Loop aus vier zusammenpassenden Plättchen vervollständigt, gibt es Punkte. Schnell erlernbar und ideal für kreative Köpfe jeden Alters.

Ab 8 Jahren, 2 bis 4 SpielerInnen, ca. 30 Min., Erklärvideo
moses. Verlag, DE. Autor: Florian Racky, Legespiel. 4 Sichtschutzauflager, 90 Plättchen und 40 Punktechips aus Karton, Spielanleitung, Schachtel 19 x 19 x 4,5 cm
€ 19,95 | SFR 23,90 | NR 308658



**Pescado –
Würfelspiel**

Wer angelt sich den dicksten Fisch? Geangelt wird mit einer Handvoll Würfel. Wer die passenden Farben würfelt, darf eines der Medaillons mit drei Fischen an Land ziehen. Welche Würfel werden jetzt neu geworfen, welche Plättchen umgedreht? Welches Trio ist die leichteste Beute? Anglerglück gehört dazu, doch nur, wer etwas riskiert und die Zusatzwürfel geschickt einsetzt, hat am Ende die dicksten Fische im Netz. Ein schnelles Würfelspiel, bei dem nicht nur der Zufall eine Rolle spielt.

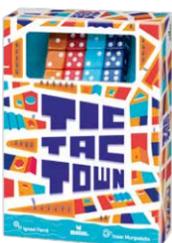
Ab 8 Jahren, 2 bis 4 SpielerInnen, 30 Min.
Steffen Spiele/Helvetiq, CH. Autor: Steffen Benndorf. 36 Spielscheiben aus Karton, 7 Holzwürfel, Aufbewahrungssäckchen, Anleitung, Schachtel 14 x 14 x 5,5 cm
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 308739



NEU
**Stadt Land Vollposten®
Extrem – Classic Edition**

Jetzt wird's extrem! Das Denkriesen-Team hat dem Klassiker *Stadt Land Vollposten* noch einen gemeinen Dreh verpasst. Ihr sucht ein passendes Wort zu einer Kategorie. Kennt man ... Aber! Bestimmte Buchstaben müssen im Wort stecken und andere sind streng verboten. Und manchmal ist alles umgekehrt. Wer findet zuerst die richtigen Worte? Ein witziges Spiel bei dem es darum geht, möglichst viele Kategorie-Karten zu sammeln, und ein herrlicher Spaß mit Freunden und Familie.

Ab 12 Jahren, 2 bis 6 SpielerInnen, 30 bis 60 Min., Erklärvideo
DENKRIESEN, DE. 60 beidseitige Kategorie-Karten, 60 Buchstabenkarten, Sanduhr, Anleitung, Box 17,5 x 11,2 x 3,5 cm, Papier, Karton, Kunststoff, hergestellt in Deutschland
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 308836



NEU
Tic Tac Town – Würfelspiel

Mit Würfelglück und Planungsgeschick zum Sieg: *Tic Tac Town* kombiniert simple Regeln mit leicht taktischem Spiel. Dabei sorgen die Aufgaben in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden rund um Augenzahl, Farbformationen oder spezielle Gleichungen in jeder Runde für Spannung und Abwechslung. Und durch die gemeinsame Würfelauslage ist ein hoher Grad an Interaktion vorprogrammiert – also perfekt für den nächsten Spieleabend und alle Altersgruppen!

Ab 8 Jahren, 2 bis 4 SpielerInnen, 15 Min., Erklärvideo
moses. Verlag, DE. Autor: Ignasi Ferré, Illustration: Issac Murgadella. 12 Würfel, zweiseitiges Spielbrett, 72 Aufgabenkarten, Anleitung, Box 13 x 18 x 4 cm, Acryl, Karton, Papier
€ 16,95 | SFR 20,50 | NR 308828



Entdeckerbausteine
14-teilig

Die Entdeckerbausteine bieten mehr als das klassische Bauen mit Blöcken. Durch die unterschiedlichen Farben und Formen der Steine und die zusätzlichen Elemente wie Kaleidoskop, Perlen, Kugeln, Holzscheiben, Glocke und Spiegel wird das Spiel zum Erlebnis und vermittelt optische, akustische und sensorische Sinneseindrücke. Das hochwertige und sichere Material entspricht höchsten Qualitätsstandards und garantiert langanhaltenden Spielspaß.

Ab 1 Jahr
Gollnest & Kiesel, DE. 14 Bausteine aus Buchenholz, Kasten aus Sperrholz, 18 x 18 x 4,3 cm, Holz, Metall, Plastik, Acrylglas/PMMA
€ 22,90 | SFR 27,50 | NR 308712



NEU
Kleider machen Tiere
Ein tierisches Memo-Spiel

Hier suchen Tiere ihr Fell, ihre Federn, ihren Panzer oder ihre charakteristischen Merkmale. Wer die meisten nackten Tiere und ihre Kleider findet, gewinnt! Im Booklet erfährt man, dass Alpakas in verschiedenen Lautstärken und Tonlagen summen, je nachdem, ob sie zufrieden, neugierig oder einsam sind. Oder dass die Lieblingsfrucht der Orang-Utans die stachelige Durian ist, die übel nach Stinkesocken riecht. Nicht nur Kinder lernen hier spielerisch allerhand über die Superkräfte, die Ernährung und adaptiven Merkmale der einzelnen Tiere. Nur der Nacktmull wird einige vielleicht in die Irre führen ... Das ultimative Spiel für den Familienurlaub.

Ab 5 Jahren
thames&hudson, GB. Konzept u. Illustration: Daniel Frost, Text: Catherine Ard. Memo-Spiel, 2 x 25 Kartchen 56,5 x 8,9 cm, 112-seitiges Booklet, Schubbox 14,4 x 10,8 x 5 cm, Papier, Karton
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 308852



NEU
Spaß mit Matisse
Gestalte dein eigenes Kunstwerk

Entdecke die bunte Welt von Henri Matisse, einem der spielerischsten Künstler der Geschichte. Folge der Schritt-für-Schritt-Anleitung und bastele mit den Stanzformen und dem Buntpapier Collagen von paradiesischen Inseln, zappeligen Oktopussen und Fischen mit ausgefallenen Schwänzen. Das Spektrum reicht von einfachen Übungen zu Farben bis hin zu großen Gemeinschaftsprojekten mit gefundenen Materialien. Die altersgerechten Fakten zu Leben und Werk von Matisse wecken auf spielerische Weise das Interesse an Kunstgeschichte. Das etwas andere Bastelset, das Kinder anregt, die eigene Kreativität auszuleben. Hier kommt Kunst nicht von Können, sondern von Spaß.

Ab 5 Jahren
thames&hudson, GB. Aktivitäten u. Text: Alice Harman, Illustration: Leanne Bock. Bastelset, 4 Schablonenbögen, 20 Bögen doppelseitiges Buntpapier, 3 Bildertaschen, 14-seitiges Leporello mit kreativen Inspirationen von Matisse und Schritt-für-Schritt-Anleitung, Schiebexbox 21,6 x 14,4 x 5 cm, Papier, Karton
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 308860



NEU
Outdoor-Taschen-Mikroskop
Expedition Natur

Ob beim Spaziergehen, auf Fahrradtouren oder beim Picknick – draußen gibt es immer etwas Spannendes zu entdecken! Mit dem *Outdoor-Taschen-Mikroskop* kann die Natur aus nächster Nähe erforscht werden. Es passt perfekt in die Hosentasche oder den Rucksack und ist immer mit dabei. Dank der 50- bis 250-fachen Vergrößerung können winzige Details von Tieren und Pflanzen beobachtet werden. Sogar Ameisen auf ihrem Weg ins Nest sieht man als messerscharfes Bild.

6 bis 10 Jahre
moses. Verlag, DE. Taschen-Mikroskop ca. 4,8 x 9,4 x 3,2 cm, 50- bis 250-fache Vergrößerung, mit integriertem LED-Licht, austauschbare Knopfzellen (3 x LR44), Box 7 x 10 x 5 cm
€ 16,95 | SFR 20,50 | NR 308844

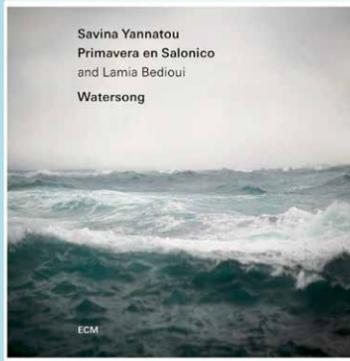




NEU
DOTA
Springbrunnen

Dota präsentiert mit *Springbrunnen* ein tolles Studioalbum: erfrischend, wenig routiniert und quicklebendig springt Dotas Musik dem Hörer direkt entgegen, voll mit all den Bestandteilen, für die die Sängerin, Songwriterin und Gitarristin zu Recht so beliebt ist. Es stellt sich immer noch das aufregende Gefühl ein, als hätte man zum ersten Mal einen Dots-Song gehört. Die 13 Nummern sind herrlich abwechslungsreich, oft pointiert-reduziert, schöpfen aus Pop, Rock, Folk und Elektronik, kontrastieren oder ergänzen perfekt die einmalige Dots-Lyrik, die scharfsinnig, charmant und doppelbödig-kritisch die Wurzeln der Liedermacher-Schule durchscheinen lässt.

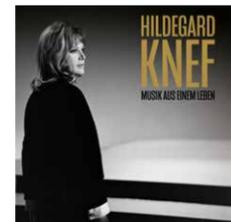
Kleingeldprinzessin Records, 1 CD
€ 18,- | SFR 21,50 | **CD 36325X**



NEU
Savina Yannatou,
Primavera en Salonico,
Laia Bedioui
Watersong

Das fünfte ECM-Album von Savina Yannatou dreht sich um das Thema Wasser in seinen vielfältigen Erscheinungsformen. Wasser als Segen und Fluch. Eine lebenserhaltende Quelle und eine tödliche Bedrohung durch die elementare Kraft des Sturms. Shakespeares »Der Sturm« mit dem Lied »Full Fathom Five« des Geistes Ariel diente der griechischen Sängerin Yannatou und der Band Primavera en Salonico als inspirierender Ausgangspunkt für ein Projekt, an dem auch die tunesische Sängerin Lamia Bedioui beteiligt ist. Wenn Savina und Lamia zusammen singen, entsteht ein besonderer Zauber – wie schon auf Yannatous Terra Nostra vor mehr als 20 Jahren zu hören war.

ECM, 1 CD, 56 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363268**



Hildegard Knef
Musik aus
einem Leben

Diese umfassende 2 CD-Edition mit 43 Songs bietet eine Werkschau zum 100. Geburtstag von Hildegard Knef. Neben unvergessenen Liedern wie *Für mich soll's rote Rosen regnen* und *Ich hab' noch einen Koffer in Berlin* sind auch seltene Aufnahmen und internationale Einflüsse vertreten. Ein vielseitiges musikalisches Porträt einer einzigartigen Künstlerin.

Warner, 2 CDs
€ 24,- | SFR 28,90 | **CD 363179**

LP Warner, 1 LP
€ 38,- | SFR 45,50 | **LP 363187**



Konstantin Wecker
Lieder meines
Lebens (Live)

Konstantin Wecker präsentiert

mit seinem kammermusikalischen Programm seine poetischen Highlights.

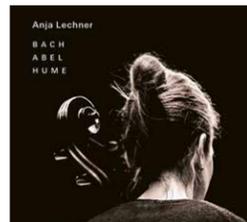
Sturm & Klang, 2 CDs
€ 24,- | SFR 28,90 | **CD 363160**



Konstantin Wecker
Soundtrack
meines Lebens
Tollwood München
Live

Ein Gala-Abend mit Konstantin Wecker und Gästen wie Reinhard Mey, Senta Berger und Mario Adorf.

Sturm & Klang, 2 CDs, Digipack, 31 Lieder, 150 Min.
€ 24,- | SFR 28,90 | **CD 363012**



Anja Lechner
Bach / Abel /
Hume

Anja Lechner hat ihren breiten musikalischen Horizont als Mitglied des renommierten Rosamunde Quartetts und durch die Zusammenarbeit mit genreübergreifenden Künstlern von der klassischen Musik bis hin zu Jazz und Tango geprägt. Im Mittelpunkt des Albums stehen Bachs berühmte unbegleitete Cellosuiten, die sie mit Werken des schottischen Komponisten Tobias Hume und des deutschen Komponisten Carl Friedrich Abel verbindet. Diese Werke wurden ursprünglich für Viola da Gamba komponiert, aber Lechners Interpretationen bringen neue Farben und eine größere Bandbreite.

ECM, 1 CD, 65 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363195**

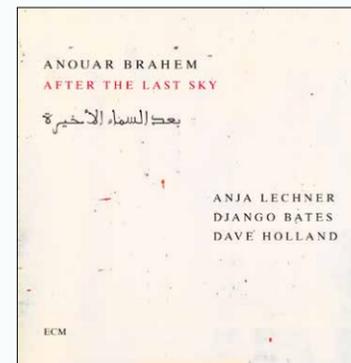


NEU
Keith Jarrett
New Vienna

New Vienna ist die vierte Konzertveröffentlichung von Keith Jarretts letzter Solo-Tournee durch Europa – nach *München 2016*, *Budapest Concert* und *Bordeaux Concert*. Jarretts Diskografie enthält bereits ein legendäres Wien-Konzert, das laut ihm »die Sprache der Flamme« sprach. 2016 kehrte er in die österreichische Hauptstadt zurück – diesmal in den Goldenen Saal des Wiener Musikvereins, einst Schauplatz wegweisender Werke von Schönberg, Berg und Webern. *New Vienna*, ein Konzert im Moment geformter Musik, besitzt im Kontext von Jarretts Idiom eine nahezu enzyklopädische Gestalt.

ECM, 1 CD, 66 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363233**

LP ECM, 2 LP, 66 Min.
€ 39,- | SFR 47,90 | **LP 363241**



NEU
Anouar Brahem,
Anja Lechner,
Django Bates,
Dave Holland
After the Last Sky

Acht Jahre nach *Blue Magams* kehrt Anouar Brahem mit *After the Last Sky* zurück, benannt nach einer

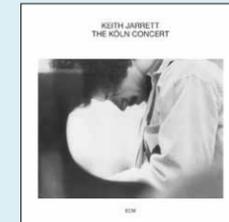
Verszeile von Mahmoud Darwish: „Wohin sollen die Vögel nach dem letzten Himmel fliegen?“ Die Kompositionen für Oud, Cello, Klavier und Bass setzen sich subtil mit dieser metaphysischen Frage auseinander. Traditionelle arabische Formen treffen auf weltweite Einflüsse. Bassist Dave Holland und Pianist Django Bates sind erneut dabei, ergänzt durch Cellistin Anja Lechner. Das Album, im Mai 2024 aufgenommen und von Manfred Eicher produziert, erscheint zur Europatournee des Quartetts.

ECM, 1 CD, 58 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363276**



Keith Jarrett
The Old Country
More From The Deer
Head Inn

ECM, 1 CD, Digipack, 73 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | **CD 363152**



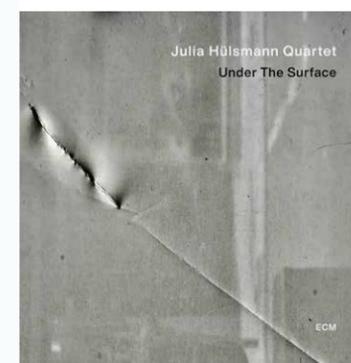
Keith Jarrett
The Köln Concert

Sowohl Fachkritiker, Hörer als auch Musiker sind sich einig: Keith Jarretts zweites Solo-Klavierkonzert ist ein Meilenstein der Jazzgeschichte. Bereits 1975 wurde *The Köln Concert* begeistert aufgenommen. *Down Beat* vergab fünf Sterne: »Die Finger sind oft erstaunlich, die Melodien betörend, das Klavierarrangement reich an Vielfalt.« Die *Time* lobte: »Lange, intrikate Klaviersoli schenken der alten Improvisationskunst eine neue Dimension.« Der *Rolling Stone* schwärmte: »Köln ist ein komplettes Solo-Klavierkonzert [...] nahtlos zu einem brillanten Ganzen verschmolzen.« Das Konzert fand im Januar 1975 in der Kölner Oper statt.

50 Jahre Köln Concert

ECM, 1 CD, Digipack, 59 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | **CD 363136**

LP ECM, 2 LP, 59 Min.
€ 39,- | SFR 47,90 | **LP 363144**



Julia Hülsmann Quartet
Under The Surface

Julia Hülsmanns Quartett taucht mit einer frischen norwegischen Hornstimme im Schlepptau wieder auf und präsentiert eine Reihe attraktiver Originale, bei denen die Gruppe nachdenklich und abenteuer-

lustig Gemeinsamkeiten auslotet. Jedes Quartettmitglied steuert Musik zur Session bei, wobei die Leiterin selbst für die Hälfte des Programms verantwortlich ist. Die Einführung des Saxophonisten Uli Kempendorff in Julias Trio auf *Not Far From Here* (2019) brachte bereits eine neue Dimension in das Zusammenspiel der Gruppe – dieses Gefühl wird durch die Hinzufügung der norwegischen Trompeterin Hildgunn Øiseth, noch verstärkt und erweitert.

ECM, 1 CD, ca. 43 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | **CD 363217**

LP ECM, 1 LP, ca. 43 Min.
€ 34,- | SFR 40,90 | **LP 363225**



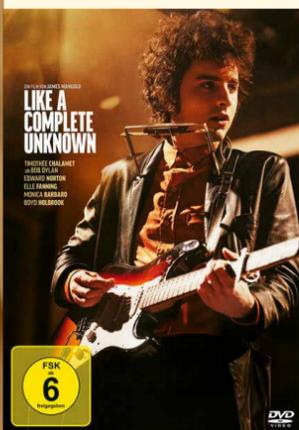


NEU
Maria
DE, USA, IT, CHL 2024

Paris 1977: Maria Callas hat sich aus der Öffentlichkeit zurückgezogen. Die Operndiva singt nicht mehr und lebt in einer Welt voller Erinnerungen. Nur ihr Kammerdiener und die Köchin stehen ihr nah, und beide machen sich Sorgen um die Gesundheit ihrer Hausherrin. Als der TV-Reporter Mandrax auftaucht, blüht Maria auf. Die Interviews mit dem jungen Mann führen sie zurück in bessere Zeiten. Basierend auf wahren Begebenheiten erzählt *Maria* die wunderschöne und doch tragische Geschichte der Maria Callas.

Die Geschichte von Maria Callas finden Sie als Buch auf S. 75

FSK 6
Regie: Pablo Larrain; mit: Angelina Jolie, Pierfrancesco Favino, Alba Rohrwacher, Haluk Bilginer, Kodi Smit-McPhee, Valeria Golino; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: D; 119 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 213090



NEU
Like A Complete Unknown
USA 2024

New York, Anfang der 1960er-Jahre. Die Musikszene pulsiert und alles ist geprägt von einer immensen kulturellen Aufbruchstimmung. Ein geheimnisvoller 19-jähriger aus Minnesota kommt mit seiner Gitarre und seinem außergewöhnlichen Talent ins West Village – und wird den Lauf der Geschichte amerikanischer Musik grundlegend verändern. Während er auf seinem Weg zum Ruhm engste Freundschaften und Beziehungen aufbaut, ändert er auch seine Einstellung zur Folk-Bewegung, von der er sich nicht vereinnahmen lassen will. Er trifft eine provokante Entscheidung, die einen kulturellen Nachhall in der ganzen Welt auslöst.

FSK 6
Regie: James Mangold; mit: Elle Fanning, Edward Norton, Monica Barbaro, Timothée Chalamet; Sprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch; Untertitel: D, E, für Hörgesch., IT, PL, CZE; 135 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213112



NEU
Die Saat des heiligen Feigenbaums
DE, F, IRN 2024

Iman wird zum Ermittlungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran befördert, als nach dem Tod einer jungen Frau eine riesige Protestbewegung das Land ergreift. Obwohl die Demonstrationen zunehmen und der Staat immer härter dagegen vorgeht, bleibt Iman dem Regime treu und gefährdet das Gleichgewicht seiner Familie. Währenddessen sind seine Töchter Rezvan und Sana von den Ereignissen schockiert und elektrisiert. Seine Frau Najmeh versucht verzweifelt, alle zusammenzuhalten. Dann stellt Iman fest, dass seine Dienstwaffe verschwunden ist, und verdächtigt seine Familie ...

Deutscher Filmpreis 2025
FSK 16
Regie: Mohammad Rasoulof; mit: Misagh Zareh, Soheila Golestani, Mahsa Rostami, Setareh Maleki; Sprachen: Deutsch, Farsi; Untertitel: D; Extras: Interviews und Q&A mit Mohammad Rasoulof, Trailer, Wendecover; 160 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213082



NEU
Eden
USA 2024

Zwischen den Weltkriegen suchen der deutsche Arzt und Philosoph Dr. Friedrich Ritter und seine Geliebte Dore Strauch auf der abgelegenen, unbesiedelten Galápagos-Insel Floreana ein neues Leben jenseits zivilisatorischer Konventionen. Die Presse wird auf das eigenwillige Paar aufmerksam – was den Weltkriegsveteranen Heinz Wittmer dazu bewegt, mit seinem Sohn Harry und seiner Frau Margret nachzuziehen. Trotz anfänglicher Ablehnung entsteht langsam ein Miteinander – bis die Baronin Eloise Wehrborn de Wagner-Bosquet auftaucht. Sie plant ein Luxushotel und versucht, die anderen gegeneinander auszuspielen. Manipulation und Habgier bringen das fragile Gleichgewicht ins Wanken, bis sich die Ereignisse dramatisch zuspitzen ...

Das Buch zum Film finden Sie auf S. 60

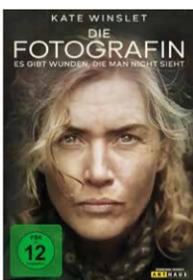
FSK 16
Regie: Ron Howard; mit: Jude Law, Daniel Brühl, Ana de Armas, Sydney Sweeney, Vanessa Kirby, Felix Kammerer; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE; 130 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213104



In Liebe, Eure Hilde
Deutschland 2024

Berlin 1942. Hilde ist verliebt in Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Hans bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die Rote Kapelle nennen wird. Als der Sommer sich seinem Ende zu neigt, werden alle verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und entwickelt eine Kraft, die ihr niemand zugetraut hätte.

FSK 12
Regie: Andreas Dresen; mit: Liv Lisa Fries, Johannes Hegemann, Alexander Scheer, Fritz Haberlandt, Lina Wagner; Sprache: Deutsch; Untertitel: DE f. Hörgesch.; Extras: Premierenclip Berlinale, Live Q&A mit Andreas Dresen und Laila Stieler, Interview mit Liv Lisa Fries, entfernte Szenen, Pandora-Trailershow; 120 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213031



Die Fotografin
Es gibt Wunden, die man nicht sieht
GB, USA 2023

Das ehemalige Fotomodell Lee Miller ist es leid, Objekt ihrer männlichen Kollegen zu sein, und konzentriert sich auf ihre eigene Arbeit als Fotoreporterin an die Front nach Frankreich und dokumentiert gemeinsam mit ihrem Kollegen David E. Scherman über Monate die Schrecken des Zweiten Weltkriegs. Lees Bilder werden zu den stärksten Zeugnissen jener entsetzlichen Verbrechen und brennen sich in die Geschichte ein – aber lassen auch Miller selbst bis an ihr Lebensende nicht mehr los.

FSK 12
Regie: Ellen Kuras; mit: Alexander Skarsgård, Marion Cotillard, Josh O'Connor, Andy Samberg, Kate Winslet, Andrea Riseborough; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE; 113 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 213074



Element of Crime
Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin
Deutschland 2024

Element of Crime wurde 1985 gegründet und ist seitdem aus der deutschen Musiklandschaft nicht mehr wegzudenken. Sie gilt als die bekannteste unbekante oder die unbekannteste bekannte Band des deutschen Sprachraums. Was sind das für Künstler? Wie wurden sie zu dem, was sie sind? Regisseur Charly Hübner geht diesen Fragen mit viel Feingefühl nach.

FSK 0
Regie: Charly Hübner; Sprache: Deutsch; Untertitel: DE; Extra: Charly Hübner und Sven Regener über *Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin*; 90 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213066

Soundtrack zum Film
Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin
Universal, 1 CD, Digipack, 16 Titel, ca. 76 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | CD 363047



Konklave
GB, USA 2024

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kapelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die Grundfesten seines Glaubens erschüttern könnte. All das, während Millionen von Menschen darauf warten, dass weißer Rauch dem Schornstein der Kapelle entsteigt ...

FSK 6
Regie: Edward Berger; mit: Ralph Fiennes, Stanley Tucci, John Lithgow, Isabella Rossellini; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE, DE f. Hörgesch.; Extras: Audio-kommentar von Edward Berger, Featurette: Inside Conclave; 116 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213058



NEU
Petra Kelly – Act Now!
Deutschland 2024

Es gilt, eine politische Aktivistin wiederzuentdecken, die in ihrem Kampf für Frauenrechte und Klimaschutz und ihrer internationalen Ausrichtung und Vernetzung eine Ausnahmeerscheinung war. Ihrer Zeit weit voraus und heute ein Vorbild für viele junge Menschen, die zur Rettung unseres Planeten auch außerhalb des Politikbetriebes ihr Recht auf bürgerschaftliches Engagement in Anspruch nehmen. Petra Kelly - eine Kämpferin für den Frieden ohne Respekt vor Konventionen und eine Aktivistin für den Schutz der Umwelt.

Deutscher Filmpreis 2025 – Bester Dokumentarfilm
FSK 12
Regie: Doris Metz; mit: Luisa Neubauer, Otto Schily, Lukas Beckmann, John Kelly; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: D; 105 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 213120

EXKLUSIVE BÜCHERILDE-PARTNERBUCHHANDLUNGEN IN ÜBER 100 STÄDTEN

DEUTSCHLAND

52064 Aachen

Buchhandlung Backhaus
Jakobstraße 13
Tel. (0241) 212 14
backhausbuch.de

52066 Aachen

Backhaus am Abteitor
Burtscheider Markt 23
Tel. (0241) 605 20 06
backhausbuch.de

52076 Aachen

Buchhandlung Backhaus
Filiale Walheim
Prämienstraße 27
Tel. (02408) 86 45
backhausbuch.de

52072 Aachen

Buchhandlung Backhaus
Filiale Laurensberg
Roermonderstraße 325
Tel. (0241) 17 24 47
backhausbuch.de

52080 Aachen

Buchhandlung Backhaus
Alt-Haarener-Straße 60
Tel. (0241) 475 909 55
backhausbuch.de

86152 Augsburg

BÜCHERILDE
Buchhandlung am Obstmarkt
Obstmarkt 11
Tel. (0821) 51 88 04
buchhandlung-am-obstmarkt.de

96047 Bamberg

Neue Collibri
Buchhandels GmbH
Austraße 12
Tel. (0951) 30 18 27-10
neuecollibri.de

10623 Berlin

autorenbuchhandlung
Else-Ury-Bogen 599-601
Tel. (030) 313 01 51
autorenbuchhandlung.
buchkatalog.de

10777 Berlin

autorenbuchhandlung und Büchergilde
Welsersstraße 28
Tel. (030) 218 17 50
autorenbuchhandlung.buchkatalog.de

10119 Berlin

Buchhandlung ocelot
Brunnenstraße 181
Tel. (030) 97 89 45 92
ocelot.de

10179 Berlin

der buchladen im ver.di-Haus
Bona-Peiser-Weg 4
Tel. (030) 69 56 12 63
derbuchladen@ratgeber-gmbh.de
buchladen@verdi-bub.de

10963 Berlin

vorwärts: buchhandlung im Willy-Brandt-Haus
Tel. (030) 252 998 71
vorwaerts-buchhandlung.de

33602 Bielefeld

mondo buchhandlung
Elsa-Brändström-Straße 23
Tel. (0521) 641 63
mondo-bielefeld.de

44787 Bochum

Janssen Bücher
Brüderstraße 3
Tel. (0234) 130 01
janssen-buecher.de

53111 Bonn

Altstadtbuchhandlung
Breite Straße 47
Tel. (0228) 63 67 50
altstadtbuchhandlung-bonn.de

53177 Bonn -

Bad Godesberg

Parkbuchhandlung
Am Michaelshof 4b
Tel. (0228) 352 191
parkbuchhandlung.de

38100 Braunschweig

Pfankuch Buch
Vor der Burg 1
Tel. (0531) 453 03
pfankuch.buchhandlung.de

28195 Bremen

Fachinformationen
Balgebücherei 16
Tel. (0421) 339 37 48
schweitzer-online.de

27570 Bremerhaven

Buchhandlung Memminger GmbH
Grashoffstraße 11
Tel. (0471) 360 52
buchhandlung-memminger.de

50321 Brühl

Die Buchhandlung Karola Brockmann
Uhlstraße 82
Tel. (02232) 41 04 98
brockmann-buecher.de

09111 Chemnitz

Buchhandlung am Brühl
Elisenstraße 5
Tel. (0371) 27868944
buchhandlung-am-bruehl.de

45711 Datteln

Büchermurm Datteln
Castroper Straße 33
Tel. (02363) 45 39
buechermurm-datteln.de

64283 Darmstadt

BÜCHERILDE
Buchhandlung am Markt
Marktplatz 10
Tel. (06151) 29 52 96
buch-am-markt.com

35683 Dillenburg

Buchhandlung Rübezahl
Hüttenplatz 14
Tel. (02771) 72 38
ruebezahl.org

44145 Dortmund

Litfass Bücher und Medien
Münsterstraße 107
Tel. (0231) 496 66 60
litfass-buecher.de

40210 Düsseldorf

Der Bücher Ober
Steinstraße 34
Tel. (0211) 32 99 46
buecher-ober.de

47051 Duisburg

Buchhandlung Scheuermann
Bahnhofstraße 45
Tel. (0203) 203 59
scheuermann.de

99084 Erfurt

Buchhandlung und Antiquariat am Waidspeicher
Domplatz 24
Tel. (0361) 566 06 65
buchhandlung-am-waidspeicher.de

99084 Erfurt

Buchhandlung kleingedrucktes*
Mainzerhofplatz 2
Tel. (0361) 55 06 24 00
buchhandlung-kleingedrucktes.de

91054 Erlangen

Literarische Buchhandlung Ilse Wierny
Südliche Stadtmauerstraße 40
Tel. (09131) 224 80
buchhandlung-wierny.de

45131 Essen

Buchhandlung buchkontext
Rüttenscheider Straße 164
Tel. (0201) 720 444-0
buchkontext.de

24937 Flensburg

Bücher Rüffer
Holm 19/21
Tel. (0461) 140 40 60
buecher-ruesser.
buchhandlung.de

35066 Frankenberg (Eder)

Buchhandlung Jakobi
Neustädter Straße 26
Tel. (06451) 23 05 14
buchhandlung-jakobi.de

60311 Frankfurt

VielSeitig & Büchergilde
Am Salzhaus 1
Tel. (069) 204 58
buechergilde-frankfurt.de
Die Büchergilde Buchhandlung & Galerie zieht zum 1. August mit neuem Namen an einen neuen Standort!

9098 Freiburg

jos.fritz Buchhandlung
Wilhelmstr. 15
Tel. (0761) 248 35
josfritz.de

85354 Freising

Bücher Pustet Freising
Obere Hauptstraße 45
Tel. (08161) 53 77-30
pustet.de

36037 Fulda

Ulenspiegel - Die Buchhandlung
Löherstraße 13
Tel. (0661) 216 86
ulenspiegel.de

82131 Gauting

Buchhandlung Kirchheim
Bahnhofstraße 30
Tel. (089) 850 35 11
kirchheim-buecher.de

35390 Gießen

BÜCHERILDE am Wochenmarkt
Wetzsteinstraße 4
Tel. (0641) 359 02
buechergilde-giessen@gmx.de

73033 Göppingen

Barbarossa-Buchhandlung Schweitzer
Marshallstraße 3
Tel. (07161) 65 90 12
barbarossa-buch.de

37073 Göttingen

Buchladen Rote Straße
Nikolaikirchhof 7
Tel. (0551) 421 28
roter-buchladen.de

33330 Gütersloh

Buchhandlung Markus
Münsterstraße 3
Tel. (05241) 288 88
buchhandlung-markus.
buchhandlung.de

58095 Hagen

Buchhandlung am Rathaus
Marienstraße 5-7
Tel. (02331) 326 89
rathaus-buchhandlung.com

06108 Halle

Buchhandlung heiter bis wolkig
Gütchenstraße 15
Tel. (0345) 682 321 21
heiterebuecher.de

20097 Hamburg

BÜCHERILDE
Buchhandlung und Galerie
Besenbinderhof 61
Tel. (040) 24 60 80
buechergilde-hamburg.de

22587 Hamburg

Buchhandlung Wassermann
ehem. Kortes
Elbchausee 577
Tel. (040) 862 978
kortes-buecher.de

31785 Hameln

Buchhandlung von Blum
Emmernstraße 20
Tel. (05151) 821 484
buchvonblum.buchhandlung.de

59065 Hamm

Buchhandlung Margret Holota
Weststraße 11
Tel. (02381) 136 45
buchhandlungmargretholota.de

63450 Hanau

Buchladen am Freiheitsplatz
Am Freiheitsplatz 6
Tel. (06181) 281 80
freiheitsplatz.de

30159 Hannover

Buchhandlung an der Marktkirche
Hanns-Lilje-Platz 4
Tel. (0511) 306 307
buchhandlung-marktkirche.
buchkatalog.de

69115 Heidelberg

BÜCHERILDE Buch und Kultur in der Weststadt
Kleinschmidtstraße 2
Tel. (06221) 354 19 43

74072 Heilbronn

Buchhandlung Stritter
Gymnasiumstraße 37
Tel. (07131) 78 19 0
stritter.de

31134 Hildesheim

Ameis Buchecke
Goschenstraße 29
Tel. (05121) 344 41
ameisbuecke.de

85049 Ingolstadt

Buchhandlung Stiebert
Schrannenstraße 10
Tel. (0841) 337 27
stiebert.de

07743 Jena

Jenaer Bücherstube
Langenkamp
Beckergrube 19
Tel. (0451) 764 79
langenkamp.
buchhandlung.de

67655 Kaiserslautern

Buchhandlung blaue blume
Richard-Wagner-Straße 46
Tel. (0631) 171 08
buchhandlung-blaue-blume.de

6133 Karlsruhe

Metzlersche Buchhandlung
Karlsruhe 13
Tel. (0721) 91 95 10
metzlerbuch.de

34119 Kassel

Buchhandlung am Bebelplatz
Friedrich-Ebert-Straße 130
Tel. (0561) 144 33
bebelplatz.de

24103 Kiel

E & N Buchhandlung
Dänische Straße 8-10
Tel. (0431) 98 30 50
bookservice.de

50823 Köln-Ehrenfeld

Buchsalon Ehrenfeld
Wahlenstraße 1
Tel. (0221) 52 05 79
buchsalon-ehrenfeld.de

50937 Köln-Sülz

Der andere Buchladen
Weyertal 32
Tel. (0221) 41 63 25
der-andere-buchladen-koeln.de

50678 Köln-Südstadt

Der andere Buchladen
Ubiering 42
Tel. (0221) 32 95 08
der-andere-buchladen-koeln.de

47798 Krefeld

Der andere Buchladen
Literatur Moths
Rumfordstraße 48
Tel. (089) 291 613 26
li-mo.com

84028 Landshut

Buch Dietl
Neustadt 458 (Ecke
Grasgasse)
Tel. (0871) 221 86
buch-dietl.de

63505 Langenselbold

Herrn Mayers Buchladen
Hanauer Straße 6
Tel. (06184) 611 11
herrmayer.com

04109 Leipzig

Ludwig
Hauptbahnhof,
Willy-Brandt-Platz 5
Tel. (0341) 26 84 66 04
buchhandlung-ludwig.de

23552 Lübeck

Buchhandlung Langenkamp
Beckergrube 19
Tel. (0451) 764 79
langenkamp.
buchhandlung.de

39108 Magdeburg

Buchhandlung Bartel und Gand
Olvenstedter Straße 11
Tel. (0391) 732 86 61
bartel-und-gand.de

55116 Mainz

Erlenes & BÜCHERILDE
Neubrunnenstraße 17
Tel. (06131) 22 23 40
buechergilde-mainz.de

68161 Mannheim

Bücher Bender
O 4, 2
Tel. (0621) 129 71-0
buecher-bender.de

71672 Marbach am Neckar

Buchhandlung Taube
Marktstraße 2
Tel. (07144) 887 27 88
buchhandlung-taube.
buchkatalog.de

35037 Marburg

Antiquariat Roter Stern
Am Grün 28-30
Tel. (06421) 247 87
roter-stern.de

41061 Mönchengladbach

Buchhandlung Degenhardt
Friedrichstraße 14
Tel. (02161) 161 32
buchhandlung-degenhardt.de

47441 Moers

Barbara Buchhandlung
Burgstraße 3
Tel. (02841) 999 27 99
barbara-buch.de

80469 München

Literatur Moths
Rumfordstraße 48
Tel. (089) 291 613 26
li-mo.com

80796 München

Rauch & König Buchladen
Herzogstraße 84
Tel. (089) 370 153 63
rauchundkoenig.de

48143 Münster

ROSTA Buchladen
Aegidiistraße 12
Tel. (0251) 449 26
rosta-online.de

53947 Nettersheim

Buchhandlung Backhaus am Literaturhaus
Steinfelderstraße 12
Tel. (02486) 801 94 40
backhausbuch.de

86633 Neuburg an der Donau

Bücherstube Neuburg
Oskar-Wittmann-Straße 1-3
Tel. (08431) 95 70
buecherstube-neuburg.de

47506 Neukirchen-Vluyn

Neukirchener Buchhandlung
Andreas-Bräm-Straße 18-20
Tel. (02845) 39 22 33
neukirchener-
buchhandlung.de

67433 Neustadt a. d. Weinstraße

Buchhandlung Hofmann
Friedrichstraße 24
Tel. (06321) 26 08
hofmannbuch.de

90429 Nürnberg

Gostenhofer Buchhandlung
Eberhardshofstraße 17
Tel. (0911) 28 67 39
gostenhofer-
buchhandlung.de

63065 Offenbach

bam - Buchladen am Markt
Wilhelmsplatz 12
Tel. (069) 88 33 33
buchladenammarkt.de

77652 Offenburg

AKZENTE - Bücher & Wein
Lange Str. 44
Tel. (0781) 970 81 55
buchhandlung-akzente.de

26122 Oldenburg

BÜCHERILDE
Buchhandlung Lübbers
Staulinie 14-15
Tel. (0441) 253 27

49074 Osnabrück

Altstädter Bücherstuben
Bierstraße 37
Tel. (0541) 263 91
altstaedter-buecherstuben.de

94032 Passau

Bücher Pustet Passau
Nibelungenplatz 1
Tel. (0851) 56 08 90
pustet.de

14467 Potsdam

Wist - Der Literaturladen
Dortustraße 17
Tel. (0331) 280 04 52
derliteraturladen.buchhandlung.de

88212 Ravensburg

Buchhandlung Anna Rahm
Mit Büchern unterwegs
Marktstraße 43
Tel. (0751) 167 37
mit-buechern-unterwegs.de

45657 Recklinghausen

Attatroll Buchladen
Herner Straße 16 (Ecke
Paulusstraße)
Tel. (02361) 170 02
attatroll.de

93047 Regensburg

Buchhandlung Dombrowsky
St.-Kassians-Platz 6
Tel. (0941) 56 04 22
dombrolit.de

Der Herbst

wird lesenswert

Im vierten Quartal unter anderem neu in unserem Programm:

BELLETRISTIK

- Kristine Bilkau**
Halbinsel
- Sebastian Haffner**
Abschied
- Christoph Hein**
Das Narrenschiff
- Jakob Hein**
Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslöste
- Dmitrij Kapitelman**
Russische Spezialitäten

- María Ospina Pizano**
Für kurze Zeit nur hier
Büchergilde Weltempfänger
- Martin Suter**
Wut und Liebe
- Christine Wunnicke**
Wachs
- Takis Würger**
Für Polina

SACHBUCH

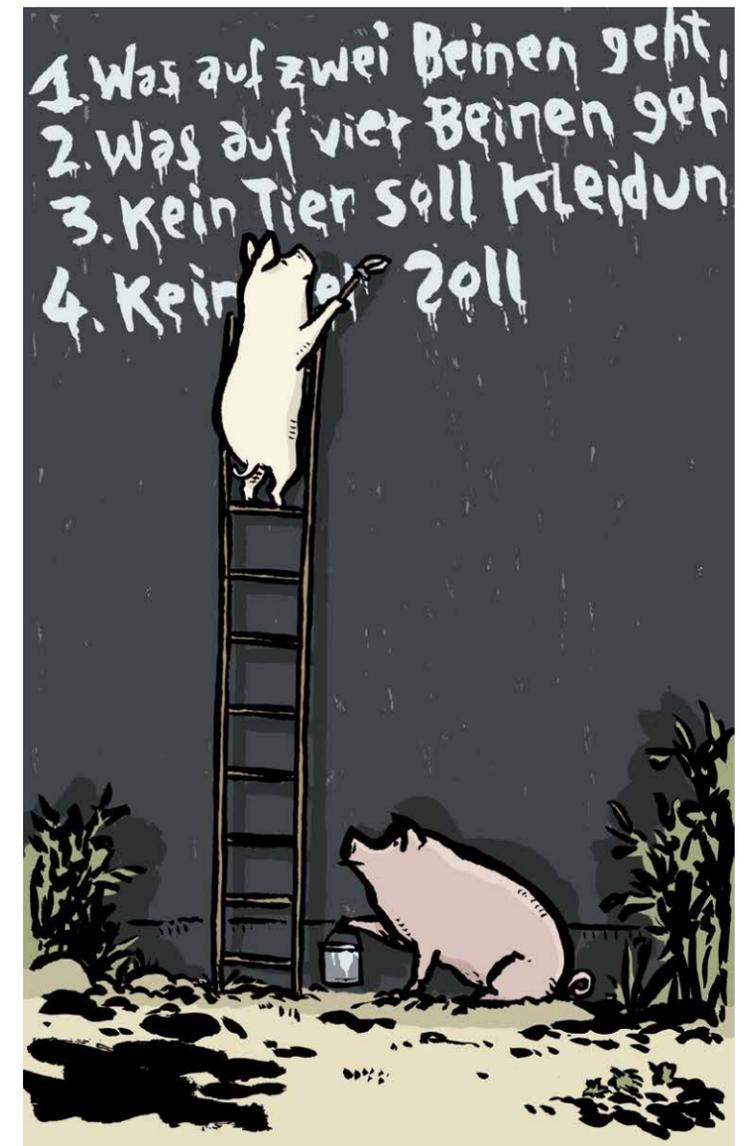
- Roberto Saviano**
Treue
Liebe, Begehren und Verrat – die Frauen in der Mafia
- Herfried Münkler**
Macht im Umbruch
Deutschlands Rolle in Europa und die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts

ILLUSTRIERTES BUCH

- George Orwell / Philip Waechter (Ill.)**
Farm der Tiere
- 80 Jahre *Farm der Tiere*
- Politische Satire trifft auf große Erzählkunst
- Humorvoll und pointiert illustriert von Philip Waechter



© Philip Waechter



IMPRESSUM

Das **Büchergilde-Magazin** ist eine Verbindung aus Magazin und Katalog. Es wird alle drei Monate kostenlos an Mitglieder und GenossInnen verschickt. Darüber hinaus liegt es in über 100 Partnerbuchhandlungen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz aus, und wird bei Veranstaltungen gestreut. Redaktionelle Artikel und Interviews wechseln sich ab mit Katalogseiten und Bildstrecken zu illustrierten und handwerklich besonders gestalteten Büchern. Dazu gibt es Veranstaltungshinweise, Vorankündigungen und eine Buchhandelsübersicht. In der Regel erscheinen die im Heft angezeigten Neuerscheinungen in den letzten Wochen des Vorgänger-Quartals. Verzögerungen sind produktionsbedingt möglich.

- | | | | | | | | |
|--|---|---|--|---|--|--|---------------------------------|
| Herausgeber
Büchergilde Gutenberg
Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 160 165
60064 Frankfurt
Tel. + 49 69 273908-0
service@buechergilde.de
buechergilde.de | Korrektur
Isabella Caldart
Günter Neeßen | Textbeiträge
Sophie Arnold
Isabella Caldart
Wolfgang Diesch
Stefan Diezmann
Pius Haug
Marlen Heislitz
Till Kaposty-bliss
Stephanie Krawehl | Lutz Lenz
Julia Matthias
Marius Müller
Lea-Marie Rabe
Frank Rudkoffsky
Corinna Santa-Cruz
Norma Schneider
Julia Schmitz
Ute Süßbrich
Teekampagne
Über den Tellerrand
Frankfurt e.V.
Maria Voßhagen
Sophie Weigand | Art Direction/Fotografie
Nurlan Moldazhanov | Satz und Layout
Axel Schneider
(der-axel.com) | Druck
Stark Druck GmbH
+ Co. KG, Pforzheim
stark-gruppe.de | Beilagen
Treuebeilage |
|--|---|---|--|---|--|--|---------------------------------|

Büchergilde-Magazin 3 | 25. Redaktionsstand 28.05.2025. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Büchergilde. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten. Umschlagmotiv: © Hans Traxler, Ode an den Ammersee
Alle Bilder (wenn nicht anders angegeben): © Büchergilde / © M. Mascheski



Alle lieferbaren Titel finden Sie unter buechergilde.de



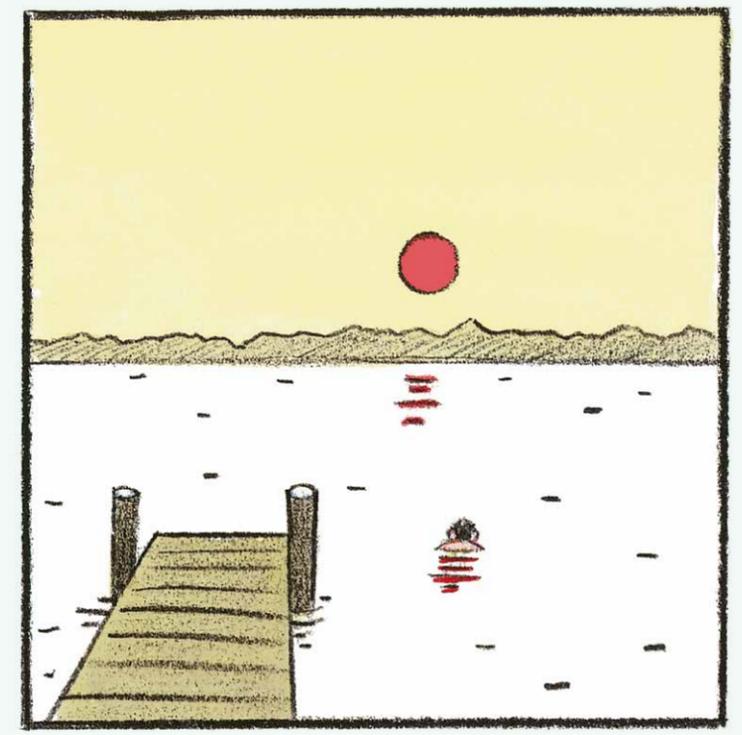
DAS NÄCHSTE
BÜCHERGILO-MAGAZIN 4 | 2025
ERSCHEINT MITTE SEPTEMBER.

REGISTER

Unter buechergilde.de finden Sie Titelverzeichnisse sowie Hörproben. **Neuerscheinungen sind rot gekennzeichnet.**

TITEL	SEITE				
A Aalbu, Herrn Specht geht's schlecht	80	Kurkow, Samson und das gestohlene Herz	54	V Vesaa, Die Vögel	63
Aira, Drei Novellen (BG Weltempfänger)	15	Kurkow, Samson und Nadjeschda	54	Vian / Wang (Ill.), Gischter der Tage	79
Arenz, Die Liebe an miesen Tagen	52	L Lenz, Dringende Durchsage	62	W Wagner, Ein Zimmer im Hotel (BG unterwegs)	61
Arenz, Zwei Leben	25, 52	Leyshon, Ich, Ellyn	55	Wagner, Verkin	16, 50
Arion, Doppeltes Spiel (BG Weltempfänger)	15	M Maar, Proust Pharao	75	Walenda, Dopamin & Pseudoretten	53
B Baldwin, Giovanni Zimmer	16	Mahn, Issa	53	Weidemann, Mann vom Meer	8
Baur, Maria Callas	75	Malaquais, Planet ohne Visum	63	Weiß, Deutsche Demokratische Reich	68
Bedford, Am liebsten nach Süden (BG unterwegs)	60	Mann / Hirsch (Ill.), Der kleine Herr Friedemann	6	Weitholz, Beinahe Alaska (BG unterwegs)	60
Bernardy / Spitzer (Ill.), Das längste Picknick	80	Melville / Lozano (Ill.), Bartleby (dt. Ausgabe)	78	Wittmer / Finkernagel (Hrsg.),	60
Beuys / Storch (Hrsg.),	75	Melville / Lozano (Ill.), Bartleby (engl. Ausgabe)	78	Postlagernd Floreana (BG unterwegs)	
Hiermit trete ich aus der Kunst aus		Meyer / Glättli (Ill.), Wolkenbruchs wunderliche Reise	79	Wolf / Prange (Ill.), Cassandra	25, 76
Böckmann, Was du kriegen kannst	10	Meyerhoff, In die Höhe fallen	25, 51	Wolf / Prange (Ill.), Cassandra (VA)	76
Bodrožić, Arbei der Vögel	75	Miyakoshi, Die kleine Spitzmaus	80	Woolf / Burg Giebichenstein Kunsthochschule (Ill.),	16
Bogdahn, Mühlensommer	16	Mühsam, Das seid ihr Hunde wert	75	Mrs. Dalloway	
Bondekam, Mein Leben als einsamer Axolotl	81	N Nixon, Kerbholz	56	Wunnicke / Kürbis (Ill.),	79
Botton, Kunst des Reisens (BG unterwegs)	61	P Paquet, Der Rhein (BG unterwegs)	60	Die Dame mit der bemalten Hand	
Bracht, Zwei Leben	66	Patterson, Stinkesauer-Tag	81	Y Yokomizo / Peuthen (Ill.), Honjin-Morde	77
Büscher, Berlin-Moskau	61	Pellini, Der Bademeister ohne Himmel	53	Yokomizo / Peuthen (Ill.),	25, 77
C Calvino / Scigliano (Ill.), Der Baron auf den Bäumen	79	Peters, Ein anderes Leben	25, 52	Mord auf der Insel Gokumon	
Canetti / Werkmeister (Ill.), Stimmen von Marrakesch	79	Piñeiro, Kathedralen	57	Z Zweig, De Vriendt kehrt heim	25, 62
Canetti / Werkmeister (Ill.), Stimmen von Marrakesch	79	Pollatschek, Kleine Probleme	53		
VA II		Poplawski, Apoll Besobrasow	63	ABONNEMENTS	
Charlier, Yökai	77	Powers, Das große Spiel	38	B Büchergilde Abobox Abonnement	30
Clarkson, Schau genau hin	82	R Ramadan, Wäscheleinen-Schaukel	15	Büchergilde unterwegs Abonnement	61
D Duve, Sisi	55	(BG Weltempfänger)		Büchergilde Weltempfänger Abonnement	15
E Eilenberger, Feuer der Freiheit	72	Rash, Der Friedhofswärter	42	DIE SCHÖNEN DINGE	
Eilenberger, Geister der Gegenwart	72	Reimann / Finkernagel (Hrsg.), Das grüne Licht	61	A Art Robbery	57
Ekinci, Das ferne Dorf meiner Kindheit	15	(BG unterwegs)		B Buchbox David Wagner	31
Ezekiel, Suppe macht glücklich	24	Reisinger, Spitzenreiterinnen	16	Buchbox Martina Hefter	30
F Feiten, Leiden Centraal	57	Remarque, Die Nacht von Lissabon	73	Büchergilde Kalender - Japan 2026	28
Fermor, Drei Briefe (BG unterwegs)	60	Remarque, Im Westen	73	Büchergilde Kalender 2026	28
Ferrada, Kramp (BG Weltempfänger)	15	Ruckpaul, Bye Bye Lolita	51	Büchergilde Original Holzschnitt Kalender 2026	29
Fitzgerald, Die Straße der Pfirsiche (BG unterwegs)	60	S Sacks, New Yorker Farmgesellschaft	60	Büchergilde Seidentuch	84
Frank / Div. IllustratorInnen, Füller-Kinder	83	Sand, Ein Winter auf Mallorca (BG unterwegs)	61	E Entdeckerbausteine	87
G Gabor, Nicht sehr lang her	83	Sarr, Die geheimste Erinnerung der Menschen	54	F Fernweh: Wo bin ich?	84
Galgut, Das Versprechen (BG Weltempfänger)	15	Scharmacher-Schreiber / Schulz (Ill.), Was ist arm	83	G GMUND Dirndlbuch	85
Geiger, Reise nach Laredo	25	Scheiber, dreimeterdreißig	44	J Japan-Puzzle	77
Glattauer, In einem Zug	46	Schmidt, Kalmann und der schlafende Berg	57	K Kleider machen Tiere	87
H Harvey, Umlaufbahnen	48	Schmidt, Tell	55	Klemmleuchte Touch	85
Hammacher / Nagele, Was kann ich mitbringen?	24	Seghers, Etwas keine Träume?	63	L Loops & Lines	86
Heise, 1945	70	Stangl / Heinze, Muskelsalat	82	N Notizhefte Cassandra	76
Henríquez, Der große Riss	20	Steinbeck / Waechter (Ill.),	78	Notizhefte Bartleby	78
Heringer, Die Liebe vereinzelter Männer	12	Von Mäusen und Menschen		O Outdoor-Taschen-Mikroskop	87
(BG Weltempfänger)		Storm / Nicklas (Ill.), Ein Doppelgänger	78	P Pescado	86
Hession, Ghost Mountain	50	Sulzer, Doppelleben	55	Puzzle Die Welt von Terry Pratchett	85
Hüetlin, „Man lebt sein Leben nur einmal“	73	Sundermeier / Funcke (Ill.),	82	R Rezeptbox Büchergilde à la carte	22
Hunter Austin, Wo wenig Regen fällt (BG unterwegs)	60	Eine verbogene Geschichte		Rezeptbox Büchergilde à la carte, Folgeedition Nr. 4	22
Hyatt / Finkernagel (Hrsg.), Nachtzugtage	25, 60	T Tergit, Im Schnellzug nach Haifa	64	S Sherlock und die Jagd durch London	56
(BG unterwegs)		Tergit, So war's eben	64	Siebdruck Ann-Kathrin Peuthen	77
I Ibeh, Wünschen (BG Weltempfänger)	15	Tey, Nur der Mond war Zeuge	18		
Ineichen, Princesse Mafalda	16	Tey, Wie ein Hauch im Wind	18		
Internationale Jugendbibliothek,	81	Thielemann, Von Norden rollt ein Donner	25, 50		
Kinder Kalender 2026		Thomas, Die schönste Version	53		
Irving, Der letzte Sessellift	54	Traxler, Ode an den Ammersee	9		
K Kang, Unmöglicher Abschied	25, 51	Tse, Mann im Anzug (BG Weltempfänger)	15		
Kashiwaba / Satake (Ill.), Sommer in der Tempelgasse	82	Tucholsky / Finkernagel (Hrsg.),	58, 60		
Köhlmeier, Die Verdorbenen	40	Ein Pyrenäenbuch			
Krien, Der Brand	52	Twain / Traxler (Ill.), Bummel durch Deutschland	9		
Krien, Mein drittes Leben	52	U Über den Tellerrand Frankfurt e. V., Frankfurt	24		
Kupferberg, Isidor	54	is(s)t bunt			
				Solar-Brunnen	84
				Spaß mit Matisse	87
				Stadt Land Vollpfosten	86
				T Tasse - Neun Leben	77
				Thomas Mann-Tintenroller	8
				Tic Tac Town	86
				MUSIK	
				B Brahem (u. a.), After the Last Sky	89
				D Dota, Springbrunnen	88
				E Element of Crime, Wenn es dunkel wird	90
				H Hülsmann, Under The Surface CD	89
				Hülsmann, Under The Surface LP	90
				J Jarrett, Köln Concert CD	89
				Jarrett, Köln Convert LP	89
				Jarrett, Old Country	89
				Jarrett, New Vienna CD	89
				Jarrett, New Vienna LP	89
				K Knef, Musik aus einem Leben CD	88
				Knef, Musik aus einem Leben LP	88
				L Lechner, Bach / Abel / Hume	88
				W Wecker, Lieder meines Lebens	88
				Wecker, Soundtrack meines Lebens	88
				Y Yannatou / Salonico / Bedioui, Watersong	88
				FILM	
				D Die Fotografin	90
				Die Saat des heiligen Feigenbaums	91
				E Eden	91
				Element of Crime	90
				I In Liebe, Eure Hilde	90
				K Konklave	91
				L Like A Complete Unknown	90
				M Maria	90
				P Petra Kelly - Act Now!	91

Das kann alles so bleiben.



Skizzen vom Ammersee

von Hans Traxler,
Seite 9

Wir sind Buchgemeinschaft

SEIT 1924 ...

Die Büchergilde steht für die **KULTUR DES BESONDEREN BUCHES**.

Viermal im Jahr machen wir ein Programm, das wir den rund 60 000 Mitgliedern unserer Buchgemeinschaft in einem Magazin vorstellen. Ein Programm mit inhaltlich guten und handwerklich ausgezeichneten Büchern, mit Musik, Kunst und manchem mehr, was das Leben schön und interessant macht.

... UND GEMEINSCHAFT BEDEUTET VERBUNDENSEIN

BESTELLUNG UND BERATUNG

Deutschland

+49 (0)69 2739 08-90

Mo–Fr 9–17 Uhr

service@buechergilde.de
buechergilde.de
Fax (069) 27 39 08-25/26

Büchergilde Gutenberg
Postfach 160165
D-60064 Frankfurt

Schweiz

+41 (0)41 210 19 19

Mo–Fr 9–18 Uhr | Sa 9–16 Uhr

info@buechergilde.ch
buechergilde.ch
WhatsApp +41 (0)79 527 79 12

Büchergilde Gutenberg
c/o Hirschmatt
Buchhandlung AG
Hirschmattstraße 26
CH-6003 Luzern

MELDEN SIE SICH BEI UNS –

wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen

Bitte geben Sie bei Bestellungen immer Ihre Mitgliedsnummer an.

Porto

Deutschland € 4,50 Portopauschale,
ab € 35,- Bestellwert portofrei

Österreich Es gelten die Versandbedingungen der Wagner'schen
Buchhandlung Innsbruck (wagnersche.at)

Schweiz SFR 9,- Portopauschale,
ab SFR 100,- Bestellwert portofrei

Büchergilde-Buchhandlungen siehe Seite 92-93

Umtausch / Rücksendegarantie: Bitte beachten Sie, dass nur originalverpackte und neuwertige Titel umgetauscht werden können. Generell besteht auf alle Lieferungen 14 Tage Widerrufsrecht. Wir nehmen nur ausreichend frankierte Rücksendungen an.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG (Auszug)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten, die bei der Nutzung unserer Services erhoben und gespeichert werden, ist uns ein besonderes Anliegen. Ihre persönlichen Daten sind bei uns sicher.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist Alexander Elspas
Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH
Haus des Buches, Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 273908-50
E-Mail: service@buechergilde.de

Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Kontaktadressen des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt, dieser ist wie folgt zu erreichen:
Sophia Naas, Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: +49 69 273908-93, E-Mail: datenschutz@buechergilde.de

Kontaktaufnahme

Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z. B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden – ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens und nur im dafür erforderlichen Umfang – personenbezogene Daten verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ziel Ihrer Kontaktaufnahme auf einen Vertrag ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Ihre Daten werden gelöscht, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

AGB (Auszug)

Vollständig zu lesen unter buechergilde.de/agb

Die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH (Büchergilde) führt Bestellungen und/oder Beitrittsanträge als Mitglied der Büchergilde auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) aus. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Büchergilde hat diesen ausdrücklich und schriftlich mit einer Geltung zugestimmt.

§ 1 Mitgliedschaft

§ 1.1 Erwerb der Mitgliedschaft

Der Büchergilde kann jede natürliche oder juristische Person im In- und Ausland beitreten. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche oder elektronisch übermittelte Erklärung erworben. Innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Mitgliedschaft kann die Beitrittsklärung schriftlich ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an: Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main bzw. an: service@buechergilde.de

§ 1.2 Bezugsrecht und Bezugspflicht

Die Mitgliedschaft berechtigt zum Kauf der Mitglieder Ausgaben der Büchergilde sowie zur Nutzung aller sonstigen Mitgliedervorteile. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft verpflichtet zum Kauf einer bestimmten Buchempfehlung auf Rechnung – mit vollem Umtauschrecht. Alternativ behält sich die Büchergilde vor, einen Einkaufsgutschein auf Rechnung zuzusenden. Die Abnahmepflicht ist im Rahmen der gesetzlichen Buchpreisbindung vorgeschrieben.

§ 1.3 Kündigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft kann nach 12 Monaten jeweils 14 Tage zum Monatsende schriftlich gekündigt werden, sofern nicht explizit eine andere Vereinbarung in der gewählten Mitgliedsform genannt ist (z. B. enden Probenmitgliedschaften automatisch).

§ 2 Zahlungs- und Versandbedingungen

Lieferungen an eine Büchergilde-Partnerbuchhandlung sind portofrei.

Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten für die Kontoeröffnung erforderlich sind, entnehmen Sie der Eingabemaske des entsprechenden Formulars auf unserer Website. Eine Löschung Ihres Kundenkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die o. g. Adresse des Verantwortlichen erfolgen. Nach Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten gelöscht, sofern alle darüber geschlossenen Verträge vollständig abgewickelt sind, keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen und unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterverarbeitung fortbesteht.

Nutzung von Kundendaten zur Direktwerbung

E-Mail
Wenn Sie sich zu unserem E-Mail Newsletter anmelden, übersenden wir Ihnen regelmäßig Informationen zu unseren Angeboten. Der Versand unserer E-Mail-Newsletter erfolgt über den technischen Dienstleister Mailjet (Mailjet GmbH, c/o Workrepublic, Berliner Allee 26, 40212 Düsseldorf), an den wir Ihre bei der Newsletteranmeldung bereitgestellten Daten weitergeben. Die Datenschutzbestimmungen von Mailjet können Sie hier einsehen: mailjet.de/privacy-policy.

Briefpost

Auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung behalten wir uns vor, spezifische Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu speichern und für die Zusendung von interessanten Angeboten und Informationen zu unseren Produkten per Briefpost zu nutzen. Sie können der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine entsprechende Nachricht an den Verantwortlichen widersprechen.

Datenverarbeitung zur Bestellabwicklung

Soweit für die Vertragsabwicklung zu Liefer- und Zahlungszwecken erforderlich, werden die von uns erhobenen personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO an das beauftragte Transportunternehmen und das beauftragte Kreditinstitut weitergegeben. Sofern wir Ihnen auf Grundlage eines entsprechenden

Zahlungsmöglichkeiten

Der Rechnungsbetrag kann per Überweisung, per SEPA-Basislastschriftmandat, Kreditkarteneinzug (VISA, Mastercard) oder über PayPal beglichen werden.

§ 3 Zustellung und Umtausch

Die Bestellung wird im Namen und für Rechnung des Kunden per Post oder Paketdienst an die Lieferanschrift des Kunden geliefert. Der Kunde ist berechtigt, die Ware innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er oder ein von ihm benannter Dritter, die Ware in Besitz genommen hat, ohne Angabe von Gründen und ohne vorherige Anfrage an folgende Adresse zurückzusenden (Poststempel genügt):

Büchergilde-Artikel (Bücher, CDs, DVDs, Nonbooks) an: Prolit Verlagsauslieferung, Lager Büchergilde, Siemensstraße 16, 35463 Fernwald-Annerod

artclub-Artikel (Grafiken, Fotografien, Skulpturen, Vorzugsausgaben, etc.) an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main
Zum Umtausch berechtigt ist nur original verpackte und einwandfreie Ware (DVDs und CDs müssen original-verschweißt sein). Rücksendungen müssen frei gemacht werden, Rücksendekosten trägt der Kunde. Ausnahmen sind falsch oder beschädigt gelieferte Waren. Die Büchergilde verpflichtet sich zur kostenlosen Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Sofern beides nicht möglich ist, wird der Rechnungsbetrag zurückerstattet.

§ 4 Vertragsabschluss bei Bestellungen

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ geben Sie

Vertrages Aktualisierungen für Waren mit digitalen Elementen oder für digitale Produkte schulden, verarbeiten wir die von Ihnen bei der Bestellung übermittelten Kontaktdaten (Name, Anschrift, Mailingadresse), um Sie im Rahmen unserer gesetzlichen Informationspflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO auf geeigneten Kommunikationsweg (etwa postalisch oder per Mail) über anstehende Aktualisierungen im gesetzlich vorgesehenen Zeitraum persönlich zu informieren. Ihre Kontaktdaten werden hierbei streng zweckgebunden für Mitteilungen über von uns geschuldete Aktualisierungen verwendet und zu diesem Zweck durch uns nur insoweit verarbeitet, wie dies für die jeweilige Information erforderlich ist.

Zur Abwicklung Ihrer Bestellung arbeiten wir ferner mit Dienstleister(n) zusammen, die uns ganz oder teilweise bei der Durchführung geschlossener Verträge unterstützen. An diese Dienstleister werden nach Maßgabe der folgenden Informationen gewisse personenbezogene Daten übermittelt.

Betroffenenrechte

Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die nachstehenden Betroffenenrechte (Auskunfts- und Interventionsrechte), wobei für die jeweiligen Ausübungsvoraussetzungen auf die angeführte Rechtsgrundlage verwiesen wird:

Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO;
Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO;
Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
Recht auf Unterrichtung gemäß Art. 19 DSGVO;
Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;
Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
Recht auf Beschwerde gemäß Art. 77 DSGVO.

Bitte sehen Sie Ihre kompletten Rechte auf buechergilde.de/datenschutz.html ein.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Sie können ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Landes Hessen geltend machen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Kontakt: poststelle@datenschutz.hessen.de

Widerspruchsrecht

Wenn wir im Rahmen einer Interessensabwägung Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das jederzeitige Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen.

Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten. Eine Weiterverarbeitung bleibt aber vorbehalten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zweck derartiger Werbung einzulegen. Sie können wie oben beschrieben den Widerspruch ausüben. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten zu Direktwerbezwecken.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

* Stand Mai 2024

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf buechergilde.de/datenschutz.html

eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren auf. Die Bestätigung des Eingangs Ihrer Bestellung erfolgt zusammen mit der Annahme der Bestellung unmittelbar nach dem Absenden durch eine automatisierte E-Mail. Mit dieser E-Mail-Bestätigung ist der Kaufvertrag zustande gekommen. Bitte prüfen Sie die Bestellbestätigung auf offensichtliche Schreib- und Rechenfehler sowie auf Abweichungen zwischen Bestellung und Bestätigung. Sie sind verpflichtet, Unstimmigkeiten der Büchergilde unverzüglich mitzuteilen. Derartige Unstimmigkeiten berechtigt die Büchergilde zum Rücktritt vom Kaufvertrag. Für den Fall, dass die Ware für einen erheblichen Zeitraum nicht verfügbar ist oder Datenfehler vorliegen, behält sich die Büchergilde einen Rücktritt vom Bestell-auftrag vor.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum der Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH.

§ 6 Gesetzliche Widerrufsbelehrung

§ 6.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Kaufvertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag,

– an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat,
– an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat, sofern im Rahmen einer Bestellung Waren zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg geliefert werden.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 273908-90, Fax +49 69 273908-26/25, E-Mail: service@buechergilde.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, E-Mail oder Telefon) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist (siehe buechergilde.de/agb). Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

§ 6.2 Folgen des Widerrufs

Folgen des Widerrufs. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Büchergilde alle von Ihnen erhal-

tenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der Zusatzkosten, die entstehen, wenn Sie eine Lieferform, die abweichend zur angebotenen Standardlieferung ist, wählen), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der Büchergilde eingegangen ist, zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet die Büchergilde dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Büchergilde kann bis zum Rückhalt der Waren bzw. bis zum erbrachten Nachweis über die Rücksendung der Ware die Rückzahlung verweigern, je nach früherem Zeitpunkt.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Büchergilde über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet haben zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, es sei denn, die Büchergilde bietet Ihnen eine andere Lösung an. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

§ 6.3 Hinweis zu gesetzlichen Ausnahmen des Widerrufsrechts

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Ton- oder Videoaufnahmen (z. B. CDs oder DVDs) oder von Computersoftware in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

* Stand Mai 2024



Ja, ich will Büchergilde-Mitglied werden.

Zu meinem ersten Kauf als Neumitglied bekomme ich ein Büchergilde-Buch meiner Wahl im Wert von bis zu € 30,- als Geschenk.* Danach bekomme ich alle drei Monate gratis das Magazin und kaufe pro Quartal einen Artikel aus dem Gesamtprogramm der Büchergilde. Andernfalls wird mir eine Buchempfehlung mit vollem Umtauschrecht zugesandt, nachdem ich zuvor an meinen Kauf erinnert wurde. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und nach einem Jahr monatlich bis zum 15. schriftlich kündbar. Die vollständigen AGB und Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: buechergilde.de und in Auszügen in diesem Magazin.

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)	
Straße	
PLZ	Ort
Geburtsdatum (wg. Volljährigkeit)	
Telefonnummer für evtl. Rückfragen	
E-Mail für Käufermeinungen	
Datum	

1. Unterschrift (Mitgliedschaft)

Ich kann diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen und muss in diesem Fall das Buchgeschenk an umseitige Adresse zurücksenden. Ich bestätige dies durch meine 2. Unterschrift.

Datum	<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte den kostenlosen E-Mail-Newsletter abonnieren. Widerspruch ist jederzeit möglich.
-------	--

2. Unterschrift (Widerrufsbelehrung)

3. Unterschrift (E-Mail-Newsletter)

Meine Erstbestellung

Bestellnummer	Kurztitel / Autor
Bestellnummer	Kurztitel / Autor

Mein Buchgeschenk: 1 Büchergilde-Buch meiner Wahl von bis zu € 30,-*

Bestellnummer	Kurztitel / Autor
---------------	-------------------

* Differenzbeträge werden nicht ausbezahlt, verrechnet oder gutgeschrieben. Das Angebot gilt innerhalb Deutschlands und nur, wenn ich in den letzten 2 Jahren kein Mitglied war.

Absender Meine Beitrittskarte

Name, Vorname	
Straße	
PLZ	Ort

... oder unter buechergilde.de/neu

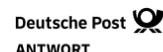
Unsere persönliche Buchgeschenk-Empfehlung

Mehr lesen Sie auf Seite 38-39



Werden Sie Mitglied und wir schenken Ihnen ein Buch.

Bitte als Postkarte freimachen



ANTWORT

Falls ohne Stempel, bitte an folgende Adresse schicken:
Büchergilde, Postfach 160165, 60064 Frankfurt, Deutschland

Ich bin das neu geworbene Büchergilde-Mitglied.

Zu meinem ersten Kauf als neu geworbene Mitglied kann ich mir zusätzlich ein Büchergilde-Buch im Wert von bis zu € 30,- als Prämie* aussuchen. Danach bekomme ich alle drei Monate gratis das Magazin und kaufe pro Quartal einen Artikel aus dem Gesamtprogramm der Büchergilde. Andernfalls wird mir eine Buchempfehlung mit vollem Umtauschrecht zugesandt, nachdem ich zuvor an meinen Kauf erinnert wurde. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und nach einem Jahr monatlich bis zum 15. schriftlich kündbar. Die vollständigen AGB und Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: buechergilde.de und in Auszügen in diesem Magazin.

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)	
Straße	
PLZ	Ort
Geburtsdatum (wg. Volljährigkeit)	
Telefonnummer für evtl. Rückfragen	
E-Mail für Käufermeinungen	
Datum	

1. Unterschrift (Mitgliedschaft)

Ich kann diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen und muss in diesem Fall die Prämie an umseitige Adresse zurücksenden. Ich bestätige dies durch meine 2. Unterschrift.

Datum	<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte den kostenlosen E-Mail-Newsletter abonnieren. Widerspruch ist jederzeit möglich.
-------	--

2. Unterschrift (Widerrufsbelehrung)

3. Unterschrift (E-Mail-Newsletter)

Meine Erstbestellung

Bestellnummer	Kurztitel / Autor
Bestellnummer	Kurztitel / Autor

Meine Prämie: 1 Büchergilde-Buch meiner Wahl von bis zu € 30,-*

Bestellnummer	Kurztitel / Autor
---------------	-------------------

* Differenzbeträge werden nicht ausbezahlt, verrechnet oder gutgeschrieben. Die Aktion läuft, solange der Vorrat reicht und gilt nur bei einem Erstwohnsitz innerhalb Deutschlands.

Ich bin die Werberin / der Werber

Name, Vorname	
Straße	
PLZ	Ort
Mitgliedsnummer	

Wählen Sie Ihre Wunschprämie (siehe S. 35)

Alle Prämien und Infos unter buechergilde.de/freundschaftswerbung

Prämien-NR	Kurzbezeichnung
Ersatzprämien-NR	Kurzbezeichnung



Bitte als Postkarte freimachen



ANTWORT

Büchergilde
Mitgliederservice
Postfach 160165
60064 Frankfurt
Deutschland

Meine Bestellung:

Expl.	Bestellnummer	Kurztitel / Autor	Preis
Datum		Unterschrift	

Meine Bestellkarte



EINKAUFS AUSWEIS

Juli | August | September

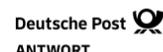


EINKAUFS AUSWEIS

Den Ausweis bitte ausschneiden und immer zum Kauf mitbringen.

Meine Bestellkarte

Bitte als Postkarte freimachen



ANTWORT

Büchergilde
Mitgliederservice
Postfach 160165
60064 Frankfurt
Deutschland



PRESSE INTERNAT.
Ein Service der Deutschen Post

ALLEMAGNE Port payé

 **Büchergilde**

buechergilde.de    

DIE ZEITSCHRIFT FÜR ENTSPANNTE!

DAS MAGAZIN – handlich im Format und munter im Geist – bringt seit 1924 zehn Mal im Jahr einen unerschöpflichen Kosmos aus feinsten Unterhaltungen und schlaun Reportagen in Ihr Heim. Dazu Porträts, Literatur, Erzählungen, illustrierte Geschichten, Cartoons, internationale Aktfotografie sowie aktuelle Film- und Buchempfehlungen.

UND STETS DABEI: Monatlich die umwerfend komischen Kolumnen von Stefan Schwarz und Kirsten Fuchs, Exklusives aus dem Adelsgeschehen unserer Comic-Prinzessin Petronia und erfreulich viel gehobener Mumpitz.

Sie kennen DAS MAGAZIN noch nicht? Dann bestellen Sie sich doch erst einmal ein Abonnement zur Probe, da machen Sie wirklich nichts falsch: 4 Hefte für 14 Euro.

Und wenn wir Sie nicht überzeugen konnten, ist das natürlich betrüblich, aber dieses Testabonnement verlängert sich nicht!

ALLE UNSERE ANGEBOTE (PLAKATE VON KAT MENSCHIK, DAS GROSSE SONDERHEFT ZUM 100. GEBURTSTAG UND DEN NACHDRUCK DER ERSTAUSGABE VON 1924) FINDEN SIE HIER: WWW.DASMAGAZIN.DE

HINTERHER IST MAN IMMER SCHLAUER

